



# **Betriebsanleitung Instrucțiunilor de utilizare**

**UNIMOBIL UM Verlegewagen - Grundmodul -  
UNIMOBIL UM Cărucior de deplasare - Modul de bază**

**UM**









# Betriebsanleitung

Original Betriebsanleitung

**UNIMOBIL UM Verlegewagen - Grundmodul -**

**UM**

**Inhalt**

<b>1</b>	<b>EG-Konformitätserklärung</b> .....	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>4</b>
2.1	Sicherheitshinweise .....	4
2.2	Definition Fachpersonal / Sachkundiger .....	4
2.3	Sicherheitskennzeichnung .....	4
2.4	Persönliche Sicherheitsmaßnahmen .....	5
2.5	Schutzausrüstung .....	5
2.6	Unfallschutz .....	5
2.7	Funktions- und Sichtprüfung.....	6
2.7.1	Allgemeines .....	6
2.8	Sicherheit im Betrieb .....	6
2.8.1	Allgemeines .....	6
<b>3</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>7</b>
3.1	Bestimmungsgemäßer Einsatz .....	7
3.2	Übersicht und Aufbau .....	9
3.3	Technische Daten .....	9
<b>4</b>	<b>Einstellungen</b> .....	<b>10</b>
4.1	Spurweite .....	10
4.2	Handgriff .....	10
4.3	Ausleger .....	10
<b>5</b>	<b>Installation</b> .....	<b>11</b>
5.1	Montage der Aufhängung.....	11
5.2	Montage der Aufnahme für Saugplatte .....	11
5.3	Montage der Saugplatte .....	12
5.4	Montage der Halterung für VS.....	12
<b>6</b>	<b>Bedienung</b> .....	<b>13</b>
6.1	Beschädigung der Saugplatte .....	13
<b>7</b>	<b>Wartung und Pflege</b> .....	<b>13</b>
7.1	Wartung .....	13
7.1.1	Mechanik.....	14
7.2	Filtersieb reinigen .....	14
7.3	Saugplatten / Dichtlippen.....	14
7.4	Dichtheitsprüfung.....	15
7.5	Reparaturen .....	15
7.6	Prüfungspflicht .....	15
7.7	Hinweis zum Typenschild .....	16
7.8	Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten .....	16

## 1 EG-Konformitätserklärung

Bezeichnung: UNIMOBIL UM Verlegewagen - Grundmodul -  
Typ: UM  
Artikel-Nr.: 4272.0035

Hersteller: Probst GmbH  
Gottlieb-Daimler-Straße 6  
71729 Erdmannhausen, Germany  
[info@probst-handling.com](mailto:info@probst-handling.com)  
[www.probst-handling.com](http://www.probst-handling.com)



Die vorstehend bezeichnete Maschine entspricht den einschlägigen Vorgaben nachfolgender EU-Richtlinien:

### 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie)

2014/30/EU (Elektromagnetische Verträglichkeit)

Folgende Normen und technische Spezifikationen wurden herangezogen:

#### DIN EN ISO 12100

Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsgrundsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung (ISO 12100:2010)

#### DIN EN ISO 13857

Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008).

#### DIN EN 1012-1 / DIN EN 1012-2

Kompressoren und Vakuumpumpen; Sicherheitsanforderungen Teil 1 und 2.

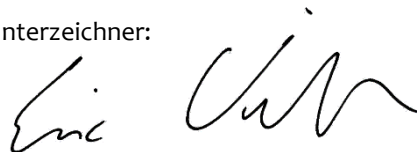
#### DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)

Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Industriemaschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

#### Dokumentationsbevollmächtigter:

Name: J. Holderied  
Anschrift: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

Unterschrift, Angaben zum Unterzeichner:

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Eric Wilhelm".

Erdmannhausen, 20.11.2019.....  
(Eric Wilhelm, Geschäftsführer)

## 2 Sicherheit

### 2.1 Sicherheitshinweise



#### Lebensgefahr!

Bezeichnet eine Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod und schwerste Verletzungen die Folge.



#### Gefährliche Situation!

Bezeichnet eine gefährliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, können Verletzungen oder Sachschäden die Folge sein.



#### Verbot!

Bezeichnet ein Verbot. Wenn es nicht eingehalten wird, sind Tod und schwerste Verletzungen, oder Sachschäden die Folge.



Wichtige Informationen oder nützliche Tipps zum Gebrauch.

### 2.2 Definition Fachpersonal / Sachkundiger


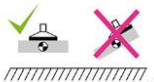
Installations-, Wartungs-, und Reparaturarbeiten an diesem Gerät dürfen nur von Fachpersonal oder Sachkundigen durchgeführt werden!

Fachpersonal oder Sachkundige müssen für die folgenden Bereiche, soweit es für dieses Gerät zutrifft, die notwendigen beruflichen Kenntnisse besitzen:

- für Mechanik
- für Hydraulik
- für Pneumatik
- für Elektrik


### 2.3 Sicherheitskennzeichnung

#### VERBOTSZEICHEN


Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Niemals unter schwebende Last treten. <b>Lebensgefahr!</b>	2904.0210 2904.0209 2904.0204	Ø 30 mm Ø 50 mm Ø 80 mm
	Last nicht außermittig ansaugen.	2904.0383 2904.0594	102 x 52 mm 65 x 33 mm



## WARNZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

## GEBOTSZEICHEN

Symbol	Bedeutung	Bestell-Nr.	Größe
	Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.	2904.0665	Ø 30 mm
		2904.0666	Ø 50 mm

## 2.4 Persönliche Sicherheitsmaßnahmen



- Jeder Bediener muss die Bedienungsanleitung für das Gerät mit den Sicherheitsvorschriften gelesen und verstanden haben.
- Das Gerät und alle übergeordneten Geräte in/an die das Gerät eingebaut ist, dürfen nur von dafür beauftragten und qualifizierten Personen betrieben werden.



- Es dürfen nur Geräte mit Handgriffen manuell geführt werden.

## 2.5 Schutzausrüstung

Die Schutzausrüstung besteht gemäß den sicherheitstechnischen Anforderungen aus:

- Schutzkleidung
- Schutzhandschuhe
- Sicherheitsschuhe

## 2.6 Unfallschutz



- Arbeitsbereich für unbefugte Personen, insbesondere Kinder, weiträumig absichern.
- Vorsicht bei Gewitter!



- Arbeitsbereich ausreichend beleuchten.
- Vorsicht bei nassen, angefrorenen oder verschmutzten Baustoffen.



- Das Arbeiten mit dem Gerät bei Witterungsverhältnissen unter 3 °C (37,5 °F) ist verboten! Es besteht die Gefahr des Abrutschens der Greifgüter bedingt durch Nässe oder Vereisung.

## 2.7 Funktions- und Sichtprüfung

### 2.7.1 Allgemeines



- Das Gerät muss vor jedem Arbeitseinsatz auf Funktion und Zustand geprüft werden.
- Wartung, Schmierung und Störungsbeseitigung dürfen nur bei stillgelegtem Gerät erfolgen!



- Bei Mängeln, die die Sicherheit betreffen, darf das Gerät erst nach einer kompletten Mängelbeseitigung wieder eingesetzt werden.
- Bei jeglichen Rissen, Spalten oder beschädigten Teilen an irgendwelchen Teilen des Gerätes, muss **sofort** jegliche Nutzung des Gerätes gestoppt werden.



- Die Betriebsanleitung für das Gerät muss am Einsatzort jederzeit einsehbar sein.
- Das am Gerät angebrachte Typenschild darf nicht entfernt werden.
- Unlesbare Hinweisschilder (wie Verbots- und Warnzeichen) sind auszutauschen.

## 2.8 Sicherheit im Betrieb

### 2.8.1 Allgemeines



- Die Arbeit mit dem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen. Das Schwenken des Gerätes über Personen hinweg ist untersagt.
- Der Aufenthalt unter schwebender Last ist verboten. **Lebensgefahr!**



- Das manuelle Führen ist nur bei Geräten mit Handgriffen erlaubt.



- Während des Betriebes ist der Aufenthalt von Personen im Arbeitsbereich verboten! Es sei denn es ist unerlässlich, bedingt durch die Art der Geräteanwendung, z.B. durch manuelles Führen des Gerätes (an Handgriffen).
- Ruckartiges Anheben oder Absenken des Gerätes mit und ohne Last, z.B. auch verursacht durch schnelles Fahren mit dem Trägergerät/ Hebezeug über unebenes Gelände ist verboten! Abrutschgefahr des Greifgutes. Unkontrollierte Bewegungen des Gerätes.



- Die Güter niemals außermittig aufnehmen (stets im Lastschwerpunkt), ansonsten Kippgefahr.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden, wenn der Öffnungsweg durch einen Widerstand blockiert ist.
- Die Tragfähigkeit und Nennweiten des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.
- Der Bediener darf den Steuerplatz nicht verlassen, solange das Gerät mit Ladung belastet ist und muss die Ladung immer im Blick haben.



- Festsitzende Lasten nicht mit dem Gerät losreißen.
- Lasten niemals schräg ziehen oder schleifen. Ansonsten könnten dadurch Teile des Gerätes beschädigt werden (siehe Abb. A →).

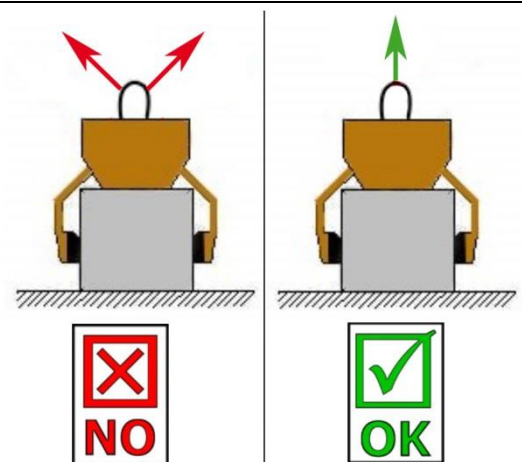


Abb. A

### 3 Allgemeines

#### 3.1 Bestimmungsgemäßer Einsatz

Der Verlegewagen UNIMOBIL ist ein Hochflexibles Handverlegesystem für alle Arten von Beton- und Naturstein-elementen bis max. 150 kg Eigengewicht. Das Gerät wird in Verbindung mit diversen Probst-Lastaufnahmegeräten eingesetzt.



- Bestimmte Lastaufnahmegeräte können die Tragfähigkeit vom Verlegewagen weiter reduzieren!
- Saugplatten mit Tragfähigkeit höher als 150 kg erhöhen nicht die Tragfähigkeit vom Verlegewagen! Dazu die Hinweise im Kapitel „Installation“ beachten!

#### Merkmale:

- Abstützung durch Lenkrolle mit Feststellbremse
- Auslegerarm und Handgriff teleskopisch verstellbar zur Anpassung an Abmessungen des Verlegegutes
- Blockierbare Gasfeder (Handhebel) am Handgriff zum Anheben und Absenken des Auslegerarmes



- Das Gerät darf nur für den in der Bedienungsanleitung beschriebenen bestimmungsgemäßen Einsatz, unter Einhaltung der gültigen Sicherheitsvorschriften und unter Einhaltung der dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen und den der Konformitätserklärung verwendet werden.
- Jeder anderweitige Einsatz gilt als nicht bestimmungsgemäß und ist **verboten!**
- Die am Einsatzort gültigen gesetzlichen Sicherheits- und Unfallvorschriften müssen zusätzlich eingehalten werden.



Der Anwender **muss** sich vor jedem Einsatz vergewissern, dass:

- das Gerät für den vorgesehenen Einsatz geeignet ist
- sich im ordnungsgemäßen Zustand befindet
- die zu hebenden Lasten für das Heben geeignet sind

In Zweifelsfällen setzen Sie sich vor der Inbetriebnahme mit dem Hersteller in Verbindung.



#### NICHT ERLAUBTE TÄTIGKEITEN:

Eigenmächtige Umbauten am Gerät oder der Einsatz von eventuell selbstgebauten Zusatzvorrichtungen gefährden Leib und Leben und sind deshalb grundsätzlich verboten!!

Die Tragfähigkeit (WLL) und Nennweiten/Greifbereiche des Gerätes dürfen nicht überschritten werden.

**Alle nicht bestimmungsgemäßen Transporte mit dem Gerät sind strengstens untersagt:**

Transport von Menschen und Tieren.

Transport von Baustoffpaketen, Gegenständen und Materialien, die nicht in dieser Anleitung beschrieben sind.

Das Anhängen von Lasten mit Seilen, Ketten o.ä. an das Gerät.



Es dürfen **nur** Saugplatten des Herstellers **Probst** verwendet werden!



Einige der Saugplatten, die an das Gerät angebaut werden können, reduzieren seine Tragfähigkeit. Auf jeder Saugplatte ist die zulässige Tragfähigkeit angegeben.

Es dürfen **nur** für das Gerät **zugelassene** Saugplatten verwendet werden!



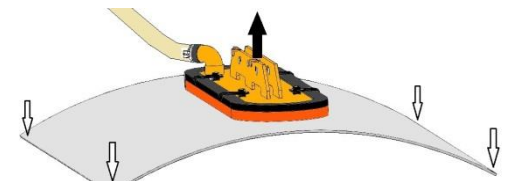
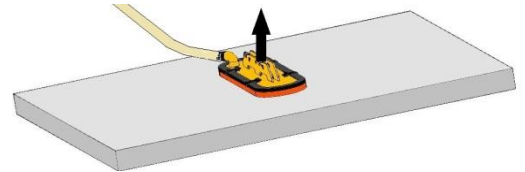
Das Überschreiten der zulässigen und der angegebenen Tragfähigkeit der Saugplatte ist **strengstens untersagt!**

**Gefahr: Herunterfallen der Last!**

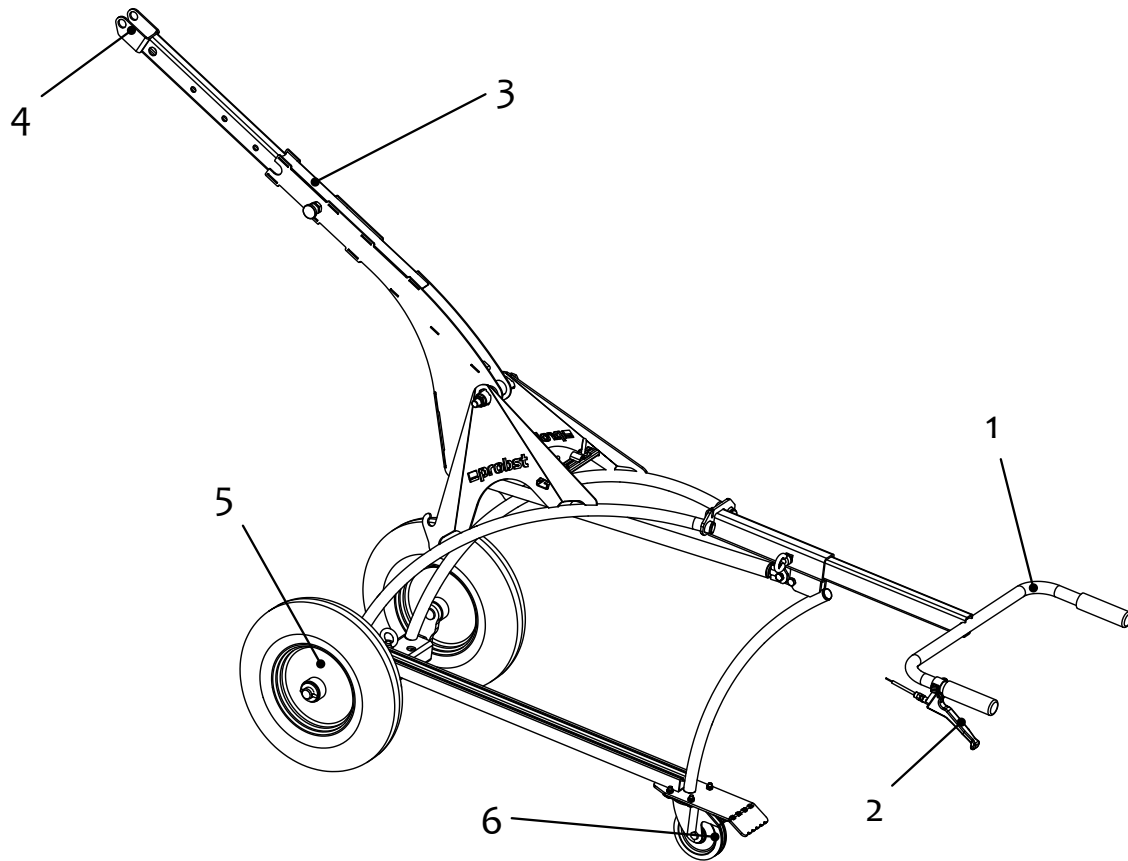


**ACHTUNG: Das Arbeiten mit diesem Gerät darf nur in bodennahem Bereich erfolgen (→ Kapitel „Sicherheit im Betrieb“)!**

- Die Last (Steinplatte) welche angesaugt und transportiert werden soll, muss genügend Eigenstabilität aufweisen, da ansonsten **Bruchgefahr** beim Anheben besteht!
- Steinplatten dürfen sich beim Anheben **keinesfalls** durchbiegen – darauf ist besonders bei dünnen und großformatigen Steinplatten zu achten!
- Generell dürfen Lasten (Steinplatten) nur **mittig** angesaugt werden, da sonst die Last schief am Gerät hängt, was zum Bruch der Last führen kann - speziell beim Anheben von großformatigen Steinplatten mit einer kleinen Saugplatte.
- Standardsaugplatten sind nicht für den Transport von Glasscheiben geeignet!



### 3.2 Übersicht und Aufbau



1. Handgriff, teleskopisch verstellbar
2. Hebel, zum Anheben und Absenken des Auslegers
3. Ausleger, teleskopisch verstellbar
4. Aufhängung für Lastaufnahmegeräte
5. Räder, Spurweite einstellbar
6. Lenkrolle, mit Feststellbremse

### 3.3 Technische Daten

Tragfähigkeit [kg]			Eigengewicht [kg]				Räder	
UM-VS(-SE)	UM-SM	UM-VZ-I	UM-VS	UM-VS-SE	UM-SM	UM-VZ-I	Durchmesser [mm]	Spurweite [mm]
max. 150 (siehe Saugplatte)	max. 150 (siehe Saugplatte)	100	64	84	99	46	400	610 – 905

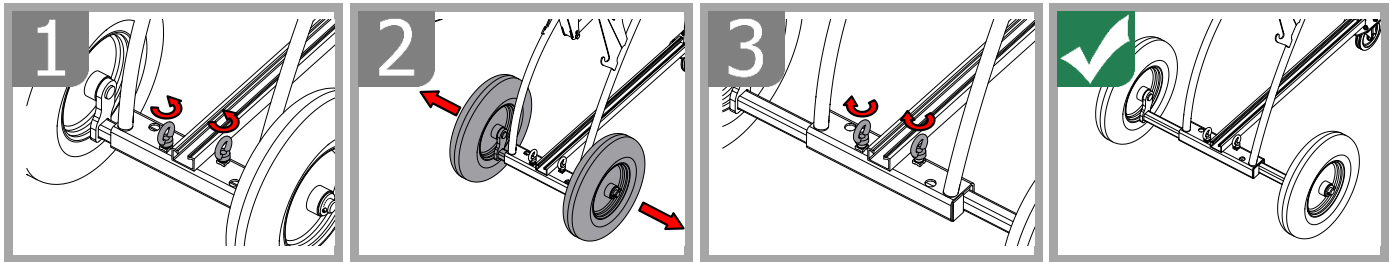
## 4 Einstellungen

### 4.1 Spurweite



Die Spurweite (Der Abstand zwischen den beiden Gummireifen) ist einstellbar.

Beim Arbeiten auf unebenem Gelände, oder beim Aufnehmen von größeren Lasten kann die Kippsicherheit erhöht werden, wenn die Spurweite der Räder vergrößert wird.

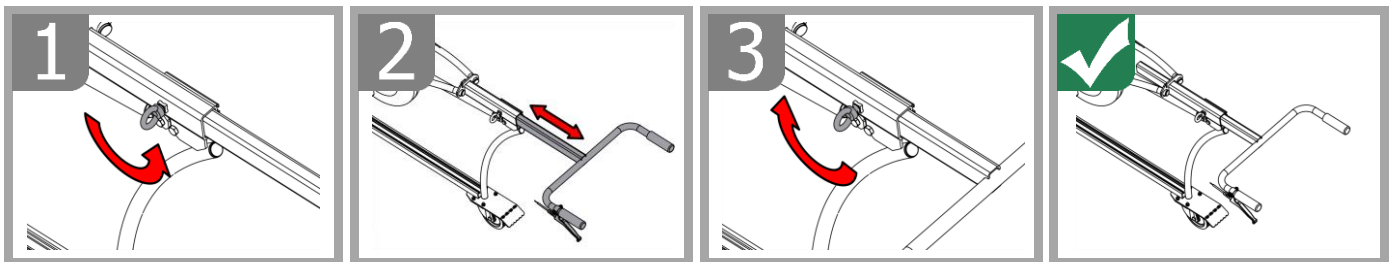


### 4.2 Handgriff



Die Länge des Handgriffes ist teleskopisch einstellbar.

Durch Herausziehen des Handgriffes wird der Kraftaufwand bei schwereren Lasten verringert.



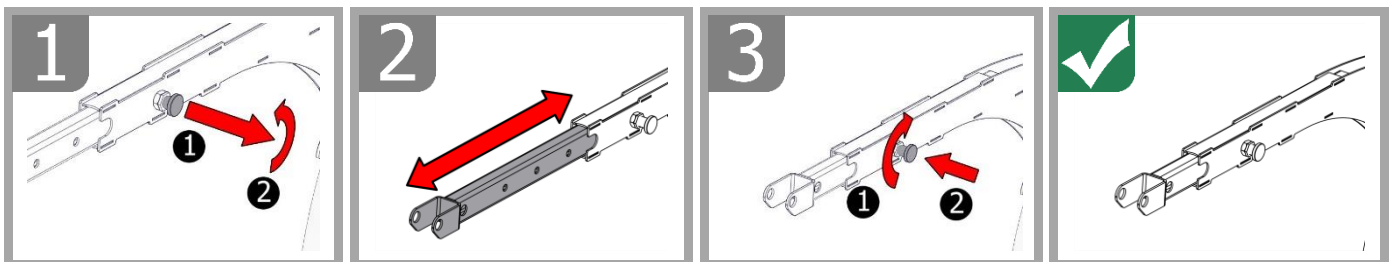
### 4.3 Ausleger



Der Ausleger ist teleskopisch verstellbar.

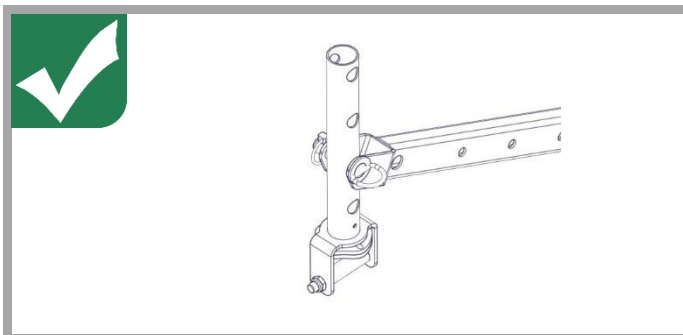
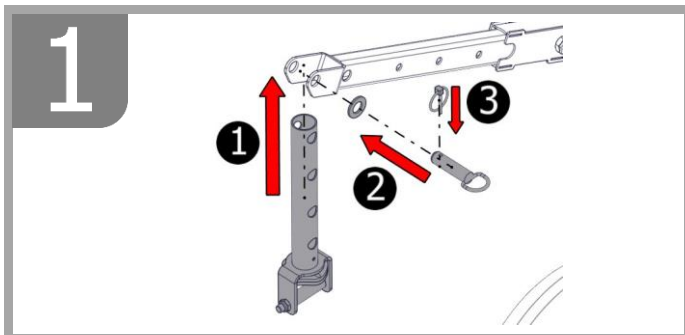
Der Ausleger sollte in folgenden Fällen ausgefahren werden:

- Besonders leichtes Verlegegut
- Besonders großes Verlegegut (damit es nicht am Gerät anstößt)
- Arbeiten bei hoher Umgebungstemperatur, z.B. im Sommer (Gasfeder hat mehr Kraft)

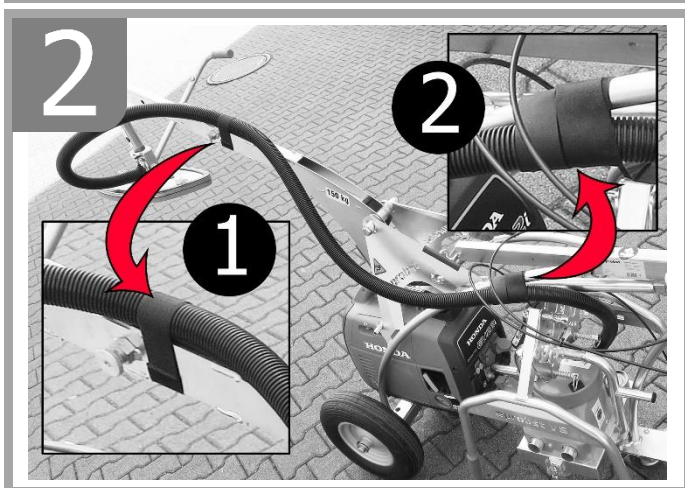
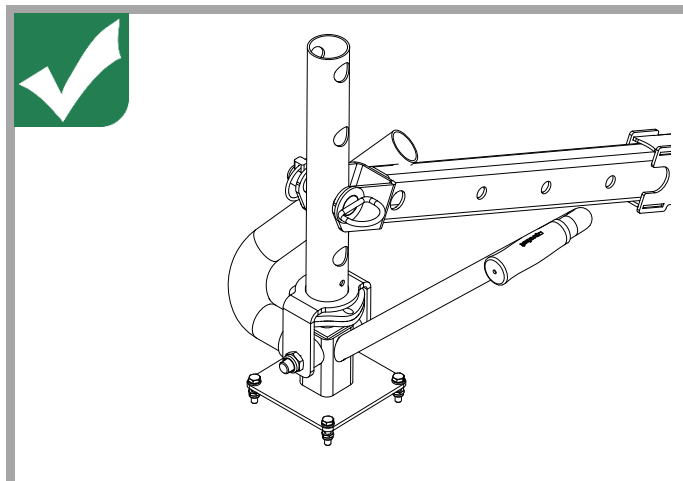
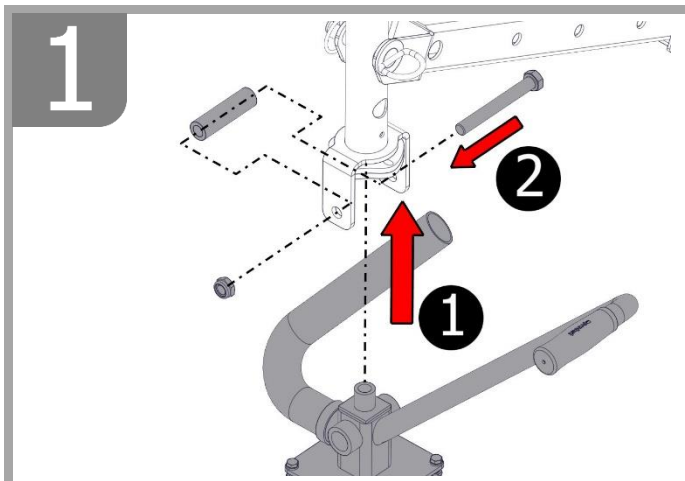


## 5 Installation

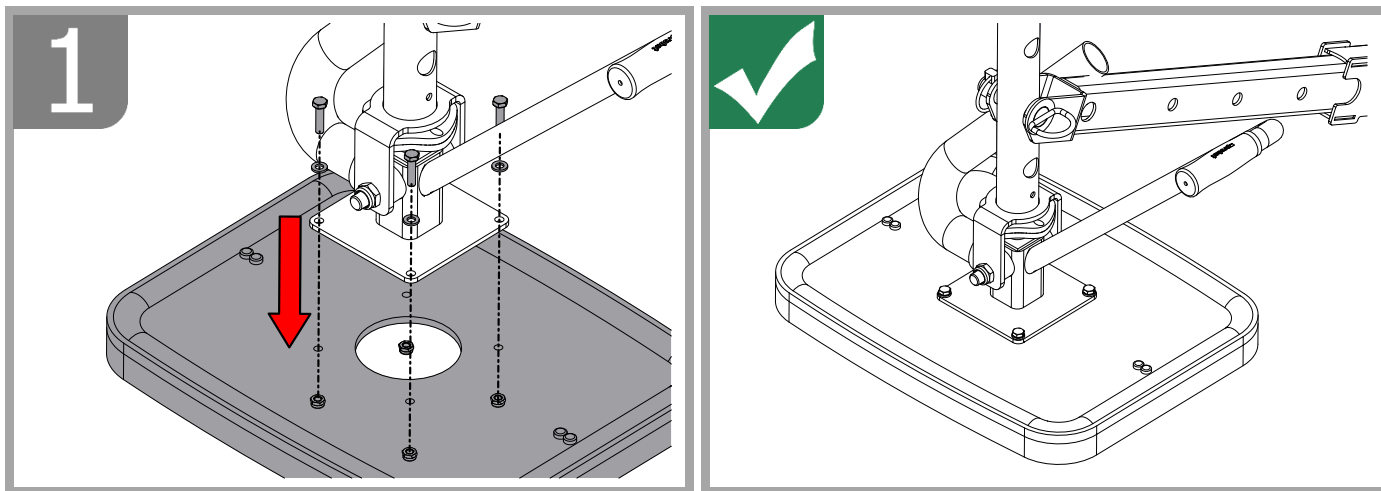
### 5.1 Montage der Aufhängung



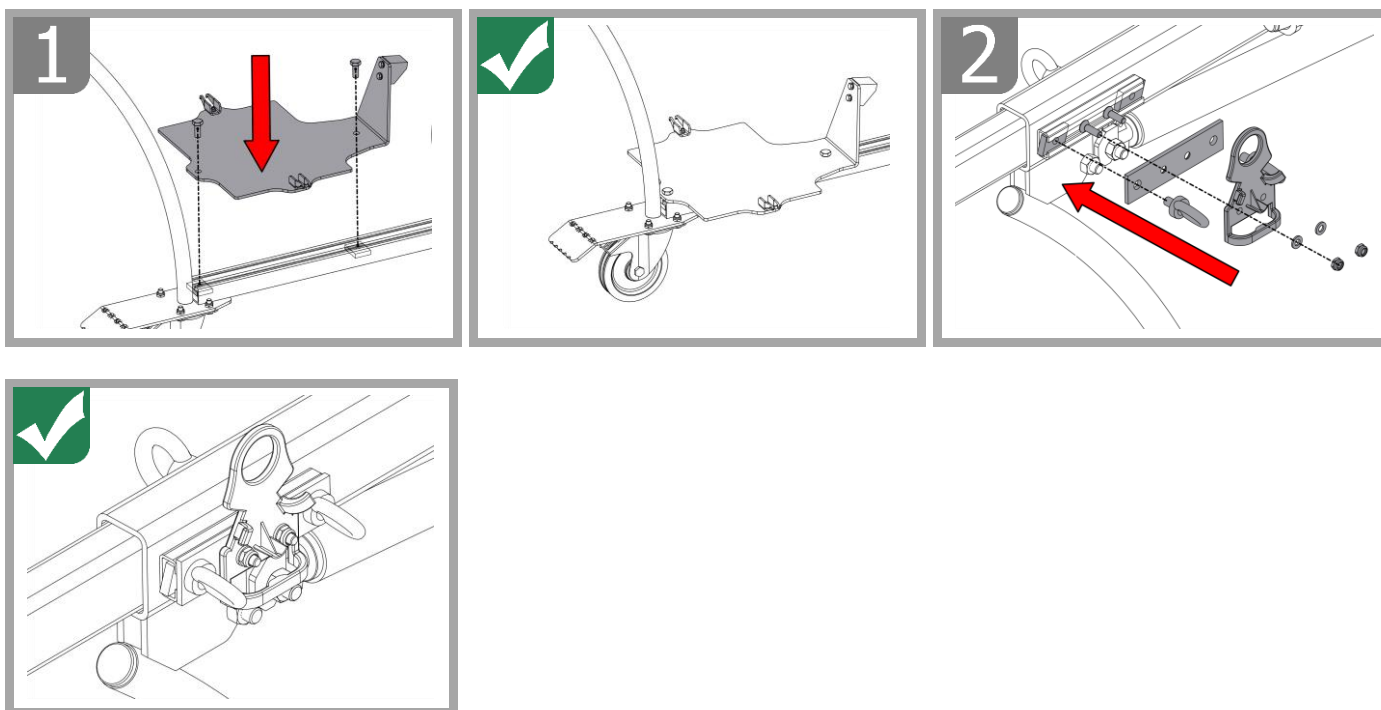
### 5.2 Montage der Aufnahme für Saugplatte



### 5.3 Montage der Saugplatte



### 5.4 Montage der Halterung für VS





## 6 Bedienung

### 6.1 Beschädigung der Saugplatte



#### **Verletzungsgefahr!**

**Gefahr durch herabfallende Last aufgrund von beschädigter Gummidichtung!**

Zur Vermeidung von Beschädigungen (Risse, Materialabrieb) der Gummidichtung an der Saugplatte ist folgendes zu beachten:

- Während dem Arbeitseinsatz muss darauf geachtet werden, dass die Saugplatte beim Anheben, Absetzen oder Transportieren von Lasten nicht an anderen Lasten oder sonstigen Gegenständen streift bzw. dagegen stößt.

## 7 Wartung und Pflege

### 7.1 Wartung



Um eine einwandfreie Funktion, Betriebssicherheit und Lebensdauer des Gerätes zu gewährleisten, sind die in der Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten nach Ablauf der angegebenen Fristen durchzuführen.

**Es dürfen nur Original-Ersatzteile verwendet werden, ansonsten erlischt die Gewährleistung.**

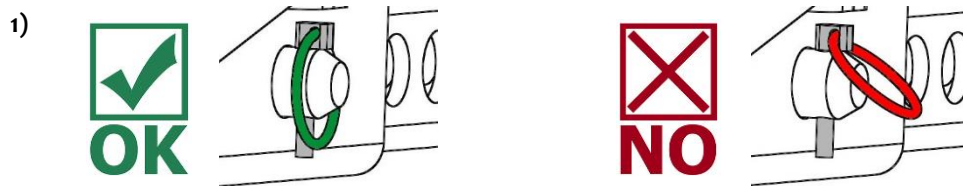


Alle Arbeiten dürfen nur im drucklosen, stromlosen und beim stillgelegten Zustand des Gerätes erfolgen! Bei allen Arbeiten muss sichergestellt sein, dass sich das Gerät nicht unbeabsichtigt schließen kann.

**Verletzungsgefahr!**

### 7.1.1 Mechanik

WARTUNGSFRIST	Auszuführende Arbeiten
Erstinspektion nach 25 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Befestigungsschrauben kontrollieren bzw. nachziehen (darf nur von einem Sachkundigen durchgeführt werden).</li> </ul>
Alle 50 Betriebsstunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sämtliche Befestigungsschrauben nachziehen (achten Sie darauf, dass die Schrauben gemäß den gültigen Anzugsdrehmomenten der zugehörigen Festigkeitsklassen nachgezogen werden).</li> <li>Sämtliche vorhandene Sicherungselemente (wie Klappsplinte) auf einwandfreie Funktion prüfen und defekte Sicherungselemente ersetzen. → 1)</li> <li>Alle Gelenke, Führungen, Bolzen und Zahnräder auf einwandfreie Funktion prüfen, bei Bedarf nachstellen oder ersetzen.</li> <li>Greifbacken (sofern vorhanden) auf Verschleiß prüfen und reinigen, bei Bedarf ersetzen.</li> <li>Ober- und Unterseite der Gleitlagerung (sofern vorhanden) bei geöffnetem Gerät mit einem Spachtel einfetten.</li> <li>Alle Schmiernippel (sofern vorhanden) mit Fettpresse schmieren.</li> </ul>
Mindestens 1x pro Jahr (bei harten Einsatzbedingungen Prüfintervall verkürzen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kontrolle aller Aufhängungsteile, sowie Bolzen und Laschen. Prüfung auf Risse, Verschleiß, Korrosion und Funktionssicherheit durch einen Sachkundigen.</li> </ul>



### 7.2 Filtersieb reinigen



Bei verschmutztem Filtersieb zeigt der Manometer einen höheren Wert an, als an den Saugplatten vorhanden. Die regelmäßige Reinigung und Wartung des Filtersiebes ist daher zwingend, um die Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten.

Filtersieb mindestens einmal wöchentlich kontrollieren und reinigen (ausblasen).

### 7.3 Saugplatten / Dichtlippen

Saugplatte mindestens einmal täglich von anhaftenden Gegenständen, Schmutz und Staub reinigen. Schwammgummi mit Druckluft und/oder Wasserstrahl reinigen.



Dichtlippen mindestens einmal wöchentlich von anhaftenden Gegenständen und Schmutz wie Kleber, Leim und Spänen, Staub usw. reinigen. Verwenden Sie zum Reinigen Glycerin.

Beschädigte Saugplatten/Dichtlippen (Risse, Löcher, Wellenbildung) sofort austauschen.

Verwenden Sie zur Reinigung des Gerätes Kaltreiniger (kein Waschbenzin oder ätzenden Flüssigkeiten verwenden).

Saugplatten werden immer komplett ausgetauscht!



Durch Erwärmung lässt sich die Verschraubung der Saugplatte besser lösen!

## 7.4 Dichtheitsprüfung

Dichtheitsprüfung vierteljährig durchführen

Stellen Sie hierzu das Hebegerät auf eine dichte Oberfläche z.B. Blech- oder Glasplatte und saugen diese an. Es muss sich ein Unterdruck von mindestens -0,6 bar aufbauen.



Wird dieser Unterdruck nicht erreicht, prüfen Sie:

- Dichtlippe beschädigt?
- Verschraubungen undicht?
- Filtersieb gereinigt?

## 7.5 Reparaturen



- Reparaturen am Gerät dürfen nur von Personen durchgeführt werden, die die dafür notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen.
- Vor der Wiederinbetriebnahme muss eine außerordentliche Prüfung durch einen Sachverständigen durchgeführt werden.

## 7.6 Prüfungspflicht

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass das Gerät mindestens jährlich durch einen Sachkundigen geprüft und festgestellte Mängel sofort beseitigt werden (→ siehe DGUV Vorschrift 1-54 und DGUV Regel 100-500).
- Die dementsprechenden gesetzlichen Bestimmungen u. die der Konformitätserklärung sind zu beachten!
- Die Durchführung der Sachkundigenprüfung kann auch durch den Hersteller Probst GmbH erfolgen. Kontaktieren Sie uns unter: [service@probst-handling.com](mailto:service@probst-handling.com)
- Wir empfehlen, nach durchgeführter Prüfung und Mängelbeseitigung des Gerätes die Prüfplakette „Sachkundigenprüfung / Expert inspection“ gut sichtbar anzubringen (Bestell-Nr.: 2904.0056+Tüv-Aufkleber mit Jahreszahl).





Die Sachkundigenprüfung ist unbedingt zu dokumentieren!

Gerät	Jahr	Datum	Sachkundiger	Firma

### 7.7 Hinweis zum Typenschild

Gerätetyp, Gerätenummer und Baujahr sind wichtige Angaben zur Identifikation des Gerätes. Sie sind bei Ersatzteilbestellungen, Gewährleistungsansprüchen und sonstigen Anfragen zum Gerät stets mit anzugeben.



Die maximale Tragkraft gibt an, für welche maximale Belastung das Gerät ausgelegt ist. Die maximale Tragkraft darf **nicht** überschritten werden.

Das im Typenschild bezeichnete Eigengewicht ist bei der Verwendung am Hebezeug/Trägergerät (z.B. Kran, Kettenzug, Gabelstapler, Bagger...) mit zu berücksichtigen.



Beispiel:

### 7.8 Hinweis zur Vermietung/Verleihung von PROBST-Geräten



Bei jeder Verleihung/Vermietung von PROBST-Geräten muss unbedingt die dazu gehörige Original Betriebsanleitung mitgeliefert werden (bei Abweichung der Sprache des jeweiligen Benutzerlandes, ist zusätzlich die jeweilige Übersetzung der Original Betriebsanleitung mit zuliefern)!

# Wartungsnachweis

Garantieanspruch für dieses Gerät besteht nur bei Durchführung der vorgeschriebenen Wartungsarbeiten (durch eine autorisierte Fachwerkstatt)! Nach jeder erfolgten Durchführung eines Wartungsintervalls muss unverzüglich dieser Wartungsnachweis (mit Unterschrift u. Stempel) an uns übermittelt werden <sup>1)</sup>.

<sup>1)</sup> per E-Mail an: service@probst-handling.com / per Fax oder Post

Betreiber: \_\_\_\_\_

Gerätetyp: \_\_\_\_\_

Geräte-Nr.: \_\_\_\_\_

Artikel-Nr.: \_\_\_\_\_

Baujahr: \_\_\_\_\_

## Wartungsarbeiten nach 25 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift

## Wartungsarbeiten alle 50 Betriebsstunden

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift

## Wartungsarbeiten 1x jährlich

Datum:	Art der Wartung:	Wartung durch Firma:
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift
		Stempel
		.....
		Name                      Unterschrift











# Instrucțiunilor de utilizare

Traducere a instrucțiunilor de utilizare originale

**UNIMOBIL UM Cărucior de deplasare - Modul de bază**

**UM**

## Sumar

<b>1</b>	<b>CE - Conformitatea .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Siguranța .....</b>	<b>4</b>
2.1	Indicații de siguranță .....	4
2.2	Definiție personal specializat / expert .....	4
2.3	Simboluri de siguranță.....	4
2.4	Măsurile de siguranță personală.....	5
2.5	Echipament de protecție.....	5
2.6	Protecția împotriva accidentelor .....	5
2.7	Verificarea funcțională și vizuală.....	6
2.7.1	Generalități.....	6
2.8	Siguranța în funcționare.....	7
2.8.1	Generalități.....	7
<b>3</b>	<b>Generalități.....</b>	<b>8</b>
3.1	Utilizarea corespunzătoare .....	8
3.2	Vedere de ansamblu și părți componente.....	10
3.3	Date tehnice.....	10
<b>4</b>	<b>Lucrări de reglare.....</b>	<b>11</b>
4.1	Ecartament.....	11
4.2	Mâner .....	11
4.3	Braț în consolă .....	11
<b>5</b>	<b>Instalarea .....</b>	<b>12</b>
5.1	Montarea elementului de suspendare .....	12
5.2	Montarea pentru preluarea plăcii de sucțiune .....	12
5.3	Montarea plăcii de sucțiune .....	13
5.4	Montarea suportului pentru VS .....	13
<b>6</b>	<b>Operarea.....</b>	<b>14</b>
6.1	Deteriorarea plăcii de sucțiune .....	14
<b>7</b>	<b>Întreținerea și mentenanța .....</b>	<b>14</b>
7.1	Întreținere .....	14
7.1.1	Sistemul mecanic.....	14
7.2	Curățarea sitei filtrului .....	15
7.3	Plăci de sucțiune / Borduri de etanșare .....	15
7.4	Verificarea etanșeității.....	15
7.5	Reparații.....	15
7.6	Obligativitatea verificării .....	15
7.7	Placuta de identificare - Indicații .....	16
7.8	Indicații pentru închirierea / leasingul de dispozitive PROBST .....	16

## 1 CE - Conformitatea

Desemnare: UNIMOBIL UM Cărucior de deplasare - Modul de bază  
Tip: UM  
Articolul Nr.: 42720235  
Producător: Probst GmbH  
Gottlieb-Daimler-Straße 6  
71729 Erdmannhausen, Germany  
[info@probst-handling.de](mailto:info@probst-handling.de)  
[www.probst-handling.com](http://www.probst-handling.com)



Mașina denumită mai sus corespunde cerințelor admise ale următoarelor Directive UE:

**2006/42/CE (Directiva Mașini)**

2014/30/UE (Compatibilitatea electromagnetică)

Următoarele normative și specificații tehnice au fost utilizate:

### **DIN EN ISO 12100**

Siguranța mașinilor - Principii generale de configurare - Evaluarea riscurilor și reducerea riscurilor (ISO 12100:2010)

### **DIN EN ISO 13857**

Distanțe de siguranță împotriva atingerii zonelor periculoase cu extremitățile brațului superior (ISO 13857:2008).

### **DIN EN 1012-1 / DIN EN 1012-2**

Compresoare și pompe de vid; Cerințe de siguranță Partea 1 și 2.

### **DIN EN 60204-1 (IEC 60204-1)**

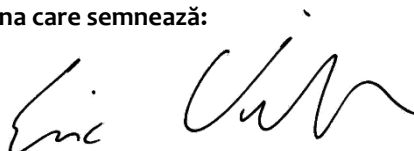
Siguranța mașinilor - Echipamente electrice ale utilajelor industriale - Partea 1: Cerințe generale

### **Persoana autorizată pentru documentație EC**

Nume: J. Holderied

Adresa: Probst GmbH; Gottlieb-Daimler-Straße 6; 71729 Erdmannhausen, Germany

**Semnătura, date despre persoana care semnează:**

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Eric Wilhelm", written over a dotted line.

Erdmannhausen, 20.11.2019.....

(Eric Wilhelm, Director)

## 2 Siguranța

### 2.1 Indicații de siguranță



#### Pericol pentru viață!

Desemnează un pericol. Dacă nu este evitat, urmările pot fi decesul și vătămări grave.



#### Situație periculoasă!

Desemnează o situație periculoasă. Dacă nu este evitată, urmările pot fi vătămări sau pagube materiale.



#### Interdicție!

Desemnează o interdicție. Dacă nu este respectată, urmările pot fi decesul și cele mai grave vătămări sau pagube materiale.



Informații importante sau sfaturi utile pentru utilizare.

### 2.2 Definiție personal specializat / expert


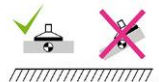
Lucrările de instalare, întreținere și reparare la acest aparat este permis a fi efectuate numai de către personal specializat sau experți!

Personalul specializat sau experții trebuie să dețină cunoștințe în următoarele domenii, în măsura în care sunt aplicabile pentru acest aparat:


- sisteme mecanice
- sisteme hidraulice
- sisteme pneumatice
- sisteme electrice

### 2.3 Simboluri de siguranță


#### SEMN PENTRU INTERDICȚIE

Simbol	Semnificație	Nr. comandă:	Mărime:
	Nu vă deplasați niciodată sub sarcina ridicată. <b>Pericol de moarte!!</b>	2904.0210 2904.0209 2904.0204	Ø 30 mm Ø 50 mm Ø 80 mm
	Nu aplicați sucțiunea descentrat.	2904.0383 2904.0594	102 x 52 mm 65 x 33 mm

## SEMNI DE AVERTIZARE

Simbol	Semnificație	Nr. comandă:	Mărime:
	Quetschgefahr der Hände.	2904.0221	30 x 30 mm
		2904.0220	50 x 50 mm
		2904.0107	80 x 80 mm

## SEMNI DE PERMISIE

Simbol	Semnificație	Nr. comandă:	Mărime:
	Fiecare operator trebuie să fi citit și înțeles instrucțiunile de utilizare pentru aparat, împreună cu normele de siguranță.	2904.0665	Ø 30 mm
		2904.0666	Ø 50 mm

## 2.4 Măsurile de siguranță personală



- Fiecare operator trebuie să fi citit și înțeles instrucțiunile de utilizare pentru aparat, împreună cu normele de siguranță.
- Aparatul și toate aparatele suplimentare montate în/pe aparat pot fi operate numai de către persoane împuternicite, calificate și certificate.



- Este permisă ghidarea manuală numai pentru mașinile cu mânăre.

## 2.5 Echipament de protecție

Echipamentul de protecție este compus, conform cerințelor tehnice de siguranță, din:

- Îmbrăcăminte de protecție
- Mănuși de protecție
- Încălțăminte de siguranță

## 2.6 Protecția împotriva accidentelor



- Asigurați zona de lucru cu spațiu de distanțare contra persoanelor neautorizate, în special copii.
- Precauție pe timp de furtună!



- Iluminați suficient zona de lucru.
- Precauție la materiale de construcții ude, înghețate sau murdărite!



- Este **interzis** lucrul cu aparatul în caz de condiții de temperaturi sub 3 °C (37,5 °F)! Există pericolul alunecării bunurilor prinse datorită umezelii sau înghețului.

## 2.7 Verificarea funcțională și vizuală

### 2.7.1 Generalități



- Înainte de utilizare trebuie verificată pentru funcționalitatea și starea aparatului. Aparatul trebuie verificat înainte de fiecare utilizare la funcționalitate și stare.
- Întreținerea, lubrifierea și remedierea defecțiunilor este permisă numai cu aparatul oprit!



- În cazul defecțiunilor care influențează siguranța, este permisă reutilizarea aparatului numai după o remediere completă a defecțiunilor.
- În cazul apariției rupturilor din/pe părțile portante, apariției crăpăturilor/fisurilor, desprinderilor sau a unor părți deteriorate pe orice părți componente ale dispozitivului, imediat trebuie oprită total utilizarea dispozitivului



- Instrucțiunile de operare ale aparatului trebuie să poată fi consultate în locația de utilizare în orice moment.
- Plăcuța cu tipul montată pe aparat nu este permis să fie îndepărtată.
- Plăcuțele cu indicații indescifrabile trebuie înlocuite.
- Plăcuțele indicatoare ilizibile (precum semne de interdicție și de avertizare) trebuie înlocuite.

## 2.8 Siguranța în funcționare

### 2.8.1 Generalități



- Este permisă efectuarea lucrului cu acest aparat numai în apropierea nivelului solului. Este interzisă pendularea aparatului peste persoane.
- Este interzisă staționarea sub sarcina suspendată. **Pericol pentru viață!**



- Conducerea manuală este permisă numai la aparate cu mânăre.



- În timpul exploatării este interzisă staționarea persoanelor în zona de lucru! Doar dacă este indispensabil condiționat de modul de utilizare a aparatului, de ex. conducerea manuală a aparatului (de mânăre).
- Este interzisă ridicarea sau coborârea cu șocuri a aparatului cu sau fără sarcină, de ex. cauzate și de deplasarea rapidă cu aparatul portant/de ridicat pe un teren denivelat! Pericol de alunecare a bunului prins. Mișcări necontrolate ale aparatului.



- Nu preluați bunurile niciodată descentrat (întotdeauna în centrul de greutate al sarcinii); în caz contrar pericole de răsturnare.



- Nu este permisă deschiderea aparatului atunci când traseul de deschidere este blocat de o rezistență.
- Nu este permisă depășirea capacității portante și a diametrelor nominale ale aparatului.
- Nu este permis operatorului să părăsească locul de comandă atâta timp cât aparatul este încărcat cu sarcina și el trebuie să aibă mereu sarcina în câmpul său vizual.



- Nu eliberați cu ajutorul aparatului sarcinile fixate.
- Niciodată nu trageți sau târâți oblic sarcinile. În caz contrar părți ale aparatului pot fi deteriorate (vezi fig. A →).

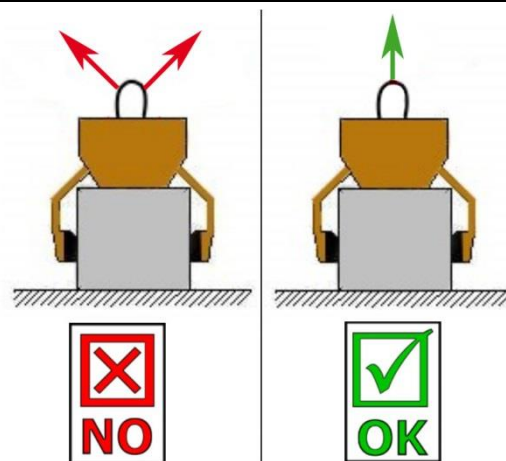


Fig. A

### 3 Generalități

#### 3.1 Utilizarea corespunzătoare

Căruciorul de deplasare UNIMOBIL este un sistem manual de deplasare de înaltă flexibilitate pentru toate tipurile de elemente de beton și piatră naturală, până la max. 150 kg greutate proprie. Aparatul este utilizat în combinație cu diferite aparate de preluare sarcină Probst.



- **Anumite aparate de preluare sarcină pot reduce în continuare capacitate portantă a căruciorului de deplasare!**
- **Plăcile de sucțiune cu o capacitate portantă mai ridicată de 150 kg nu cresc capacitatea portantă a căruciorului de deplasare!**

În plus, respectați indicațiile din capitolul „Instalare”!

#### Caracteristici:

- Rezemare prin role de ghidare cu frână de imobilizare
- Braț în consolă și mâner reglabile telescopic pentru adaptarea la dimensiunile bunului de deplasat
- Arc pneumatic (pârghie manuală) la mâner pentru ridicarea și coborârea brațului în consolă



- Aparatul poate fi utilizat numai în scopul corespunzător descris în instrucțiunile de utilizare, respectând prevederile de siguranță valabile și conform Declarației de conformitate.
- Orice altă utilizare este necorespunzătoare și este interzisă!
- În plus, trebuie respectate normele de siguranță și de prevenire a accidentelor valabile în locația de utilizare.



Utilizatorul trebuie să se asigure, înainte de fiecare utilizare ca:

- dispozitivul este cel adecvat pentru utilizarea pentru care se intenționează a fi folosit, este într-o stare tehnică perfect funcțională și sarcinile/obiectele care urmează să fie ridicate sunt potrivite pentru ridicare și se înscriu exact în domeniul de utilizare specificat al dispozitivului.
- Dacă aveți îndoieli, vă rugăm să contactați producatorul înainte de punerea în funcțiune a dispozitivului.



#### ACTIVITĂȚI NEPERMISE:

Modificările arbitrare la aparat sau utilizarea eventuală a unor dispozitive suplimentare în execuție proprie pun în pericol integritatea corporală și viața și de aceea sunt strict interzise!

Nu este permisă depășirea capacității portante (WLL) și a diametrelor nominale/domeniilor de prindere ale aparatului.

#### Toate transporturile neconforme cu destinația cu acest aparat sunt strict interzise:

Transportarea persoanelor și animalelor.

Transportarea pachetelor de materiale de construcții, obiectelor și materialelor care nu sunt descrise în prezentele instrucțiuni.

Remorcarea sarcinilor cu cabluri, lanțuri sau altele la acest aparat.





Este permisă utilizare **numai** a plăcilor de sucțiune ale producătorului **Probst!**



Unele plăci de sucțiune care pot fi montate la aparat, îi reduc acestuia capacitatea portantă.

Pe fiecare placă de sucțiune este indicată capacitatea portantă admisă.

Este permisă utilizarea **numai** a plăcilor de sucțiune **autorizate** pentru aparat!



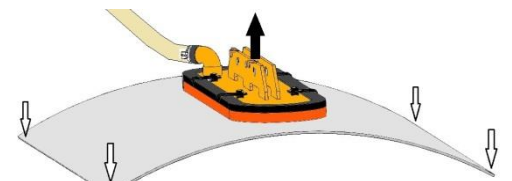
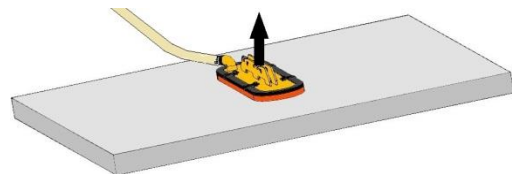
Este **strict interzisă** depășirea capacității portante admise și indicate a plăcii de sucțiune!

**Pericol: Căderea sarcinii!**

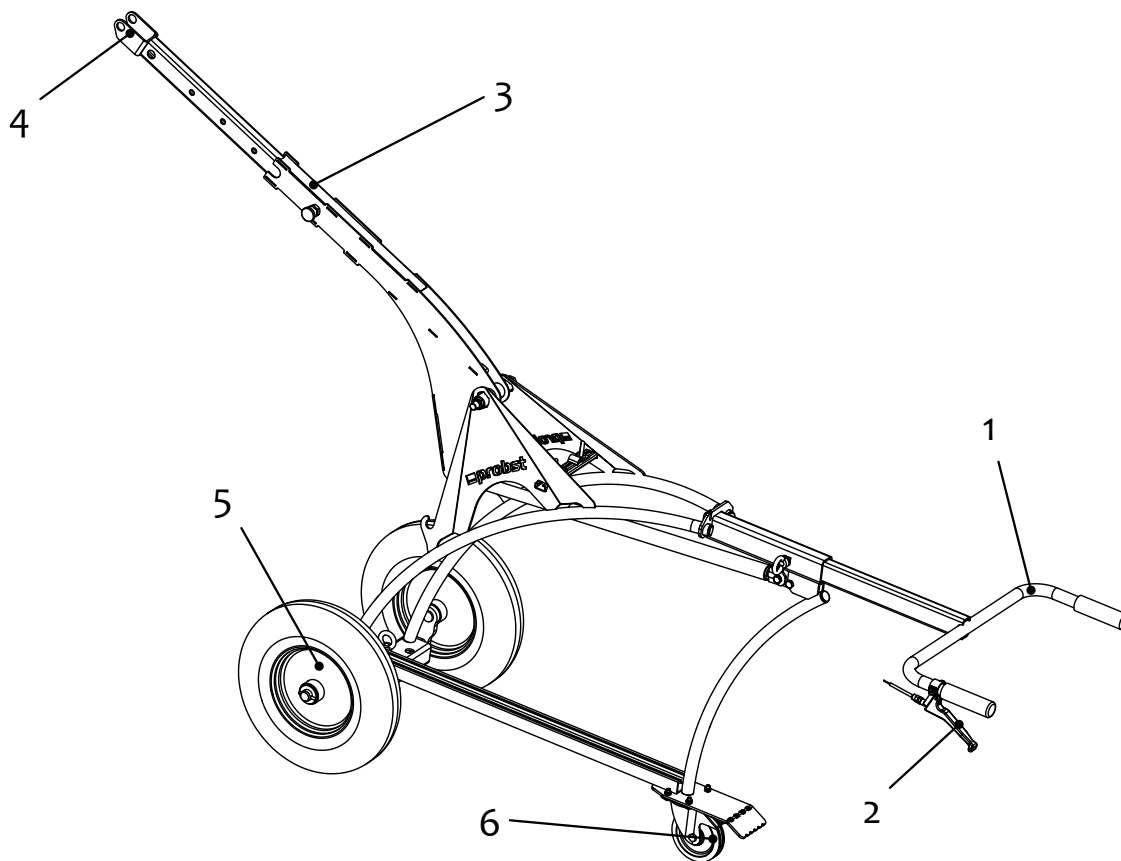


**Atenție:** Lucrul cu aparatul este permis numai în apropierea solului.

- Sarcina (placa de piatră) care trebuie să fie prinsă prin sucțiune și transportată trebuie să prezinte suficientă stabilitate proprie deoarece în caz contrar există **pericol de rupere** la ridicare!
- Nu este permis **în niciun caz** ca plăcile de piatră să se încovoie la ridicare – în acest sens trebuie acordată o atenție deosebită la plăcile de piatră subțiri și de format mare!
- În general este permisă aplicarea sucțiunii sarcinilor (plăci de piatră) numai **centrat**, deoarece în caz contrar sarcina este suspendată înclinat la aparat, ceea ce poate conduce la ruperea sarcinii - în special la ridicarea plăcilor de piatră de format mare cu o placă de sucțiune mică.
- Plăcile de sucțiune standard nu sunt adecvate pentru transportul foilor de sticlă!



### 3.2 Vedere de ansamblu și părți componente



1. Mâner, reglabil telescopic
2. Pârghie pentru ridicarea și coborârea brațului în consolă
3. Braț în consolă reglabil telescopic
4. Element de suspendare pentru aparatele de preluare sarcină
5. Roți, ecartament reglabil
6. Rolă de ghidare cu frână de imobilizare

### 3.3 Date tehnice

Capacitate portantă [kg]			Masa proprie [kg]				Roți	
UM-VS(-SE)	UM-SM	UM-VZ-I	UM-VS	UM-VS-SE	UM-SM	UM-VZ-I	Diametru [mm]	Ecartament [mm]
max. 150 (vezi placă de sucțiune)	max. 150 (vezi placă de sucțiune)	100	64	84	99	46	400	610 – 905

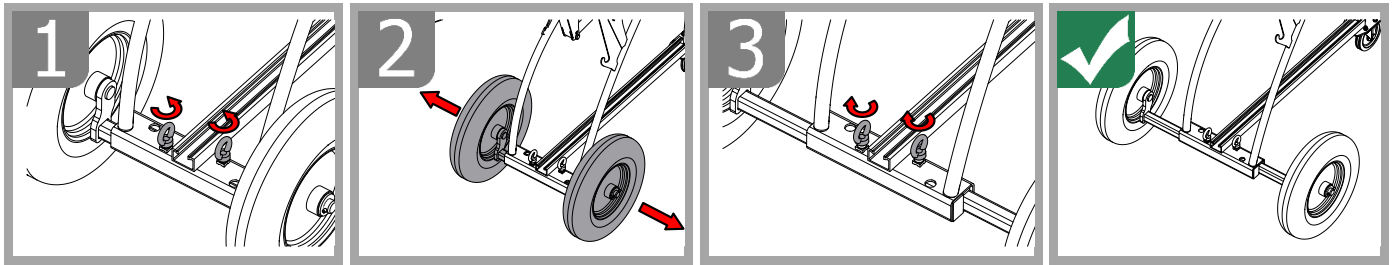
## 4 Lucrări de reglare

### 4.1 Ecartament



Ecartamentul (distanța dintre cele două anvelope de cauciuc) este reglabil.

În cazul lucrărilor pe terenuri denivelate sau la preluare de sarcini mai mari, siguranța la răsturnare poate fi crescută dacă se mărește ecartamentul roților.

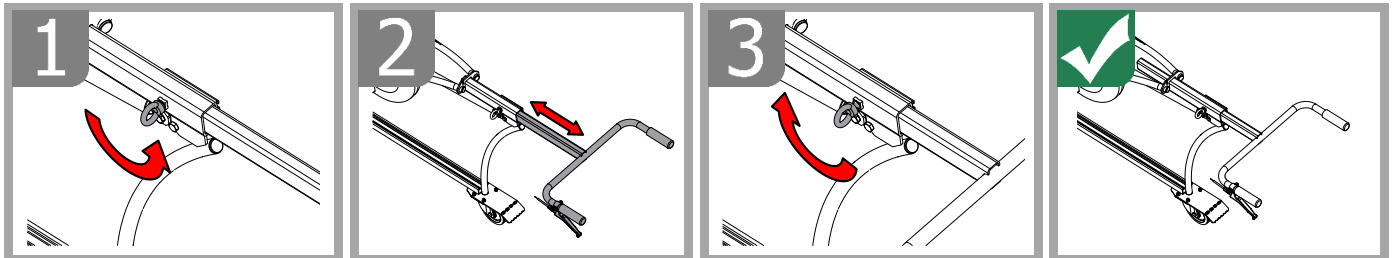


### 4.2 Mâner



Lungimea mânerului este reglabilă telescopic.

Prin tragerea în afară a mânerului este redus consumul de energie la sarcini grele.



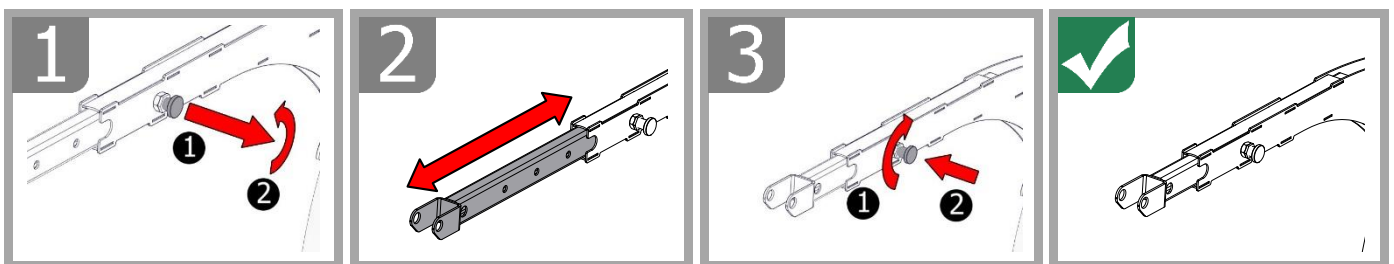
### 4.3 Braț în consolă



Brațul în consolă este reglabil telescopic.

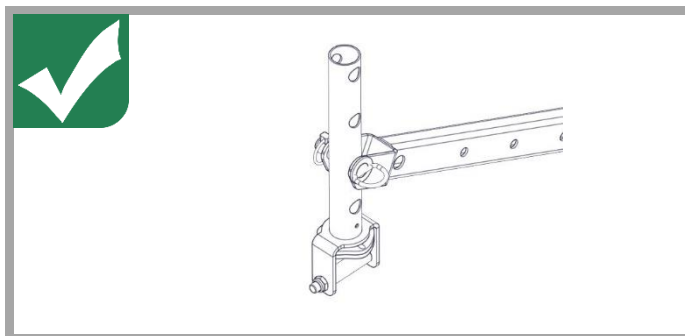
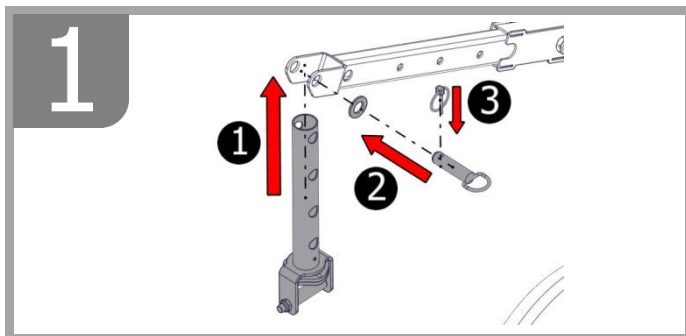
Brațul în consolă ar trebui să fie extins în următoarele cazuri:

- Bun de deplasat deosebit de ușor
- Bun de deplasat deosebit de mare (pentru ca să nu se lovească de aparat)
- Lucrul la temperaturi ale mediului înalte, de ex. vara (arcul pneumatic are mai multă forță)

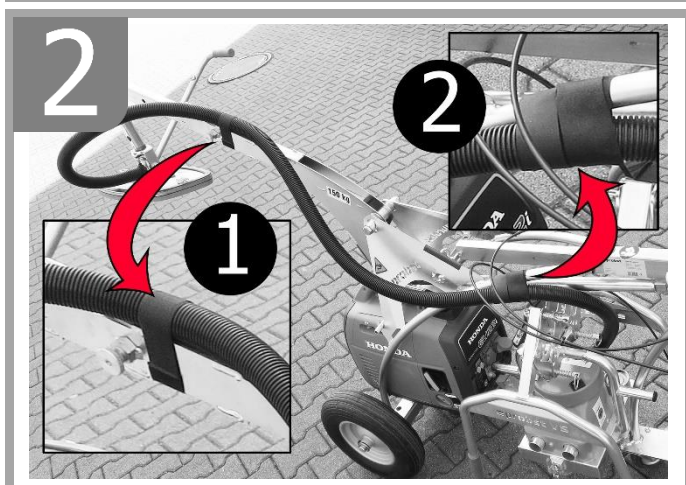
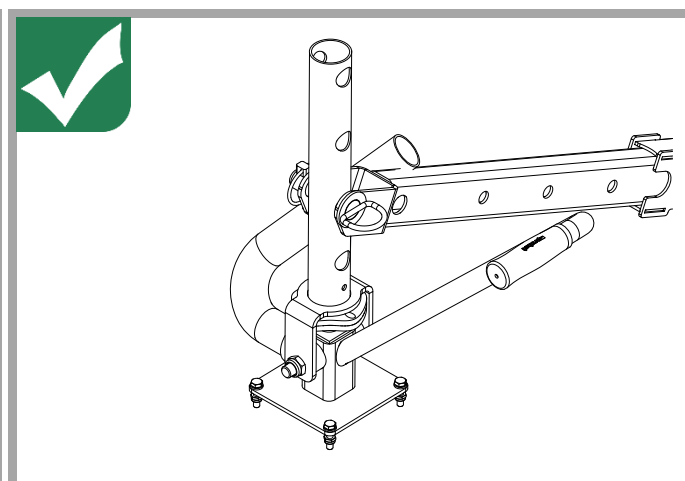
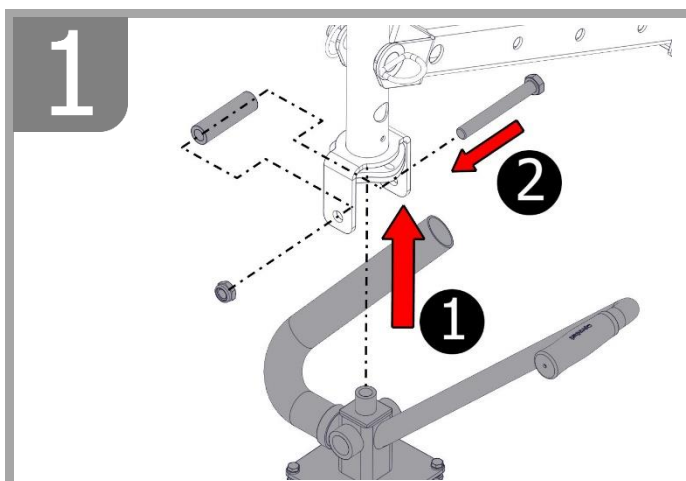


## 5 Instalarea

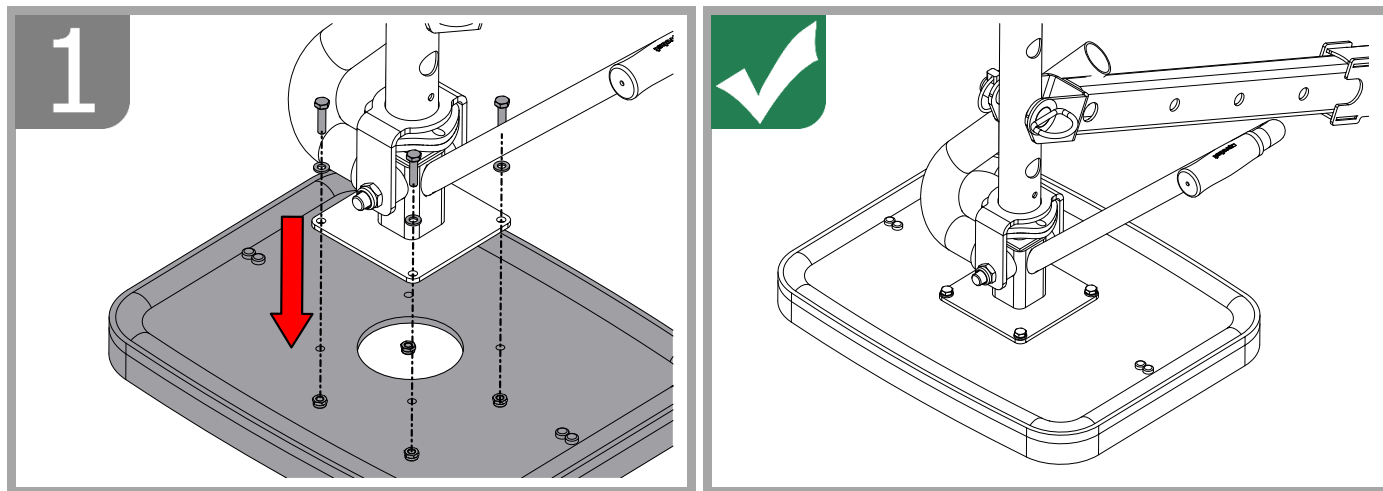
### 5.1 Montarea elementului de suspendare



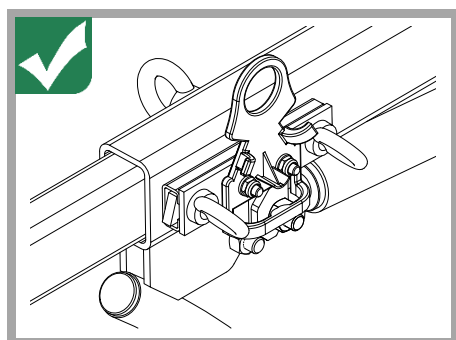
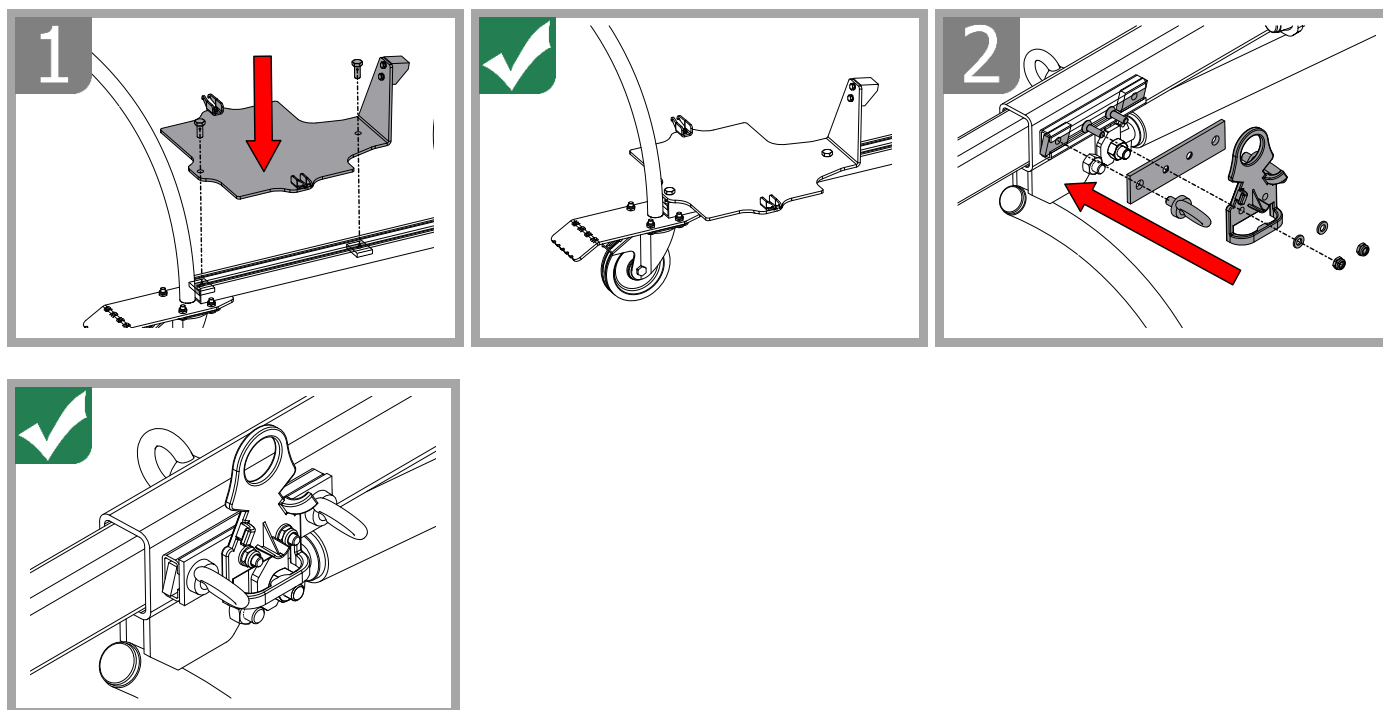
### 5.2 Montarea pentru preluarea plăcii de sucțiunie



### 5.3 Montarea plăcii de sucțiune



### 5.4 Montarea suportului pentru VS



## 6 Operarea

### 6.1 Deteriorarea plăcii de sucțiune



**Pericol de vătămare!**

**Pericol generat de sarcina ce cade datorită garniturii de etanșare din cauciuc deteriorate!**

Pentru evitarea deteriorărilor (fisuri, frecarea materialului) garniturii de etanșare din cauciuc la placa de sucțiune, trebuie acordat atenție următoarelor:

- În timpul folosirii trebuie acordat atenție ca la ridicarea, depunerea sau transportul sarcinilor, placa de sucțiune să nu se frece respectiv să se lovească de alte sarcini sau alte obiecte.

## 7 Întreținerea și mentenanța

### 7.1 Întreținere



Pentru a garanta o funcționare ireproșabilă, siguranță în funcționare și durată de viață funcțională a aparatului, trebuie executate lucrările de întreținere specificate în tabelul de mai jos la expirarea termenelor specificate.

**Este permisă utilizarea numai de piese de schimb originale; în caz contrar se anulează garanția.**



Este permisă executarea tuturor lucrărilor numai în stare depresurizată, fără curent electric și în starea de repaus a aparatului!

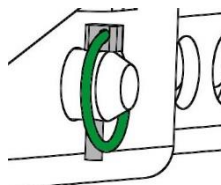
La toate lucrările trebuie să vă asigurați că aparatul nu se poate închide nesupravegheat.

**Pericol de vătămare!**

#### 7.1.1 Sistemul mecanic

TERMEN DE ÎNTREȚINERE	Lucrări de executat
<b>Prima inspecție după 25 ore de funcționare</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Controlați toate șuruburile de fixare respectiv le restrângeți (este permisă executarea numai de către un specialist).</li> </ul>
<b>La fiecare 50 ore de funcționare</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Restrângeți toate șuruburile de fixare (asigurați-vă că șuruburile sunt strânse conform momentelor de strângere valabile corespunzător claselor de rezistență).</li> <li>• Verificați funcționarea corectă a tuturor elementelor de siguranță existente (cum sunt splinturile cu clemă) și înlocuiți elementele de siguranță defecte. → 1)</li> <li>• Verificați toate articulațiile, ghidajele, bolțurile și roțile dințate, lanțurile la funcționare ireproșabilă; dacă este cazul reajustați sau înlocuiți.</li> <li>• Verificați la uzură saboții de prindere (dacă există) și îi curățați; dacă este necesar îi înlocuiți.</li> <li>• Toate ghidajele și articulațiile existente ale componentelor mobile sau componentele constructive ale mașinii trebuie unse/lubrificate în vederea reducerii uzurii și pentru derularea optimă a mișcărilor.</li> <li>• Lubrifiați toate niplurile de ungere (dacă există) cu presa de vaselină.</li> </ul>
<b>Cel puțin 1x pe an</b> (la condiții grele de exploatare scurtați intervalul de verificare)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Controlul tuturor punctelor de suspendare, precum și a bolțurilor și ecliselor. Verificare la fisuri, uzură, coroziune și siguranța funcțională de către un specialist.</li> </ul>

1)



## 7.2 Curățarea sitei filtrului



Dacă sita filtrului este murdară, manometrul indică o valoare mai ridicată decât cea existentă la plăcile de sucțiune. De aceea curățarea și întreținerea regulată a sitei filtrului este obligatorie, pentru garantarea siguranței aparatului.

Controlați și curățați (prin suflare) sita filtrului cel puțin o dată pe săptămână.

## 7.3 Plăci de sucțiune / Borduri de etanșare



Curățați placa de sucțiune cel puțin o dată pe zi de obiectele aderente, murdărie și praf. Curățați cauciucul burete cu aer comprimat și/sau jet de apă.

Curățați bordurile de etanșare cel puțin o dată pe săptămână de obiectele și murdăriile aderente precum adeziv, clei și șpanuri, praf etc. Pentru curățare utilizați glicerină.

Înlocuiți imediat plăcile de sucțiune/bordurile de etanșare deteriorate (fisuri, găuri, formare de ondulații).

Pentru curățarea aparatului utilizați agenți de curățare reci (nu neofalină sau lichide corozive).

Plăcile de sucțiune se înlocuiesc întotdeauna complet!



Prin încălzire înșurubarea plăcii de sucțiune permite să fie desfăcută mai bine!

## 7.4 Verificarea etanșeității

Efectuați trimestrial o verificare a etanșeității

Pentru aceasta așezați aparatul de ridicare pe o suprafață compactă, de exemplu placă de tablă sau de sticlă, și îi aplicați sucțiunea. Trebuie să se formeze o depresiune de cel puțin -0,6 bar.

Dacă această depresiune nu este obținută, verificați:

- Bordura de etanșare deteriorată?
- Îmbinări înșurubate neetanșe?
- Sita filtrului curățată?

## 7.5 Reparații



- Este permisă efectuarea de reparații asupra aparatului numai de către persoanele care dețin cunoștințele și îndemânarea necesare.
- Înainte de repunerea în funcțiune trebuie efectuată o verificare excepțională de către un specialist.

## 7.6 Obligatorietatea verificării

- Întreprinzătorul trebuie să se asigure că aparatul este verificat cel puțin o dată pe an de către un specialist și sunt remediate imediat problemele constatate (→ vezi DGUV Prescripție 1-54 și DGUV Regula 100-500).
- Trebuie respectate precizările corespunzătoare din Declarația de conformitate!
- Executarea inspecției tehnice de specialitate poate să aibă loc și de către producătorul Probst GmbH. Contactați-ne la: [service@probst-handling.com](mailto:service@probst-handling.com)
- Noi recomandăm ca după executarea inspecției tehnice și îndepărtarea deficiențelor aparatului, să se aplice bine vizibil plăcuța de inspecție tehnică „Inspecție tehnică de specialitate / Expert inspection“ (cod de comandă: 2904.0056+Autocolant Tüv (ITP) cu cifra anului).





Verificarea executată de către specialist trebuie neapărat documentată!

Aparat	An	Data	Specialist	Firma

## 7.7 Placuta de identificare - Indicatii



Tip, număr de serie și an fabricatie sunt foarte importante pentru identificarea dispozitivului. În cazul în care aveți nevoie de informații pentru piese de schimb, garanție sau alte detalii specifice, trebuie să faceți referire la aceste informații.

Capacitatea maximă de transport / limita de incarcare de lucru în sarcină (WLL) este incarcarea/sarcina maximă care poate fi manipulata cu dispozitivul. Nu depășiți această capacitate de incarcare/portanta de lucru (WLL).

În cazul în care utilizați aparatul în combinație cu alte echipamente de ridicare (macara, elevator cu lanț, motostivitor, excavator) obligatoriu luați în considerare masa ( greutatea ) brută a dispozitivului ( care se adauga impreuna cu masa/greutatea dinamica a produselor manipulate).



Exemplu:

## 7.8 Indicatii pentru închirierea / leasingul de dispozitive PROBST



Pentru fiecare închiriere / leasing de dispozitive PROBST, instrucțiunile de utilizare originale trebuie să fie incluse în mod necondiționat (în limbajul de specialitate a țării utilizatorilor, traducerile respective ale instrucțiunilor de utilizare originale, trebuie să fie livrate aditional)!



# Dovada executiei mentenantei

Revendicarea garantiei pentru această mașină se aplică numai în cazul efectuării lucrărilor obligatorii de întreținere, la termenele stabilite, conform planului (executate numai de către un atelier de specialitate autorizat)! După finalizarea executării fiecărei lucrări de întreținere la intervalul precizat, conform planului de întreținere, formularul prezent trebuie să fie completat, ștampilat, semnat și trimis la noi imediat<sup>1)</sup>. 1) via e-mail to: service@probst-handling.com / via fax or post

Operator: \_\_\_\_\_

Echipament tip: \_\_\_\_\_

Echipament -No.: \_\_\_\_\_

Articol -No.: \_\_\_\_\_

An fabricatie: \_\_\_\_\_

## Prima inspectie la 25 ore de functionare

Data:	Lucrarile de mentenanta executate:	Executate de compania:
		Stampila companiei
		.....
		Nume                      Signature

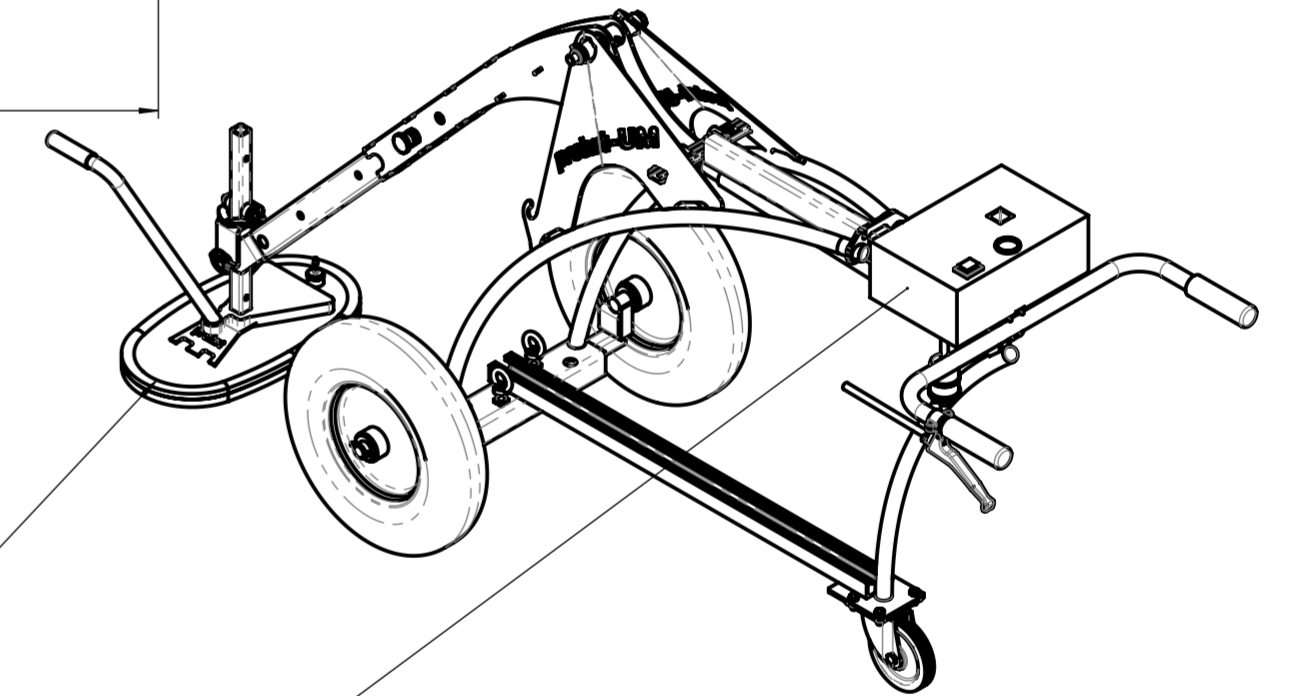
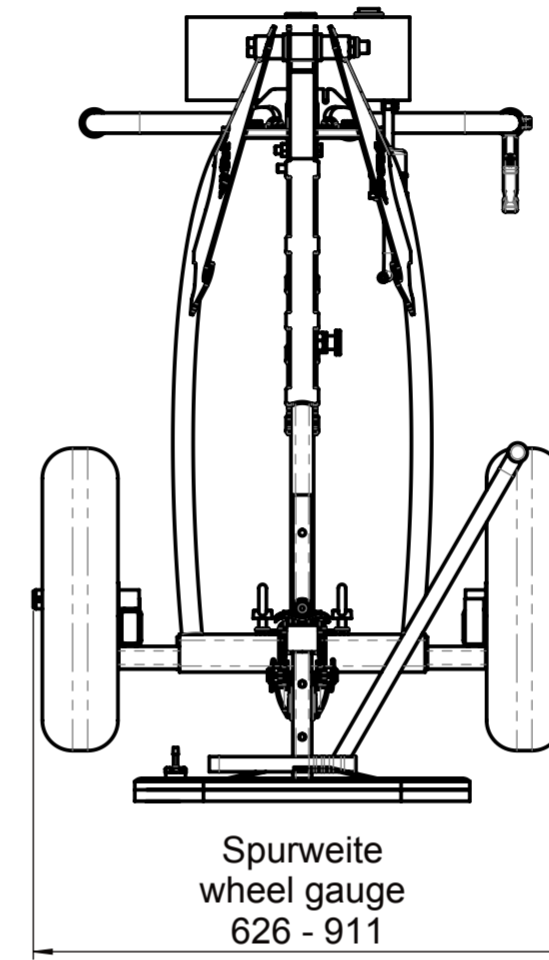
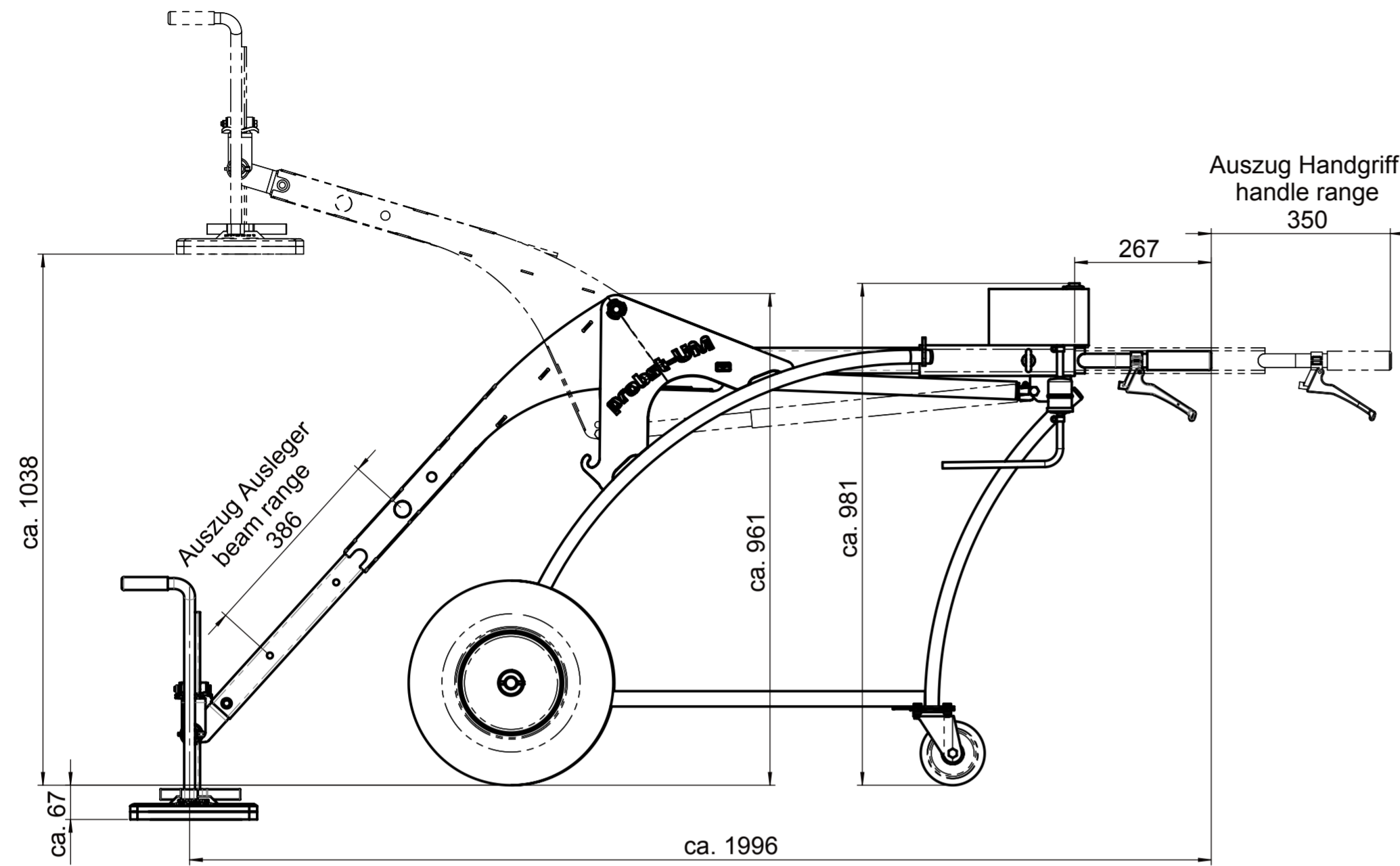
## La fiecare 50 ore de functionare

Data:	Lucrarile de mentenanta executate:	Executate de compania:
		Stampila companiei
		.....
		Nume                      Semnatura
		Stampila companiei
		.....
		Nume                      Semnatura
		Stampila companiei
		.....
		Nume                      Semnatura

## Cel puțin 1 data per fiecare an

Data:	Lucrarile de mentenanta executate:	Executate de compania:
		Stampila companiei
		.....
		Nume                      Semnatura
		Stampila companiei
		.....
		Nume                      Semnatura

# Uni Mobil UM-VPH 42740014



42700010

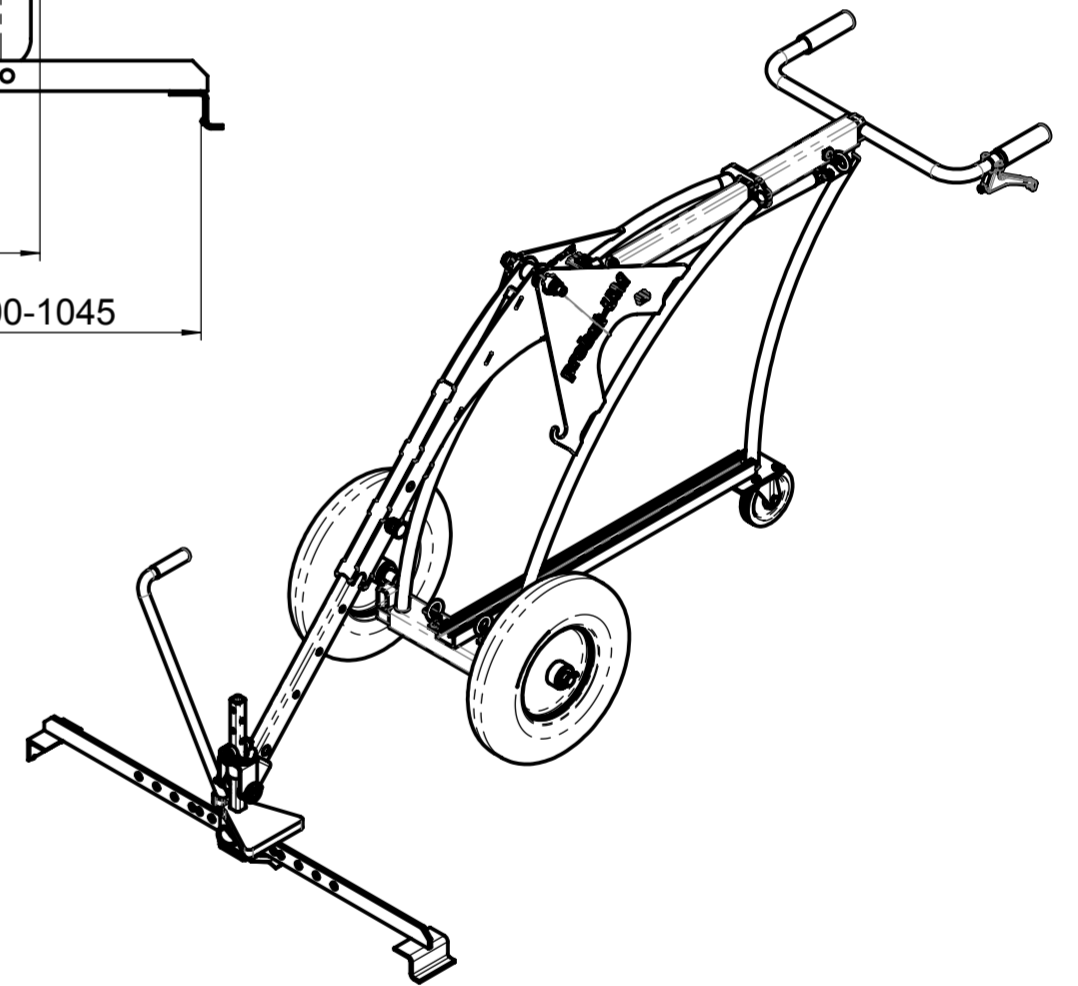
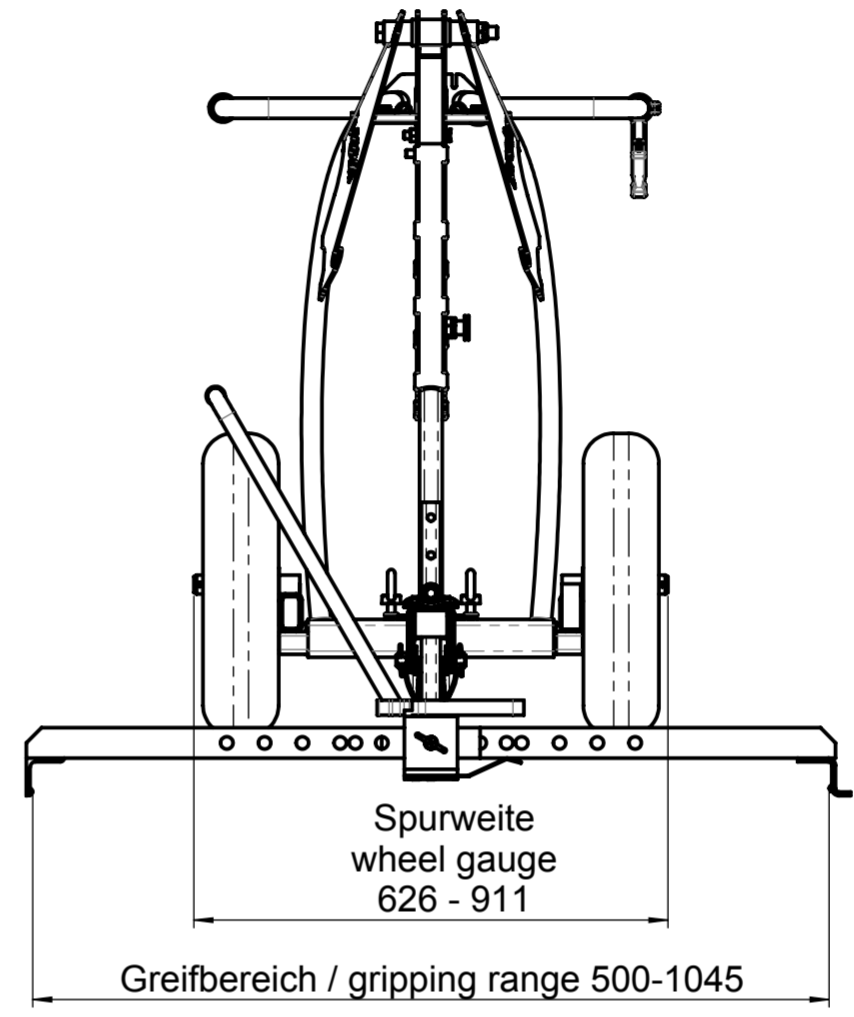
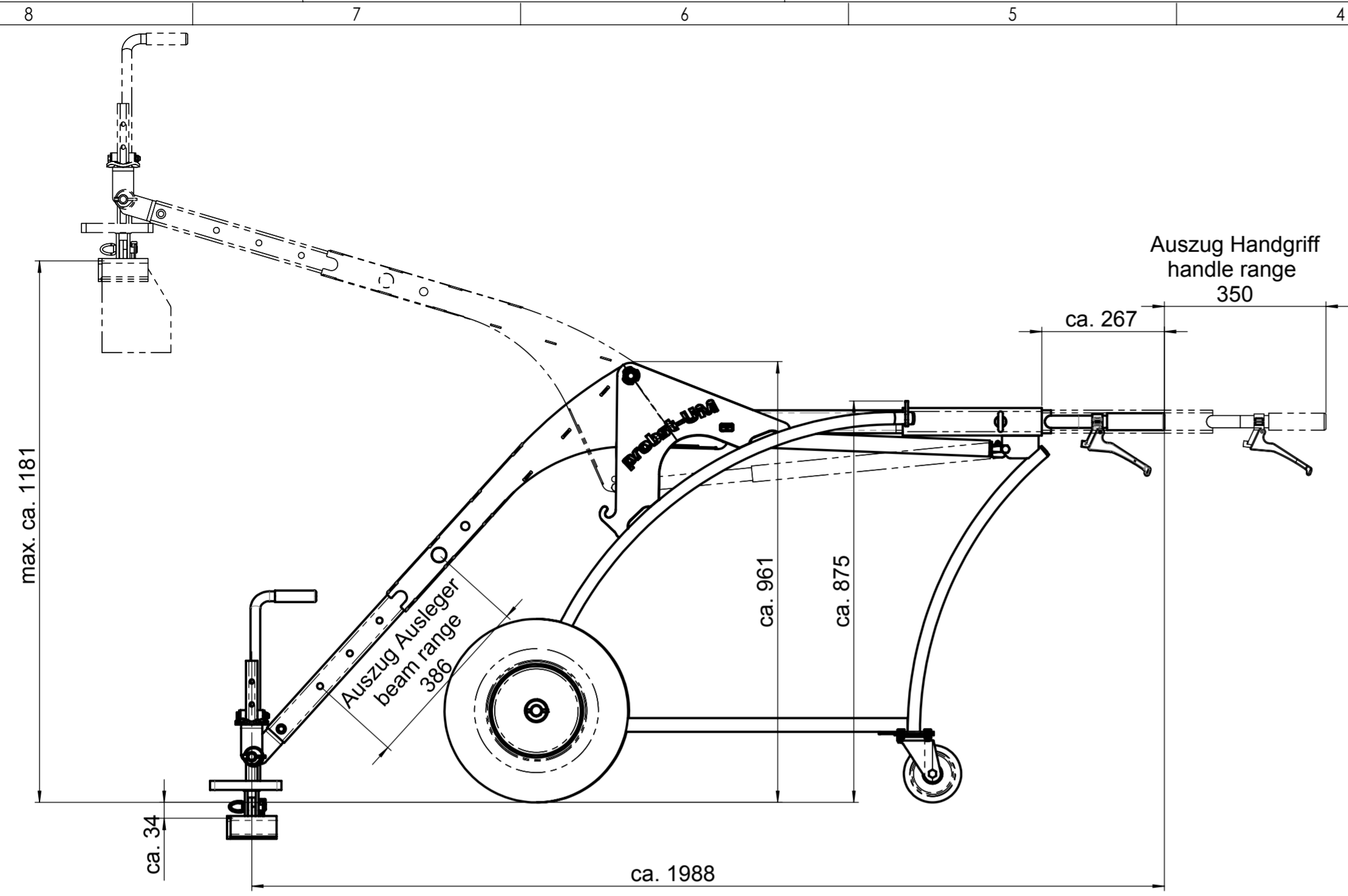
42710001

Tragfähigkeit: 150 [kg]

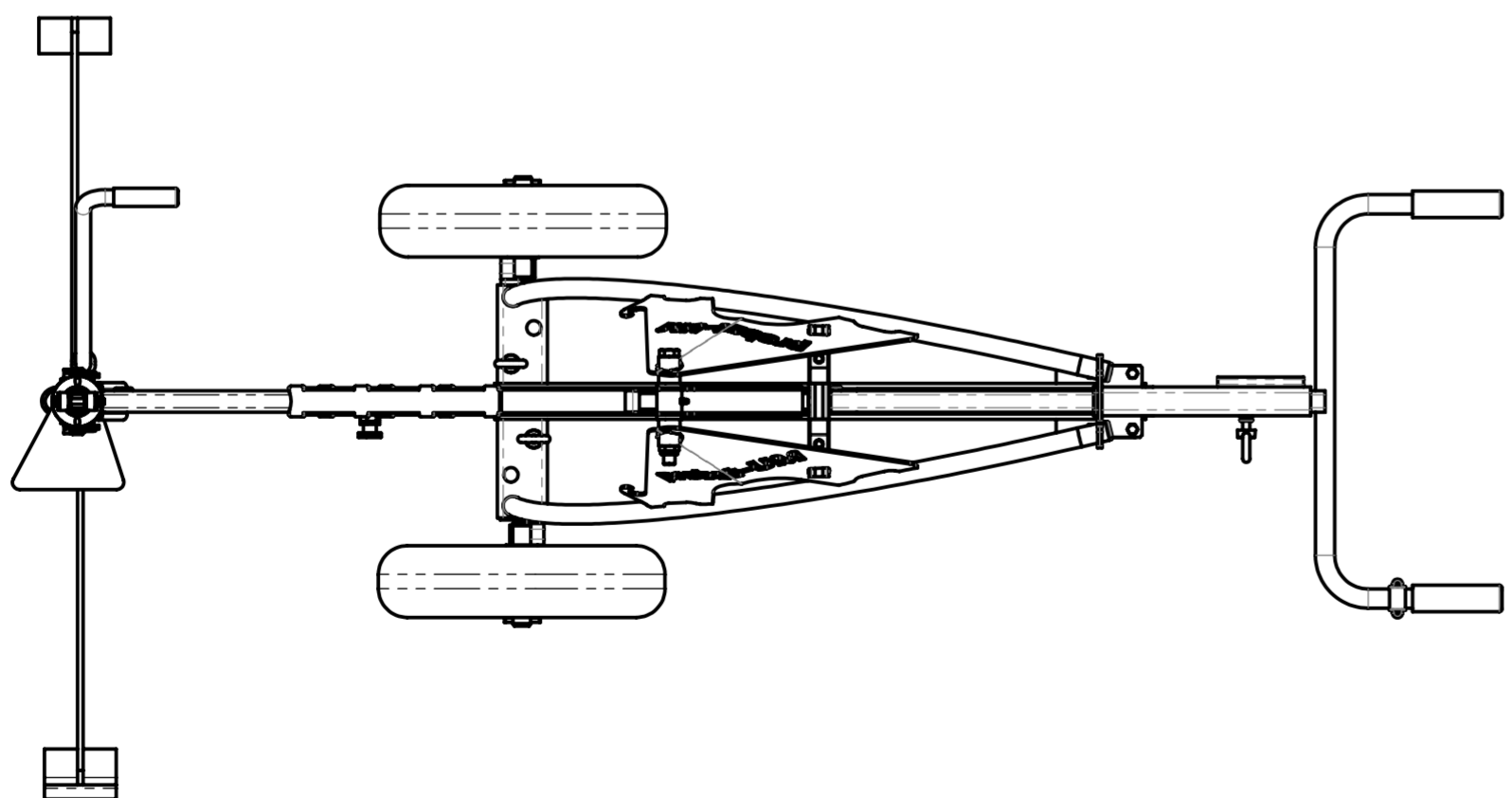
Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

Laying dolly UNI MOBIL UM-VPH

Allgemeintoleranzen nach DIN ISO 2768c		Oberflächen nach DIN ISO 1302		allgemeiner Biegehalbmesser = Blechstärke	
		Bei Änderungen Rücksprache mit TB !			
		Oberflächenbehandlung	Format	Maßstab: 1:10	1:7
		A2		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Datum	Name	Benennung	
		Erst. 18.11.2011	Ralf.Northe	Verlegewagen Uni Mobil UM Grundmodul	
		Gepr.		ohne Unterdruckerzeuger, ohne Saugplatte	
		WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		Kunde:		42720235	
Zust.	Änderungstext	Datum	Von	Urspr.	Blatt 5 von 7
				Ers. f.	Ers. d.

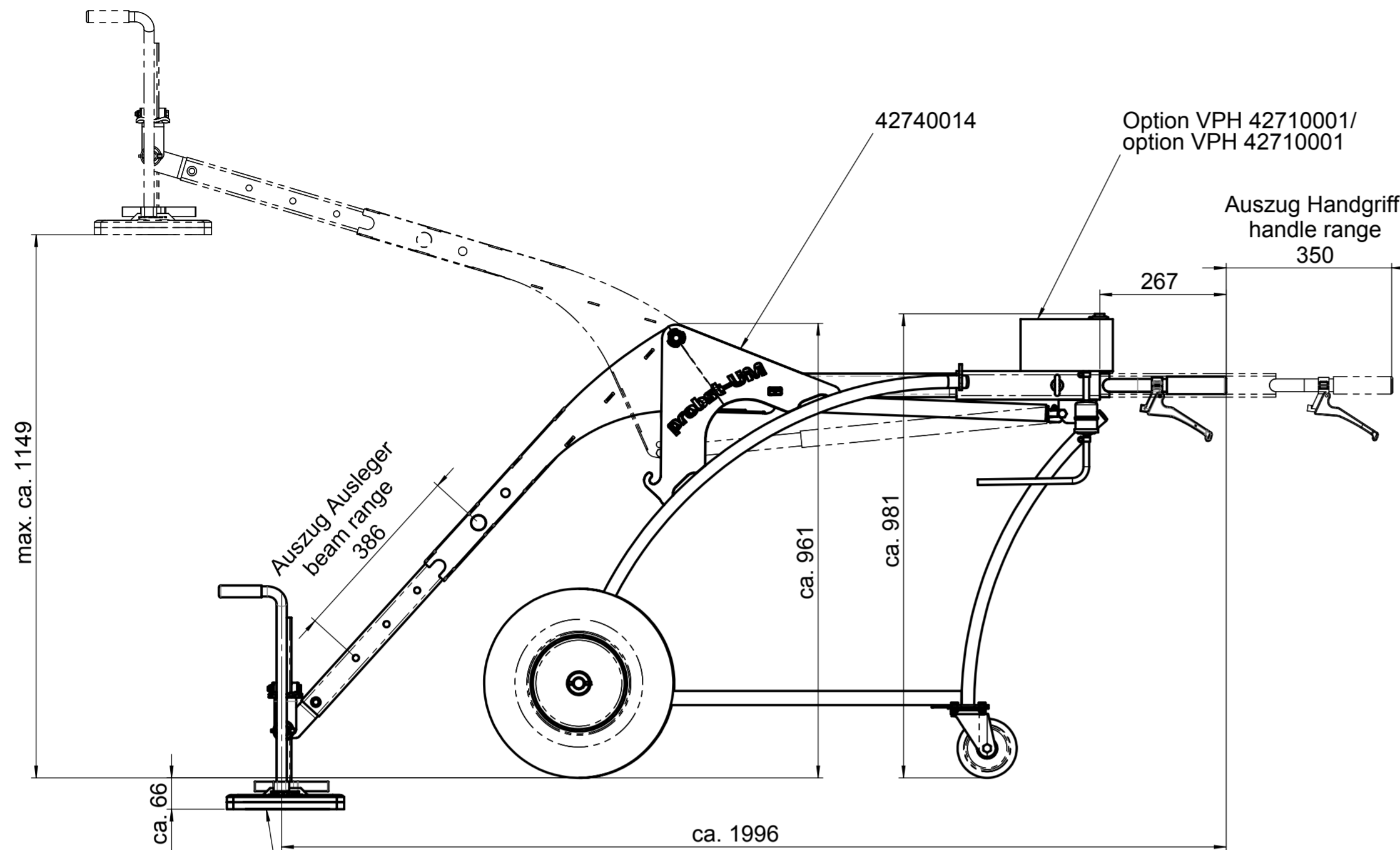


Tragfähigkeit: 100 [kg]  
Carrying Capacity: 100 [kg] / (220 [lbs.])



UNIMOBIL UM-VZ1 Laying dolly - complete version

		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 46 kg	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
UNIMOBIL UM-VZ 1 Verlegewagen - Komplettgerät		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
D52740015		Blatt 1 von 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



Option Saugplatte /  
option suction plate

Option VPH 42710001/  
option VPH 42710001

Auszug Handgriff  
handle range  
350

Auszug Ausleger  
beam range  
386

ca. 961

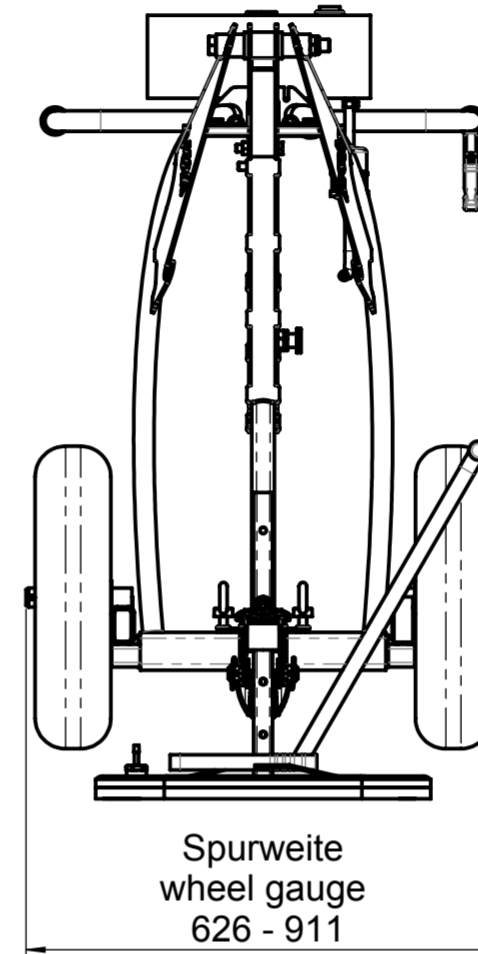
ca. 981

267

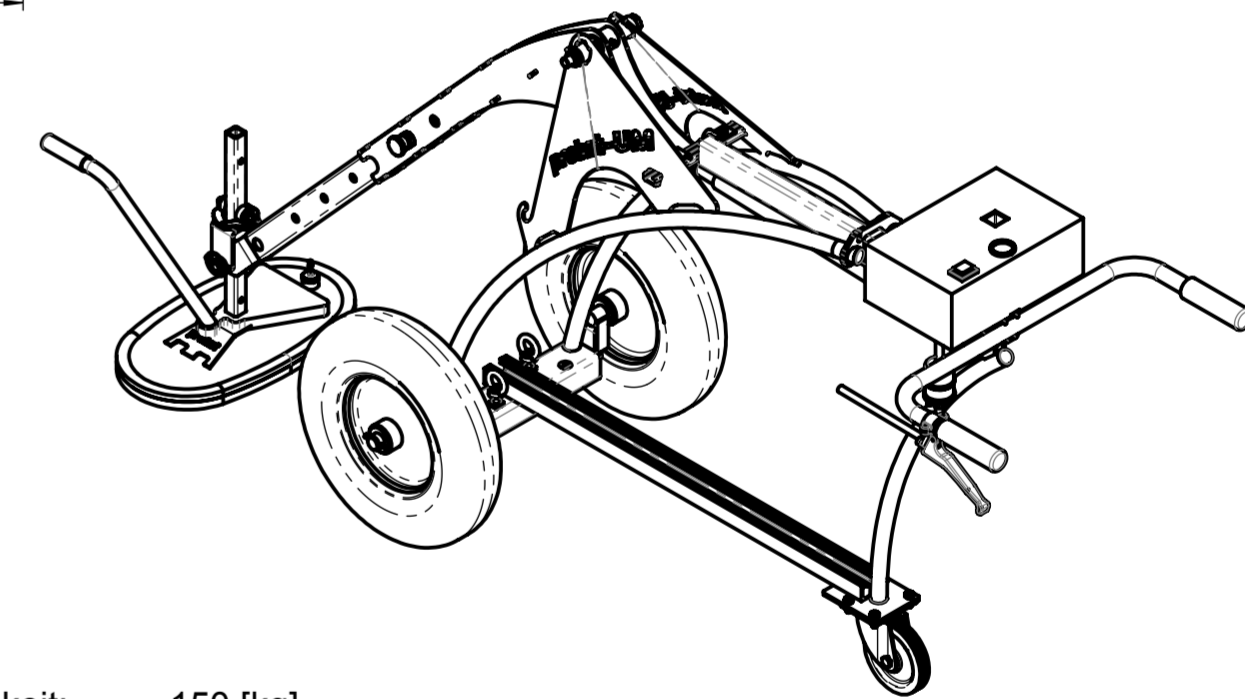
ca. 1996

max. ca. 1149

ca. 66



Spurweite  
wheel gauge  
626 - 911

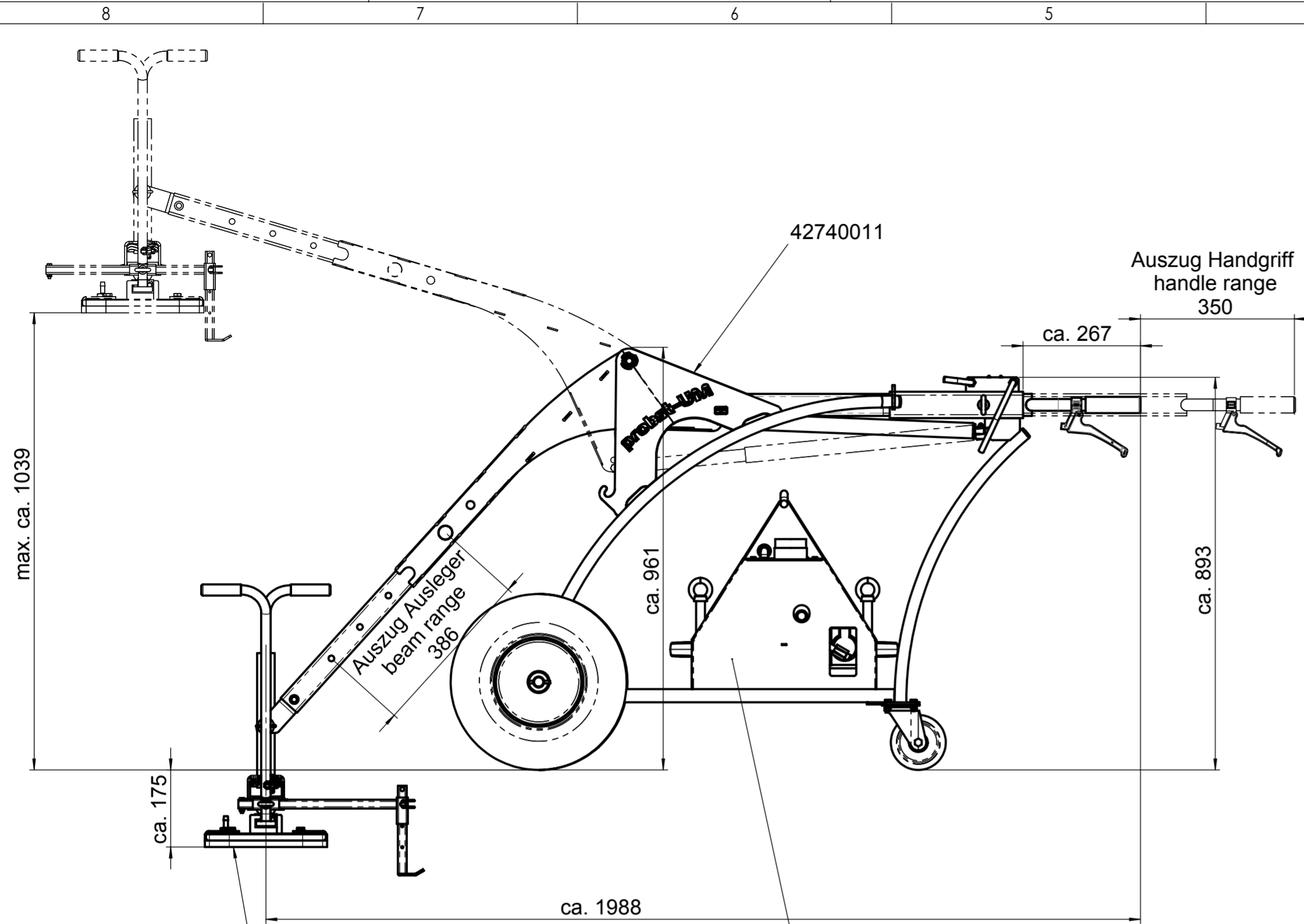


Tragfähigkeit: 150 [kg]

Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

UNIMOBIL UM-VPH Laying dolly - basic version

Allgemeintoleranzen nach DIN ISO 2768c		Oberflächen nach DIN ISO 1302		allgemeiner Biegehalbmesser = Blechstärke	
		Bei Änderungen Rücksprache mit TB !			
		Oberflächen- behandlung	Format	Maßstab: 1:10 1:12	Gewicht: 49 kg
		A2	Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		
		Datum	Name		Benennung UNIMOBIL UM-VPH Verlegewagen - Basisgerät
		Erst. 27.5.2013	Ralf.Northe		
		Gepr. 27.5.2013	Ralf.Northe		
		WA:	Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt 1
		Kunde:	D42740014		von 1
Zust.	Änderungstext	Datum	Von	Urspr.	Ers. f. Ers. d.



Auszug Handgriff  
handle range  
350

Auszug Ausleger  
beam range  
386

max. ca. 1039

ca. 267

ca. 961

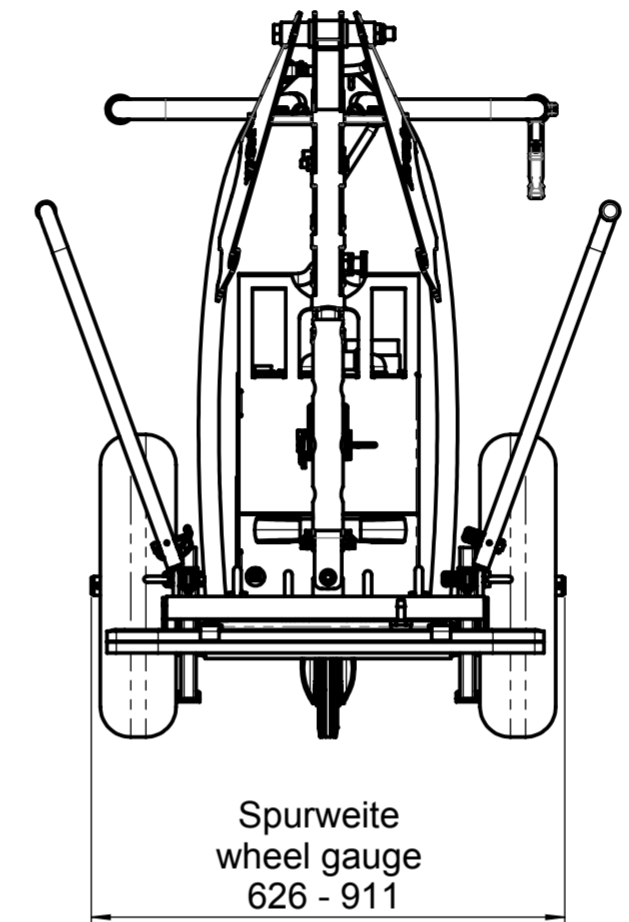
ca. 893

ca. 175

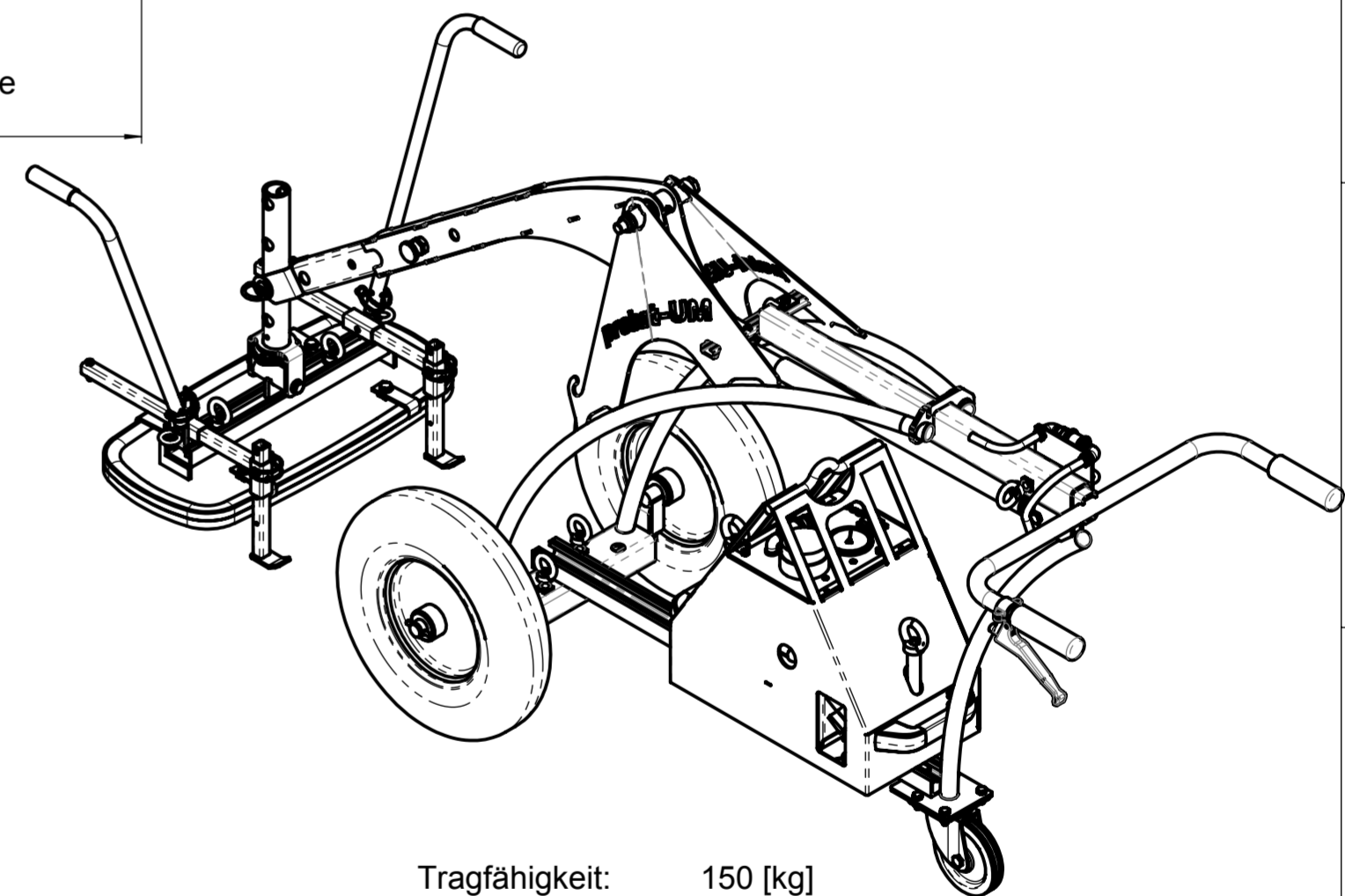
ca. 1988

Option Saugplatte  
option suction plate

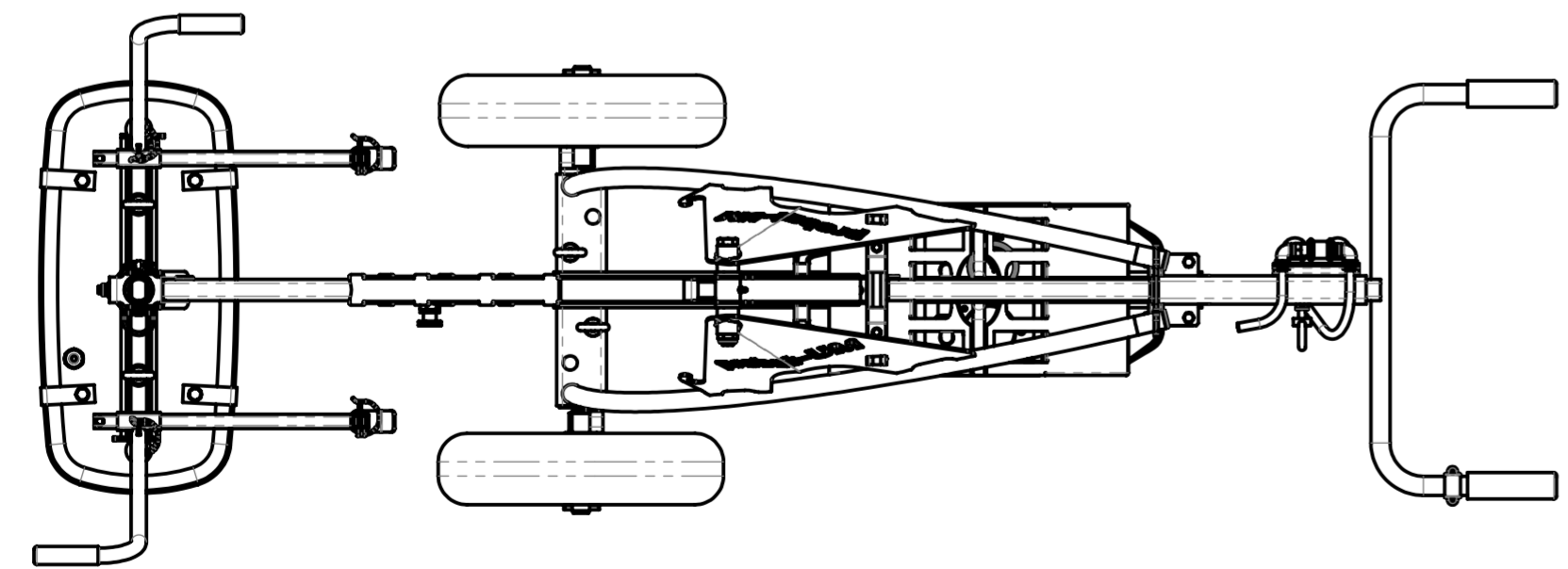
Option VACUUM-STEINMAGNET  
option VACUUM-STONEMAGNET



Spurweite  
wheel gauge  
626 - 911

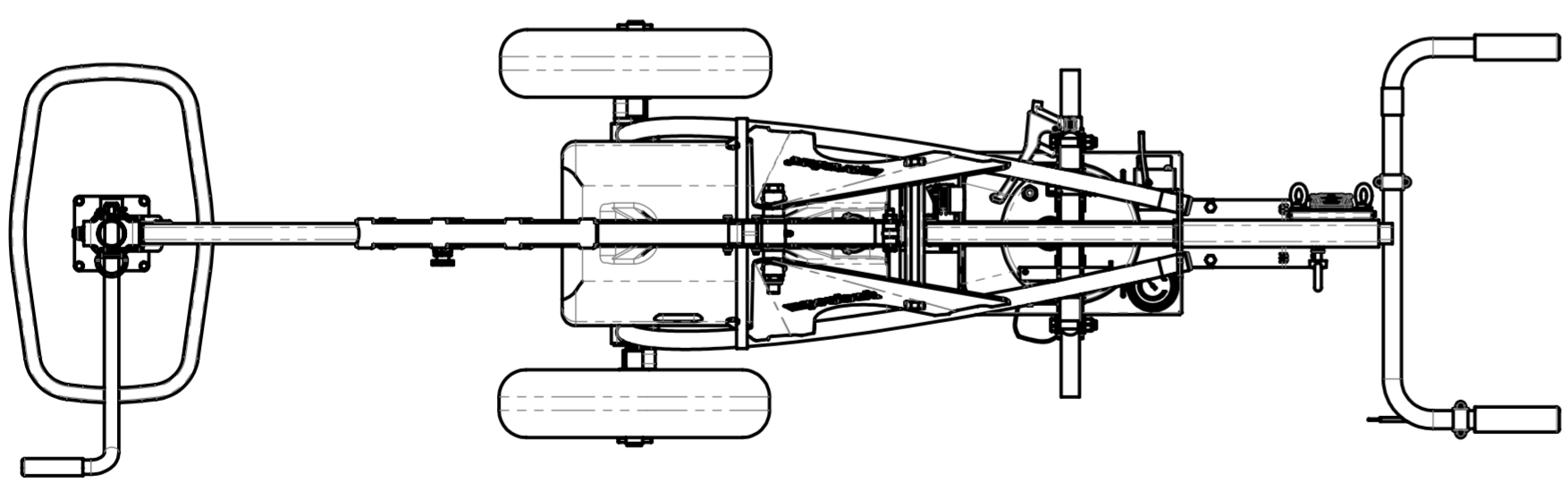
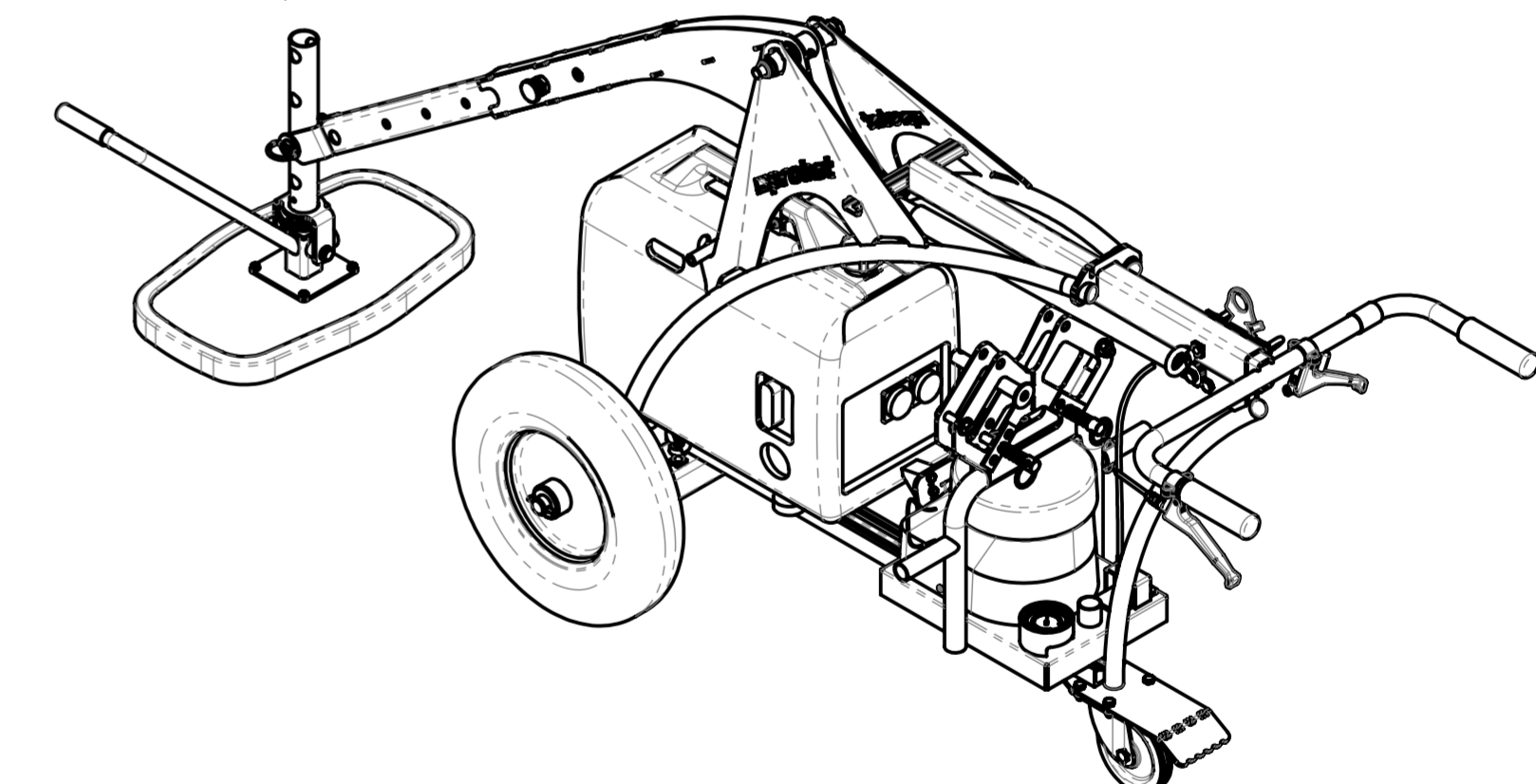
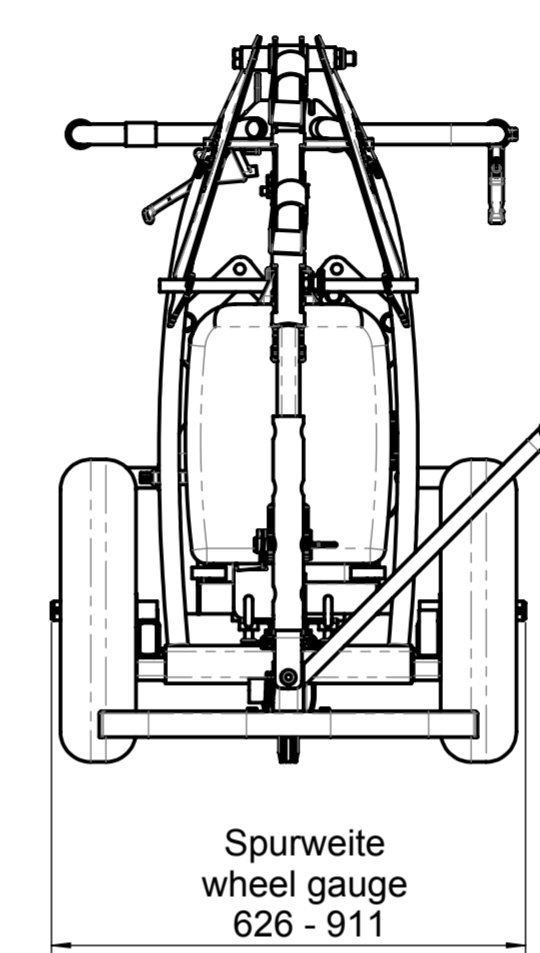
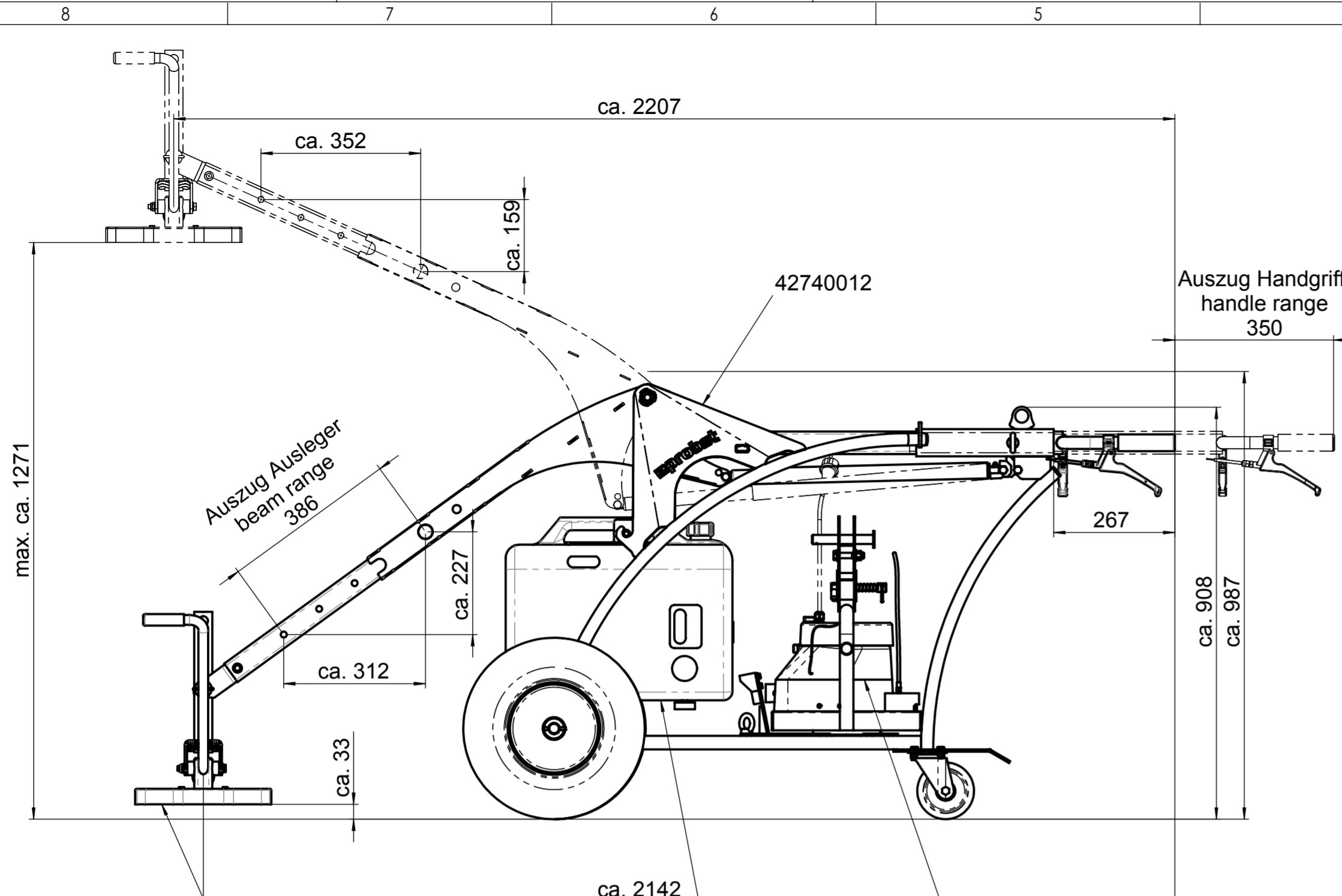


Tragfähigkeit: 150 [kg]  
Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])



UNIMOBIL UM-SM Laying dolly - basic version

		Bei Änderungen Rücksprache TB !							
		Gewicht: 99 kg							
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung							
<table border="1"> <tr> <th>Datum</th> <th>Name</th> </tr> <tr> <td>Erst. 27.5.2013</td> <td>Ralf.Northe</td> </tr> <tr> <td>Gepr. 27.5.2013</td> <td>Ralf.Northe</td> </tr> </table>		Datum	Name	Erst. 27.5.2013	Ralf.Northe	Gepr. 27.5.2013	Ralf.Northe	<b>Uni Mobil UM-SM</b> <b>Verlegewagen - Basisgerät</b>	
Datum	Name								
Erst. 27.5.2013	Ralf.Northe								
Gepr. 27.5.2013	Ralf.Northe								
WA:	Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt							
Kunde:	D42740011	1							
Zust. Urspr.	Ers. f.	von 1							
	Ers. d.								



Option Stromerzeuger / option generator

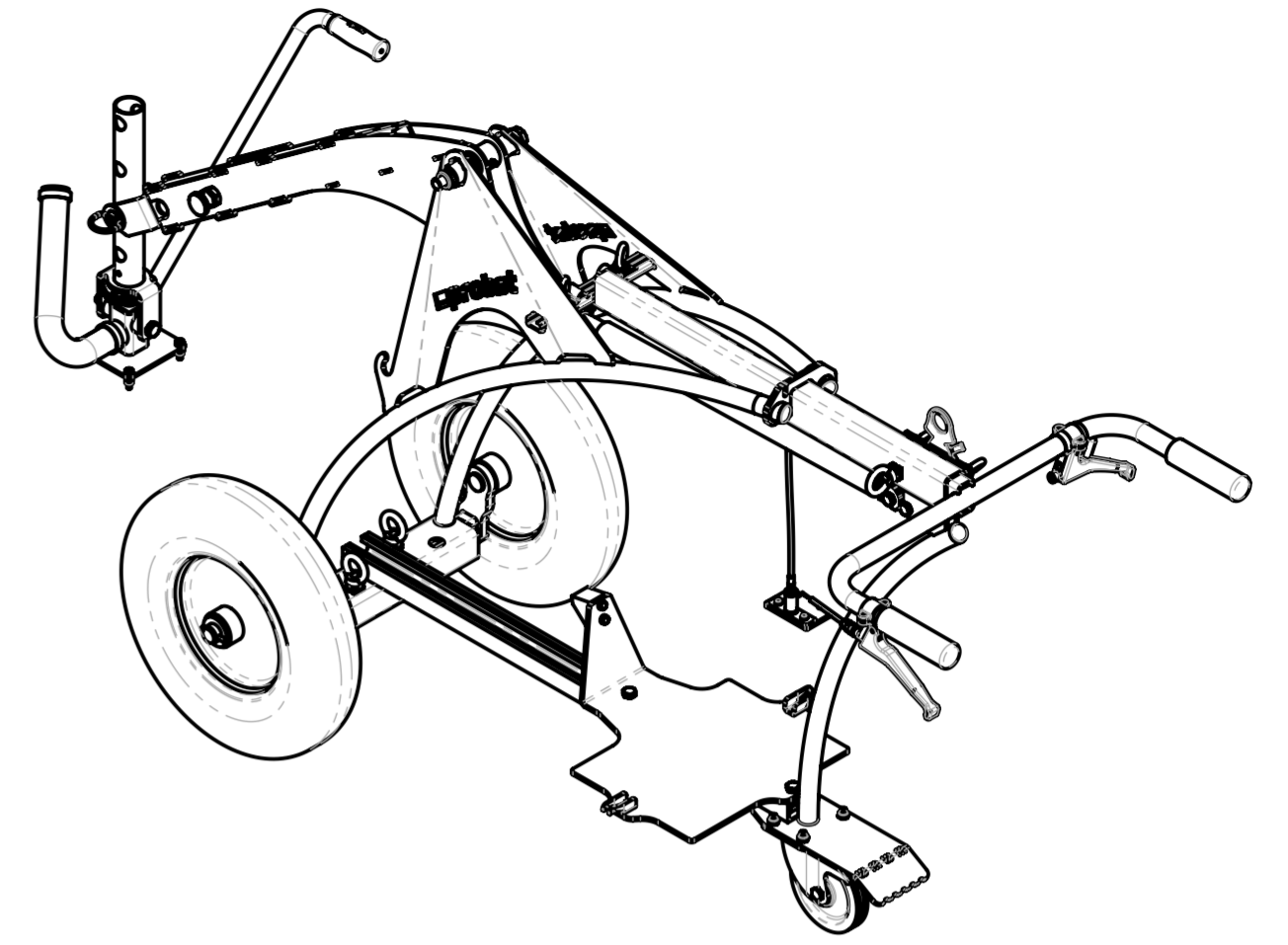
Option SPEEDY VS-140 / option SPEEDY VS-140

Tragfähigkeit: 150 [kg]  
 Carrying Capacity: 150 [kg] / (330 [lbs.])

UNIMOBIL UM-VS-S/SE Laying dolly - basic version

Eigengewichte / Dead weights:  
 UN-VS-S: 64 kg / 140 lbs  
 UN-VS-S/SE-H: 84 kg / 185 lbs  
 UN-VS-S/SE-K: 82,5 kg / 182 lbs

 the better solution		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht:	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
Datum Erst. 27.5.2013 Name Ralf Northe		UNIMOBIL UM-VS-140 / SE Verlegewagen - Basisgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		D42740012	
Zust. Urspr.		Ers. f. Ers. d.	
		Blatt 1 von 1	



42720225  
siehe separate Liste  
see separate list

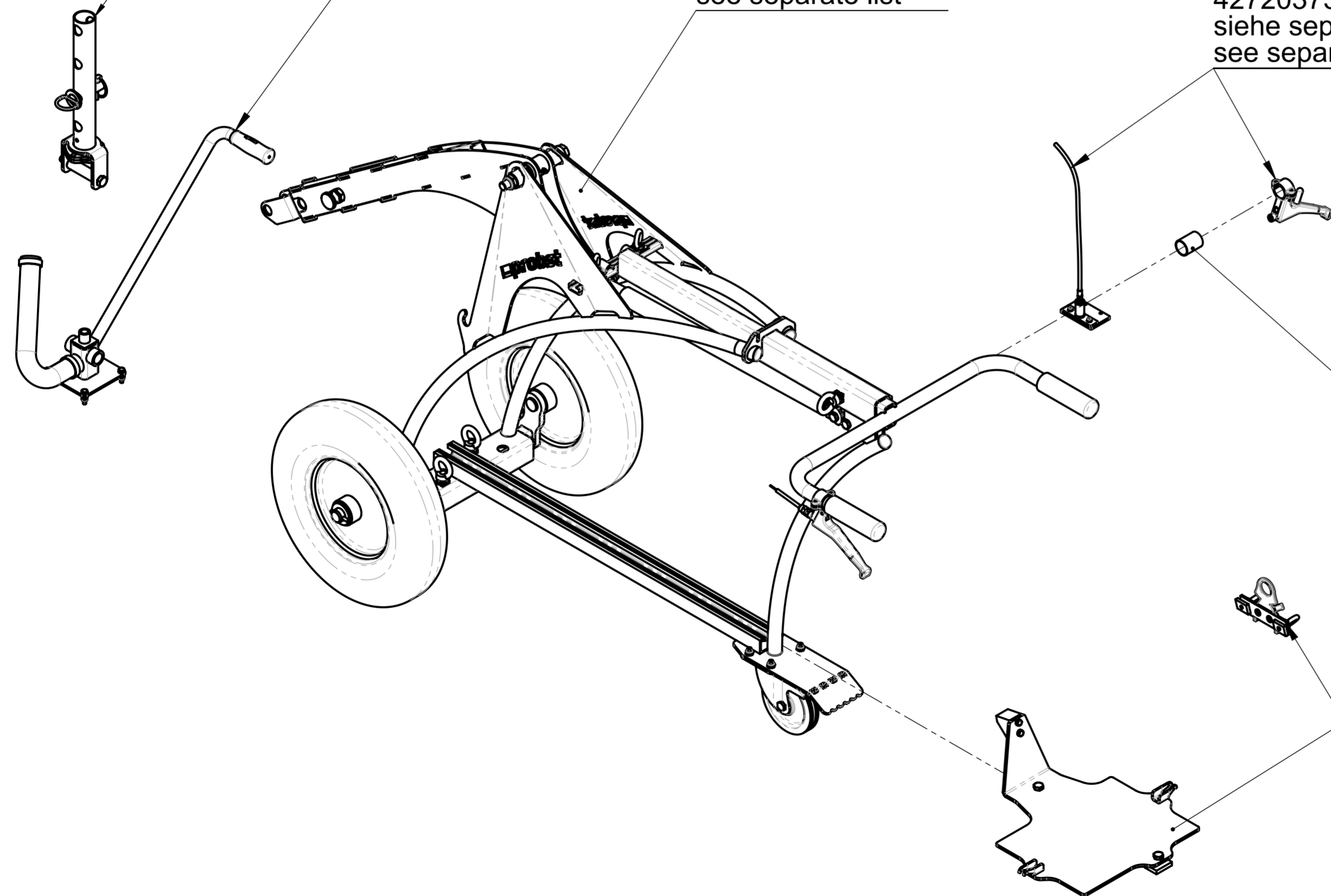
42720226  
siehe separate Liste  
see separate list

42720235  
siehe separate Liste  
see separate list

42720373  
siehe separate Liste  
see separate list

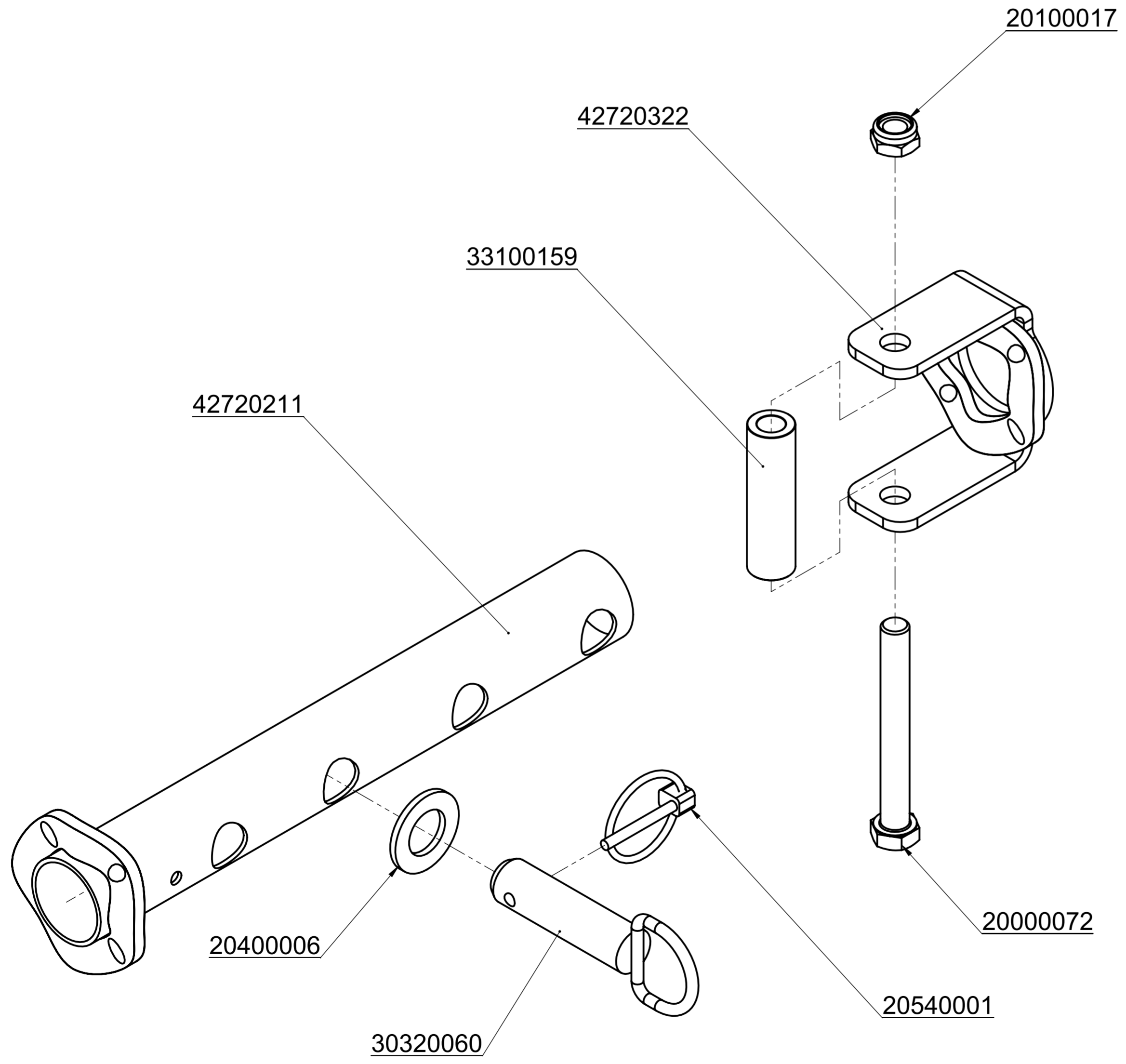
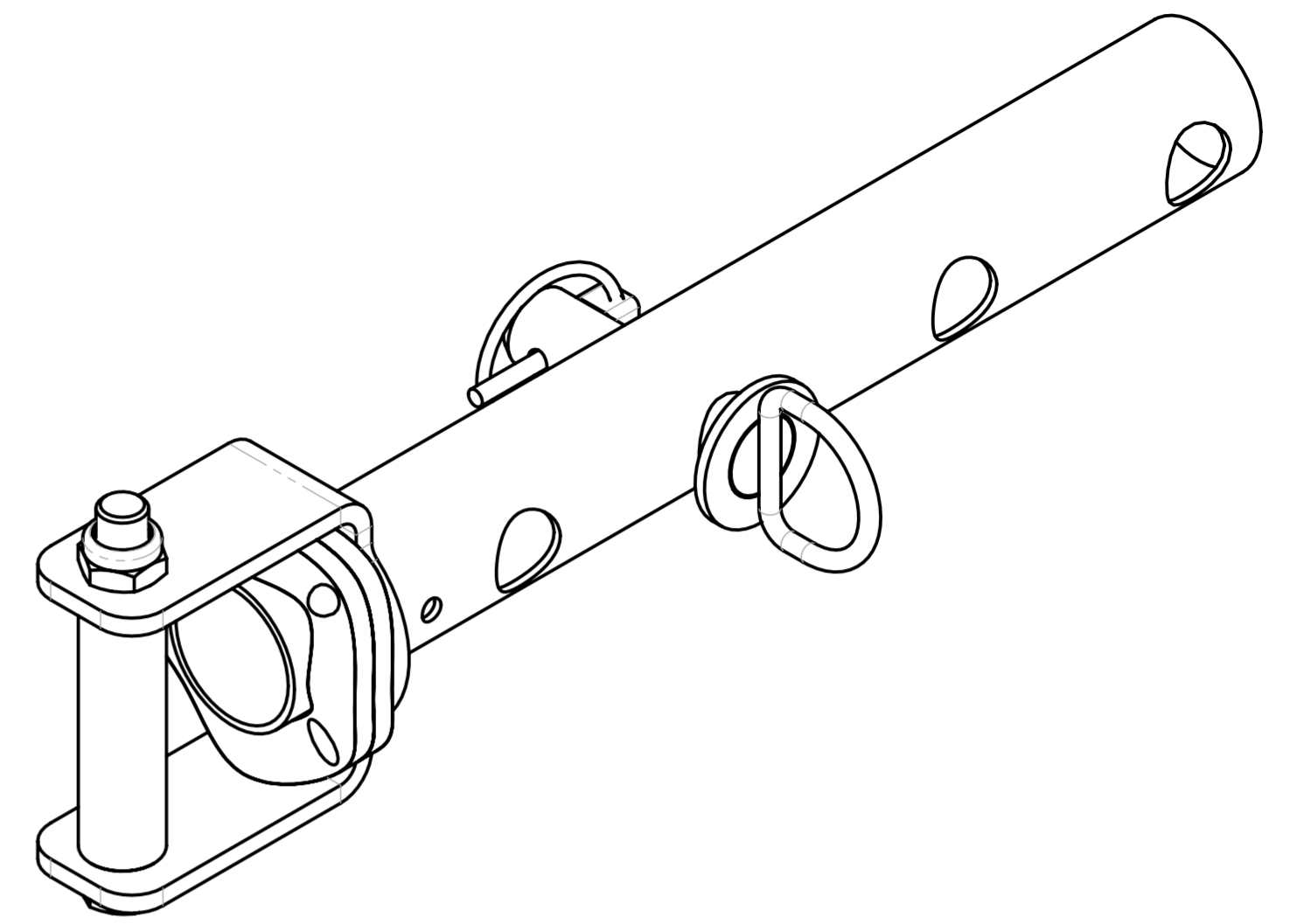
21060014

42720400  
siehe separate Liste  
see separate list



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum		Name		Benennung	
Erst.	17.4.2019	R.	Seidel	Verlegewagen Uni Mobil UM Grundmodul	
Gepr.	24.7.2019	R.	Seidel	ohne Unterdruckerzeuger, ohne Saugplatte	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer				Blatt	
E42740017				1	
Zust. Urspr.				Ers. d.	
				von 1	



			© all rights reserved conform to ISO 16016																																														
<table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Datum</th> <th>Name</th> <th colspan="2">Benennung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Erst.</td> <td>14.9.2012</td> <td>Ralf.Northe</td> <td colspan="2">Drehaufhängung SM+Speedy VS zu UM</td> </tr> <tr> <td>Gepr.</td> <td>31.5.2016</td> <td>R.Northe</td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td colspan="2"></td> </tr> <tr> <td>3</td> <td></td> <td></td> <td colspan="2">Artikelnummer/Zeichnungsnummer</td> </tr> <tr> <td>2</td> <td></td> <td></td> <td colspan="2">E42720225</td> </tr> <tr> <td>1</td> <td></td> <td></td> <td colspan="2">Blatt 1 von 1</td> </tr> <tr> <td>Zust.</td> <td>Urspr.</td> <td></td> <td>Ers. f.</td> <td>Ers. d.</td> </tr> </tbody> </table>				Datum	Name	Benennung		Erst.	14.9.2012	Ralf.Northe	Drehaufhängung SM+Speedy VS zu UM		Gepr.	31.5.2016	R.Northe													3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer		2			E42720225		1			Blatt 1 von 1		Zust.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.		
	Datum	Name	Benennung																																														
Erst.	14.9.2012	Ralf.Northe	Drehaufhängung SM+Speedy VS zu UM																																														
Gepr.	31.5.2016	R.Northe																																															
3			Artikelnummer/Zeichnungsnummer																																														
2			E42720225																																														
1			Blatt 1 von 1																																														
Zust.	Urspr.		Ers. f.	Ers. d.																																													



21060014

21060014

21060014

21050192

25200028

20000003

20400001

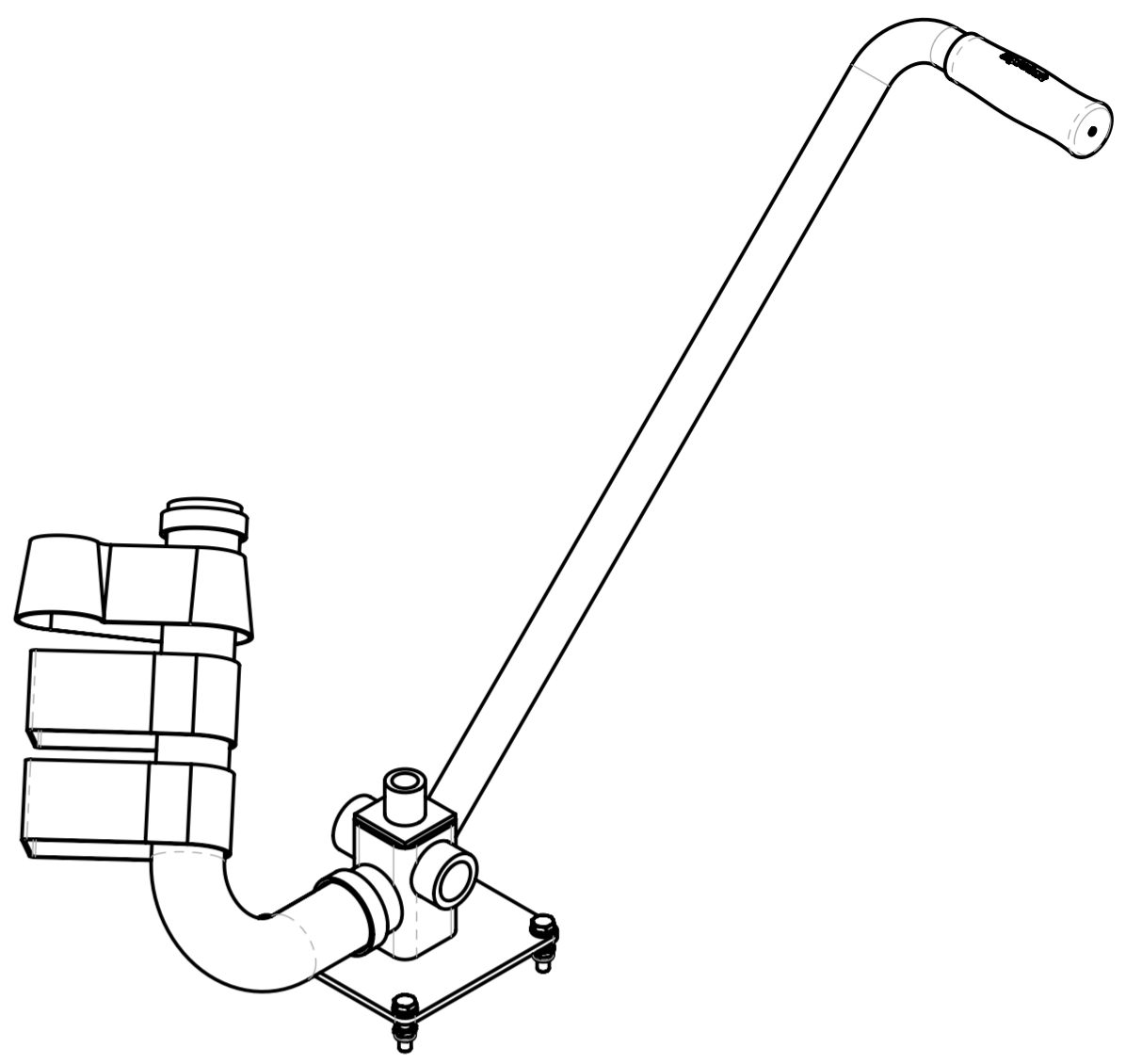
21050192

20100014

42720220

42720220

21600005



© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name
Erst.	14.9.2012	Ralf.Northe
Gepr.	24.7.2019	R.Seidel

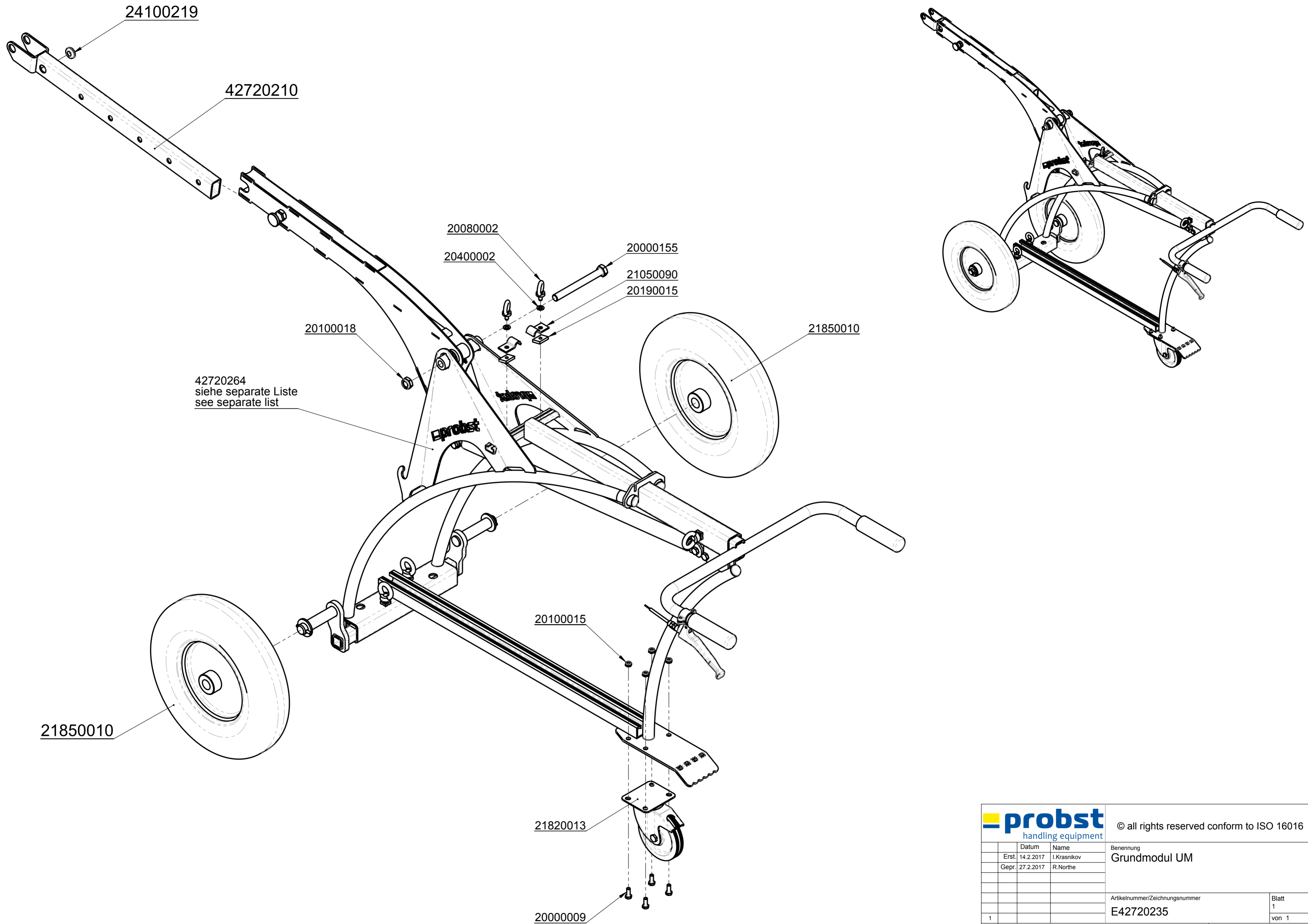
Benennung  
Adapter Saugplatte Speedy VS zu UM

5
4
3
2
1

Artikelnummer/Zeichnungsnummer  
E42720226  
Blatt  
1  
von 1

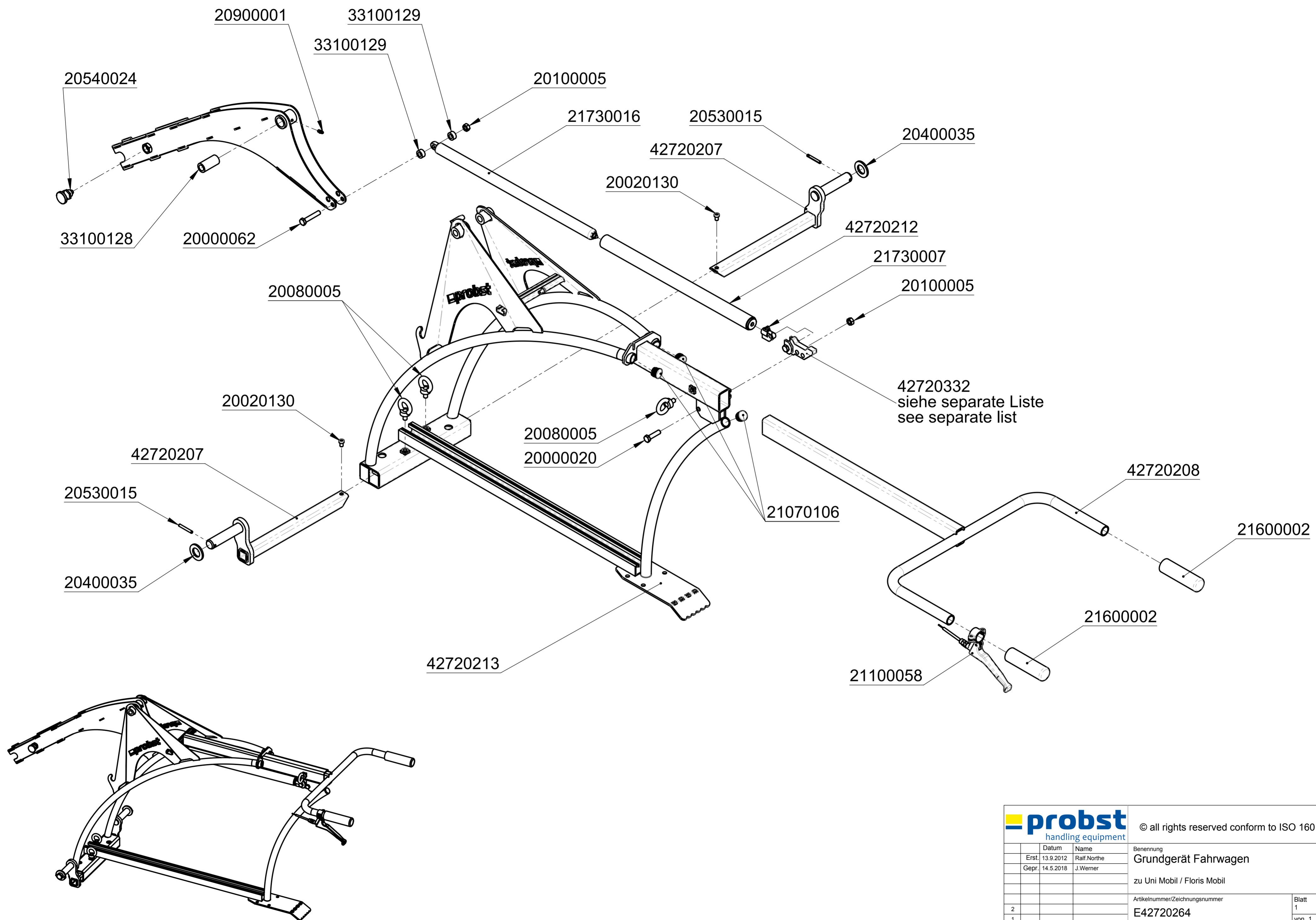
Zust. Urspr.

Ers. f. Ers. d.



42720264  
siehe separate Liste  
see separate list

		© all rights reserved conform to ISO 16016	
		Benennung	
		Grundmodul UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720235	
		Blatt	
		1	
		von 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
Benennung		Grundgerät Fahrwagen	
zu Uni Mobil / Floris Mobil			
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt	
E42720264		1	
von 1			
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8 7 6 5 4 3 2 1

F

F

E

E

D

D

C

C

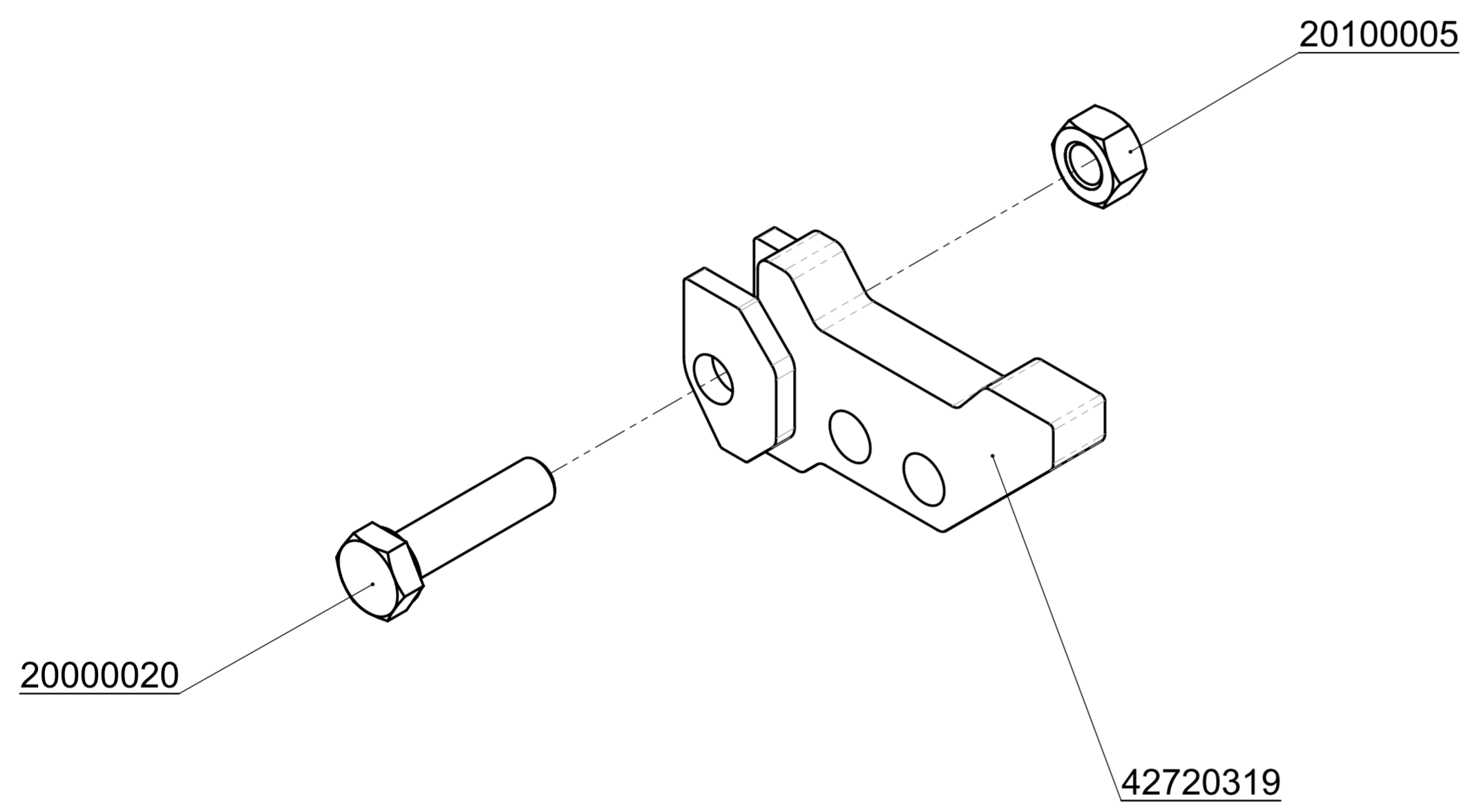
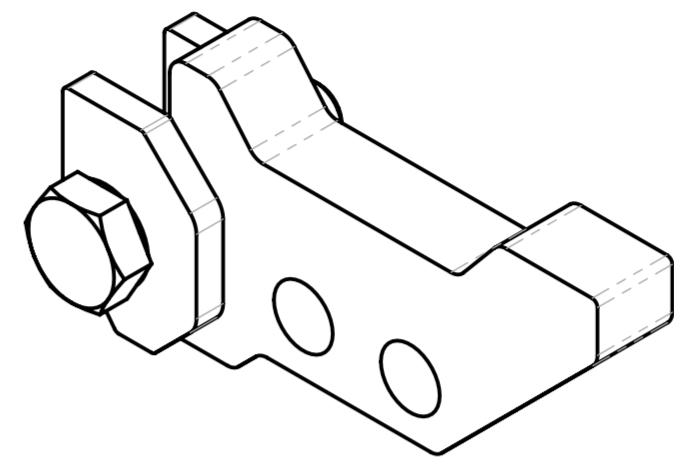
B

B

A

A

8 7 6 5 4 3 2 1



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst. 24.7.2019	R.Seidel	Hubadapter zu UM UNI MOBIL
	Gepr. 24.7.2019	R.Seidel	kpl. Baugruppe nachrüstbar
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
		E42720332	1
			von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

8

7

6

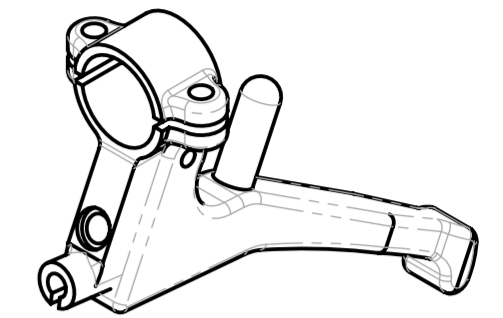
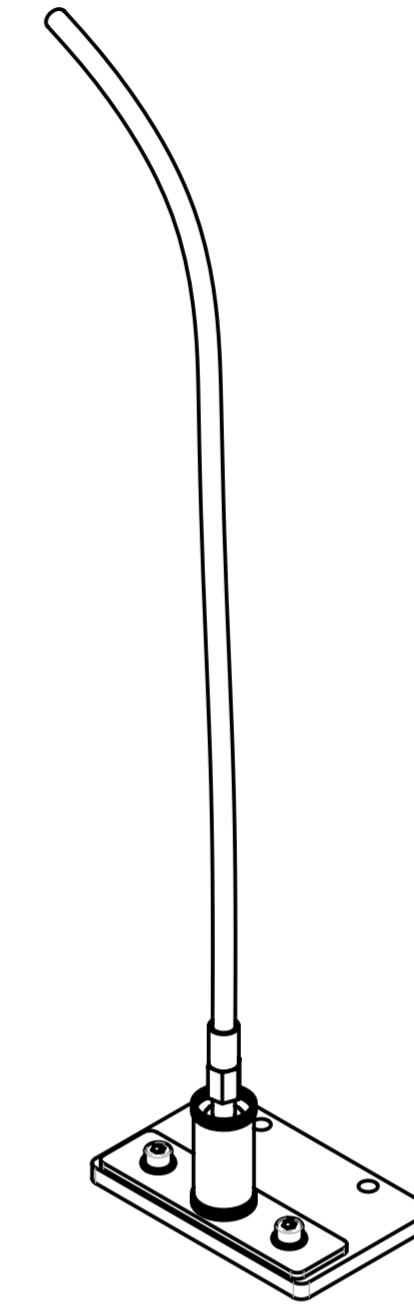
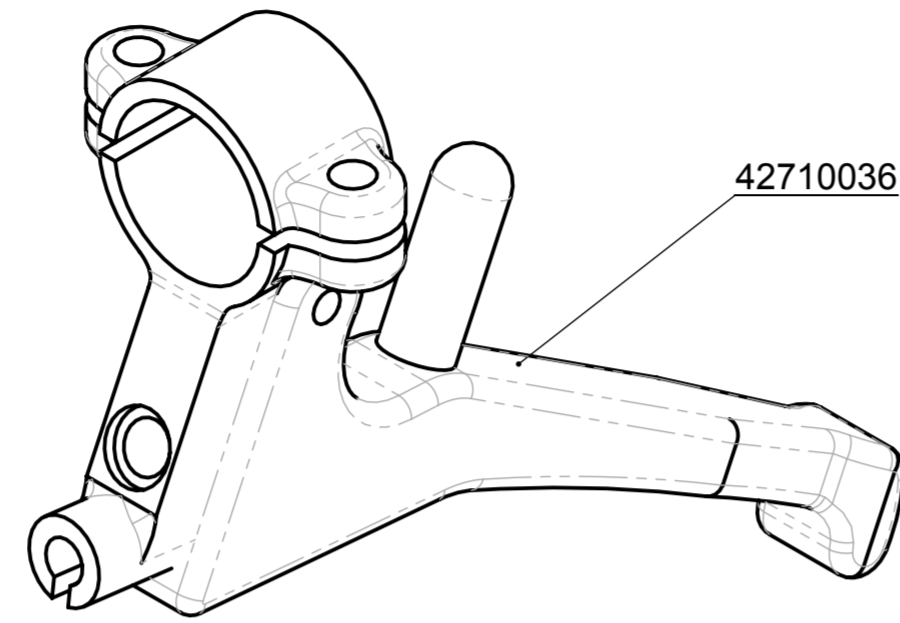
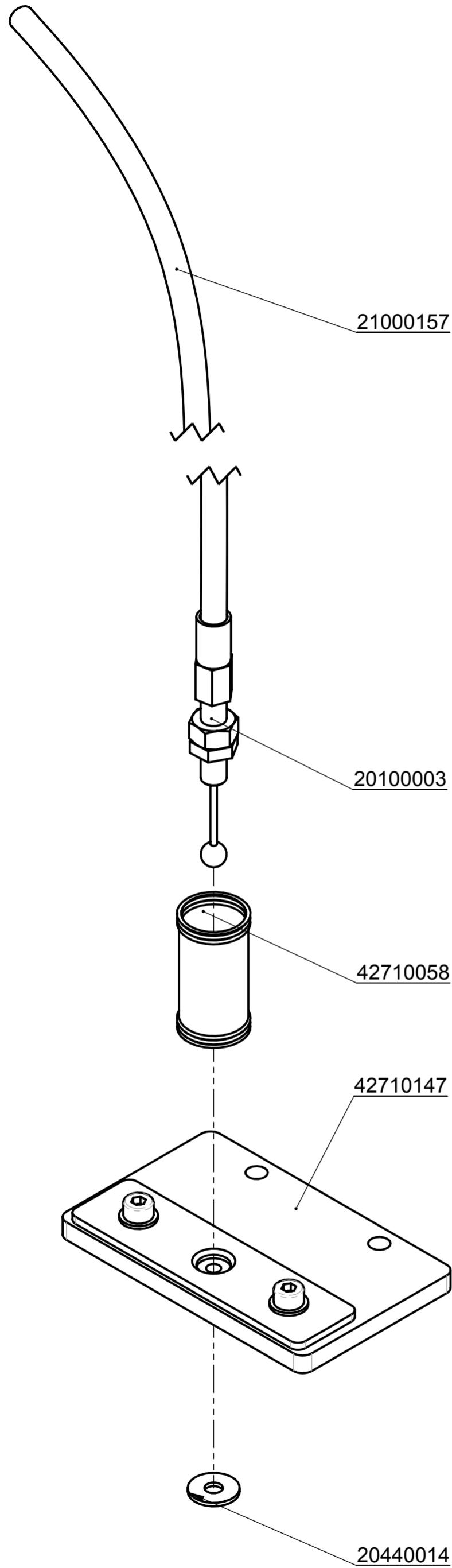
5

4

3

2

1



© all rights reserved conform to ISO 16016

		Datum	Name	Benennung	
Erst.	27.2.2017	I.Krasnikov		Bowdenzug 1,5m kpl. mit Handgriff zur Nachrüstung an UNIMOBIL-UM-VS-140/200	
Gepr.	27.2.2017	I.Krasnikov			
				Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
				E42720373	1
					von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.		Ers. d.	

8

7

6

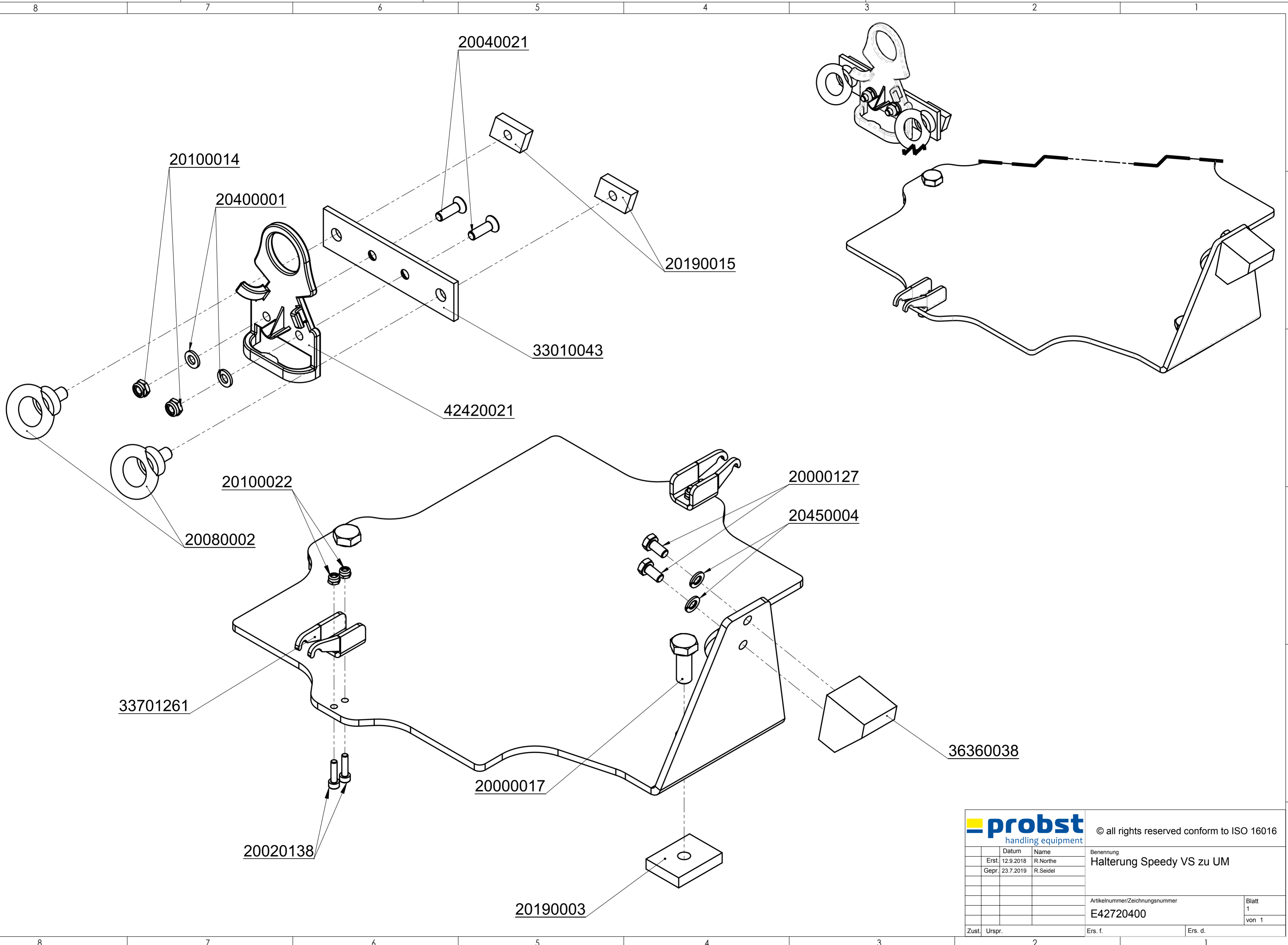
5

4

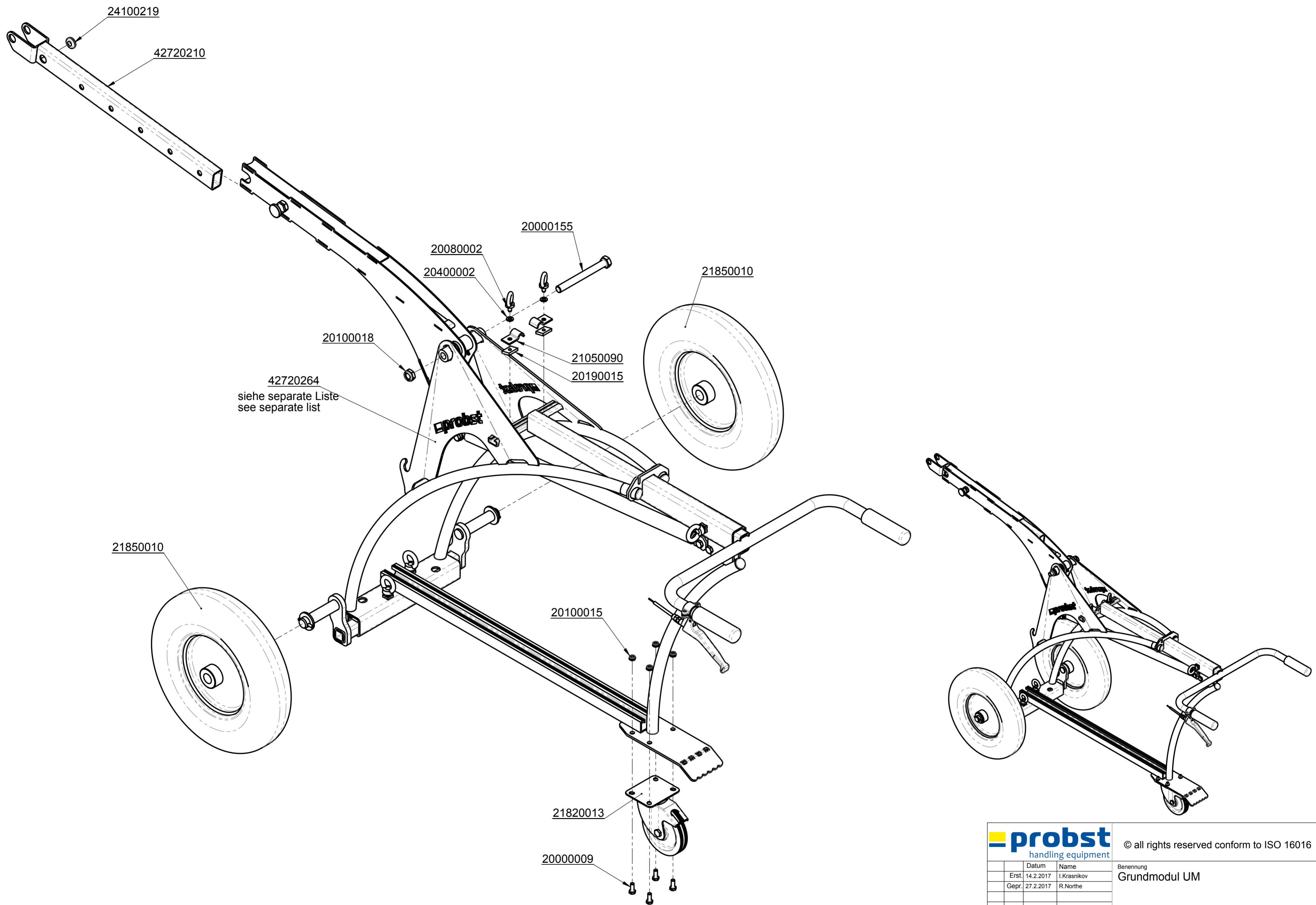
3

2

1

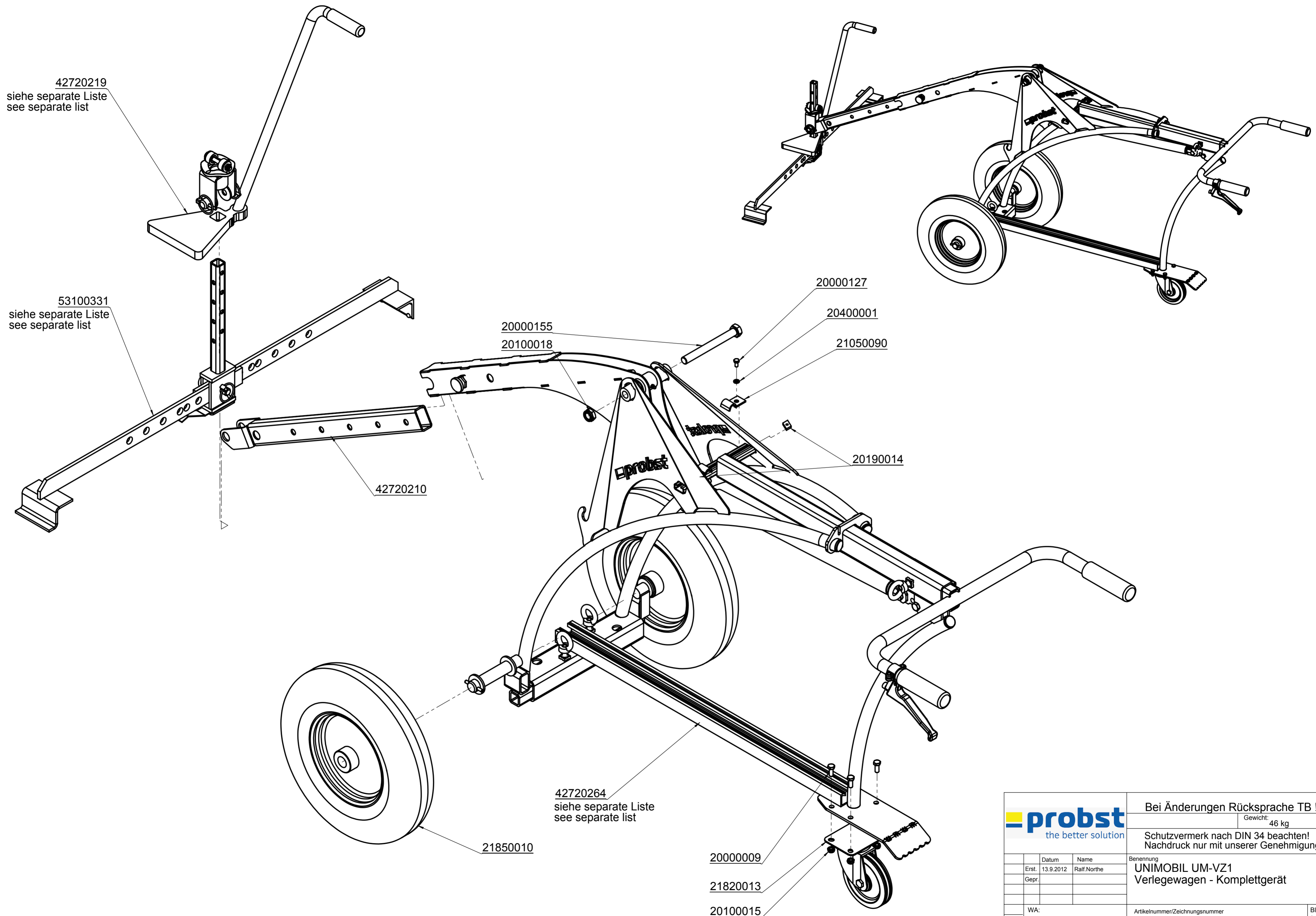


		© all rights reserved conform to ISO 16016	
		Benennung	
Erst. 12.9.2018		R.Northe	
Gepr. 23.7.2019		R.Seidel	
Zust.		Ers. f.	
Urspr.		Ers. d.	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer			Blatt
E42720400			1
			von 1



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
Benennung		Grundmodul UM	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		E42720235	
Blatt		1 von 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.

Datum	Name
Erst. 14.2.2017	I.Krasnikov
Gepr. 27.2.2017	R.Northe



42720219  
siehe separate Liste  
see separate list

53100331  
siehe separate Liste  
see separate list

42720210

20000155  
20100018

20000127

20400001

21050090

20190014

42720264  
siehe separate Liste  
see separate list

21850010

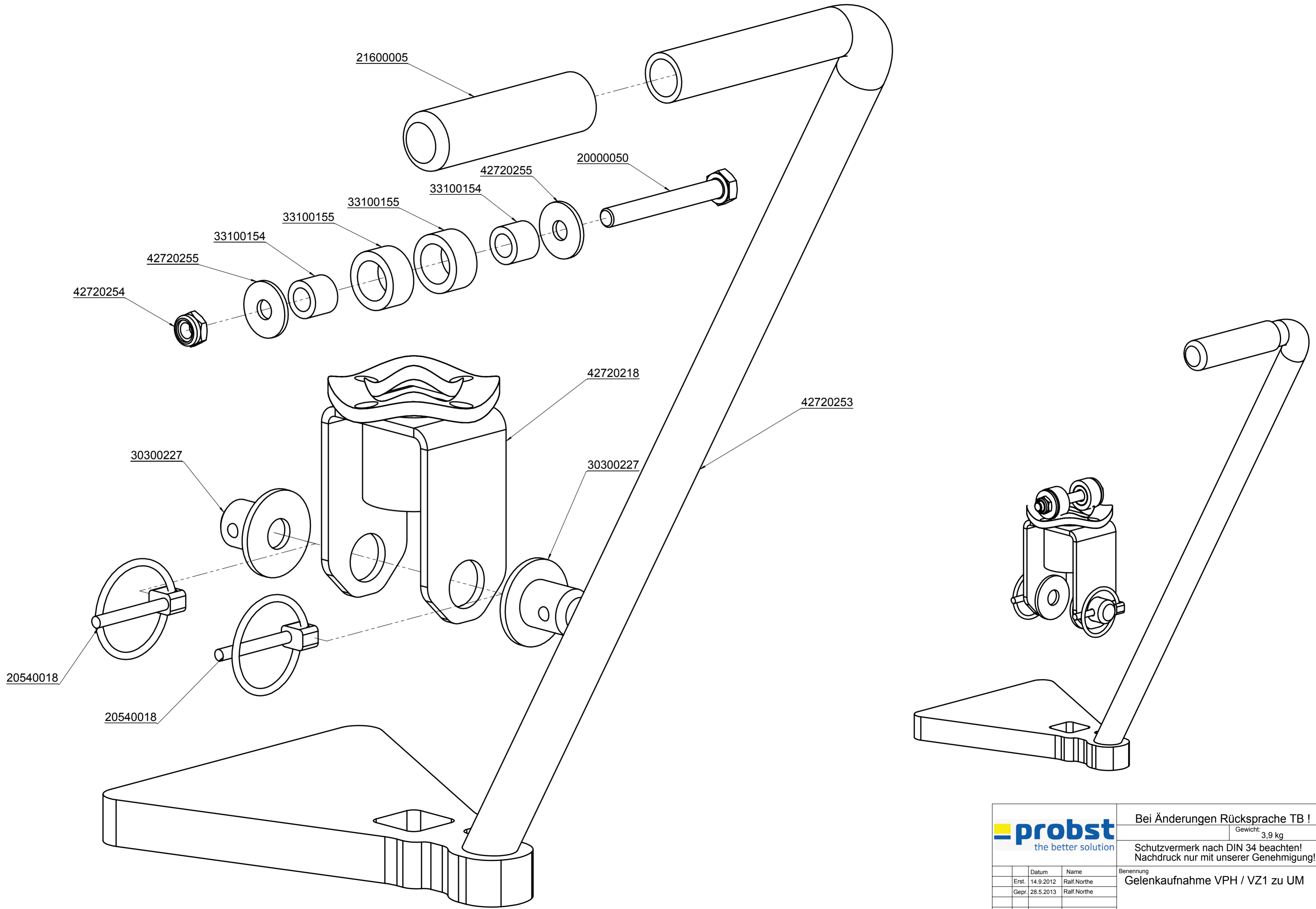
20000009


21820013

20100015

		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 46 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung <b>UNIMOBIL UM-VZ1</b> Verlegewagen - Komplettgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		E52740015	
1		Blatt 1	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.





		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 3,9 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung	
		Gelenkaufnahme VPH / VZ1 zu UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720219	
		Blatt	
		1	
		von 1	
WA:		Ers. f.	
Kunde:		Ers. d.	
Zust. Urspr.			

8 7 6 5 4 3 2 1

F

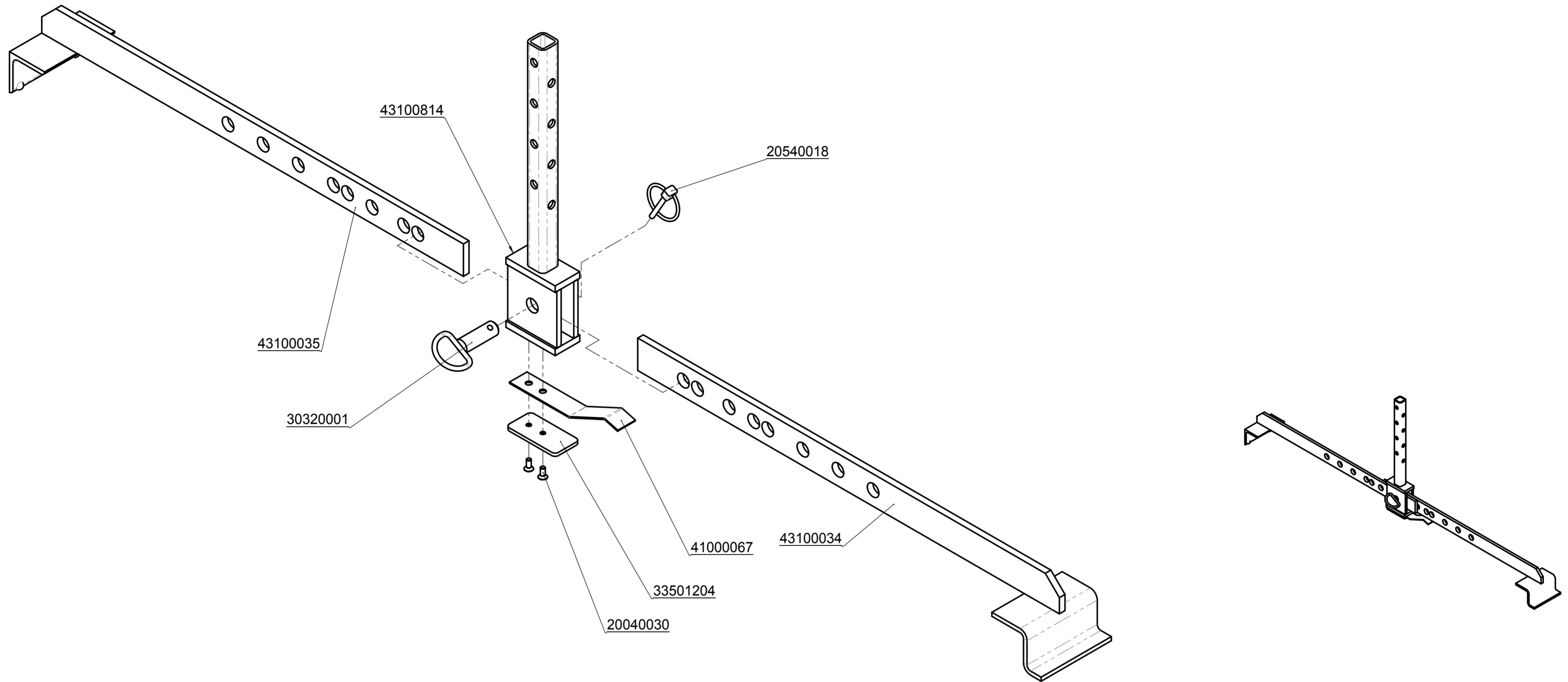
E

D

C

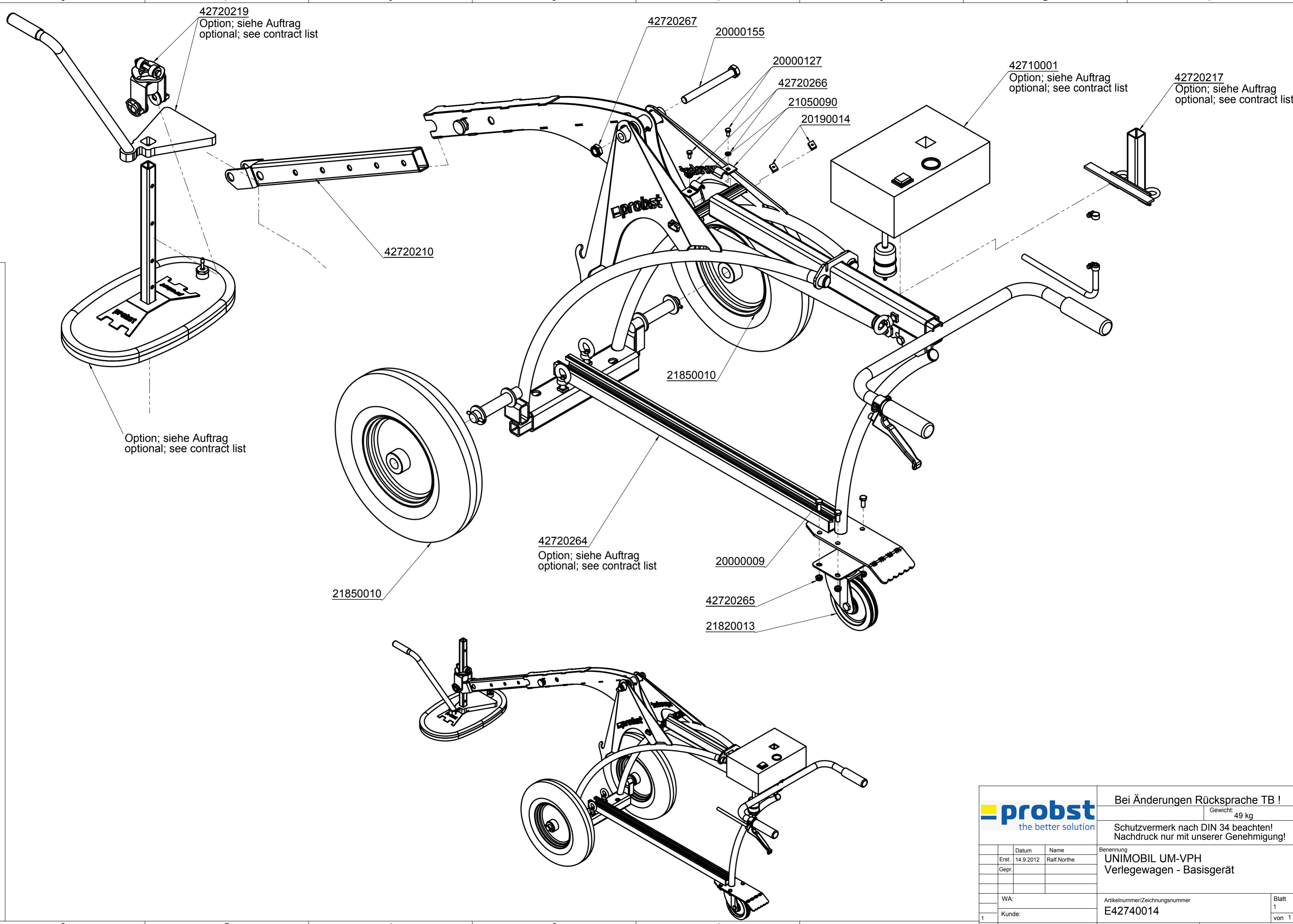
B


A



8 7 6 5 4 3 2 1

			Bei Änderungen Rücksprache TB !	
			Gewicht: 5,1 kg	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!			Benennung	
			Versetzzange VZ zu Uni Mobil UM	
WA:	Datum	Name	Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:	Erst. 16.3.2009	Ralf Northe	E53100331	
Zust.	Urspr. H020-10001	Ers. f.	Blatt 1 von 1	
		Ers. d.		



		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 49 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
	Datum	Name	
Erst.	14.9.2012	Ralf Northe	
Gepr.			
		Benennung	
		UNIMOBIL UM-VPH	
		Verlegewagen - Basisgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		E42740014	
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.
		Blatt 1 von 1	

Option; siehe Auftrag  
option; see contract list

2000090

20000127

20400001

21050090

20190014

42720215  
siehe separate Liste  
see separate list

20100018

probst

42720225  
siehe separate Liste  
see separate list

42720214  
siehe separate Liste  
see separate list

20000009

20100015

21820013

42720264  
siehe separate Liste  
see separate list

Option; siehe Auftrag  
optional; see contract list

21850010



Bei Änderungen Rücksprache TB !

Gewicht: 49 kg

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten!  
Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!

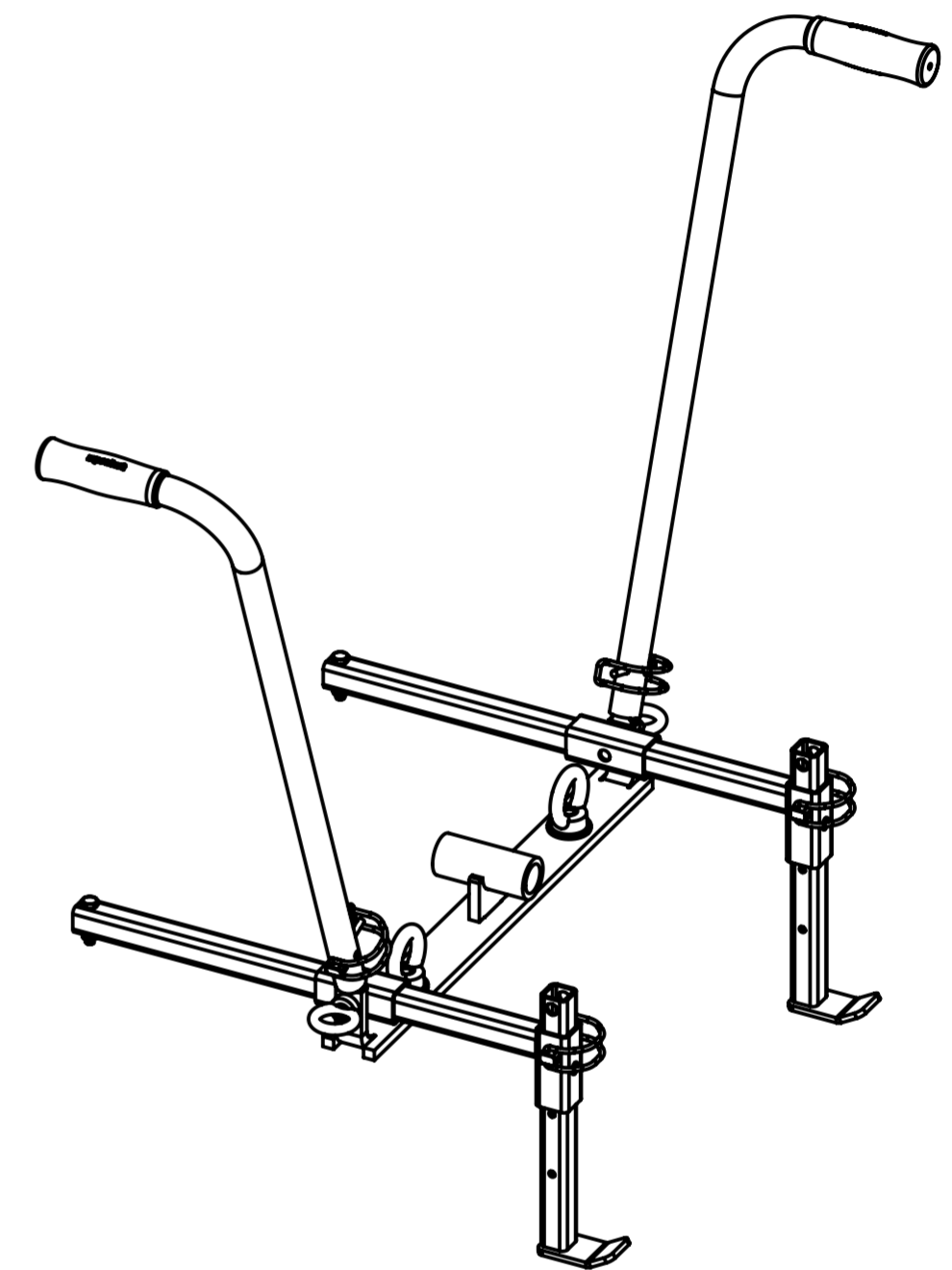
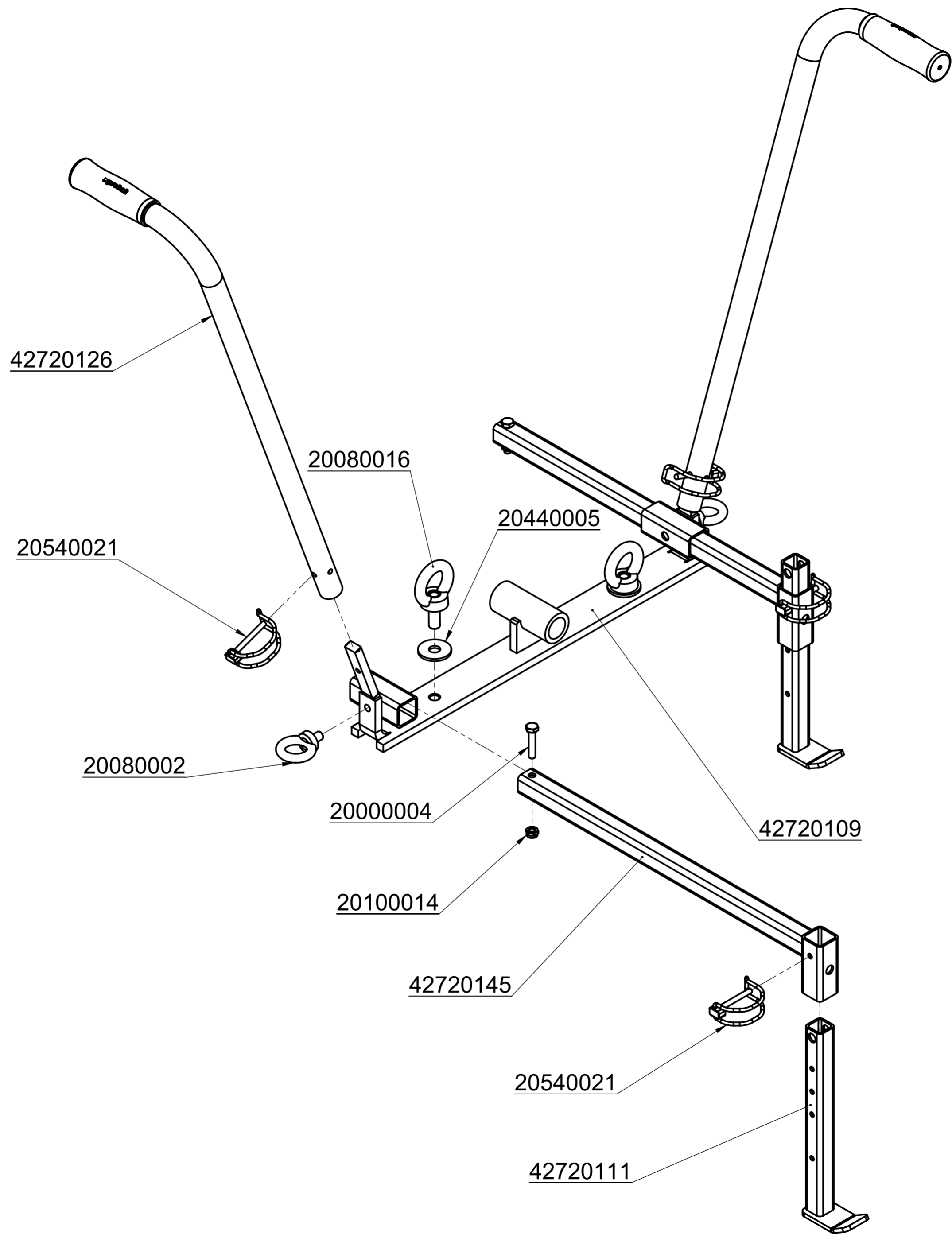
	Datum	Name
Erst.	17.9.2012	Ralf Northe
Gepr.		

Benennung  
**UNIMOBIL UM-SM**  
Verlegewagen - Basisgerät

WA:	
Kunde:	
1	
Zust.	Urspr.

Artikelnummer/Zeichnungsnummer  
**E42740011**

Blatt  
1  
von 1



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
Erst.	17.9.2012	Ralf.Northe	Aufnahme für Saugplatte zu UM
Gepr.	27.2.2017	I.Krasnikov	
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E42720214
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.
			Blatt 1 von 1

23070007  
siehe separate Liste  
see separate list

20080002

20080002

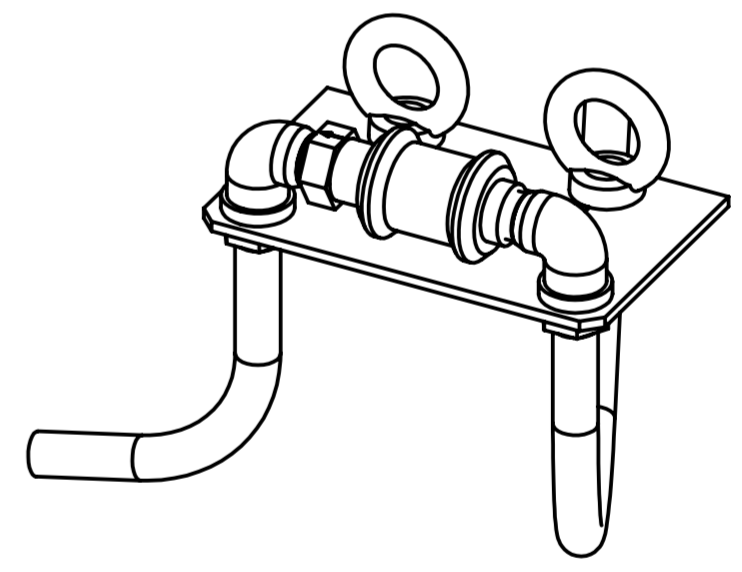
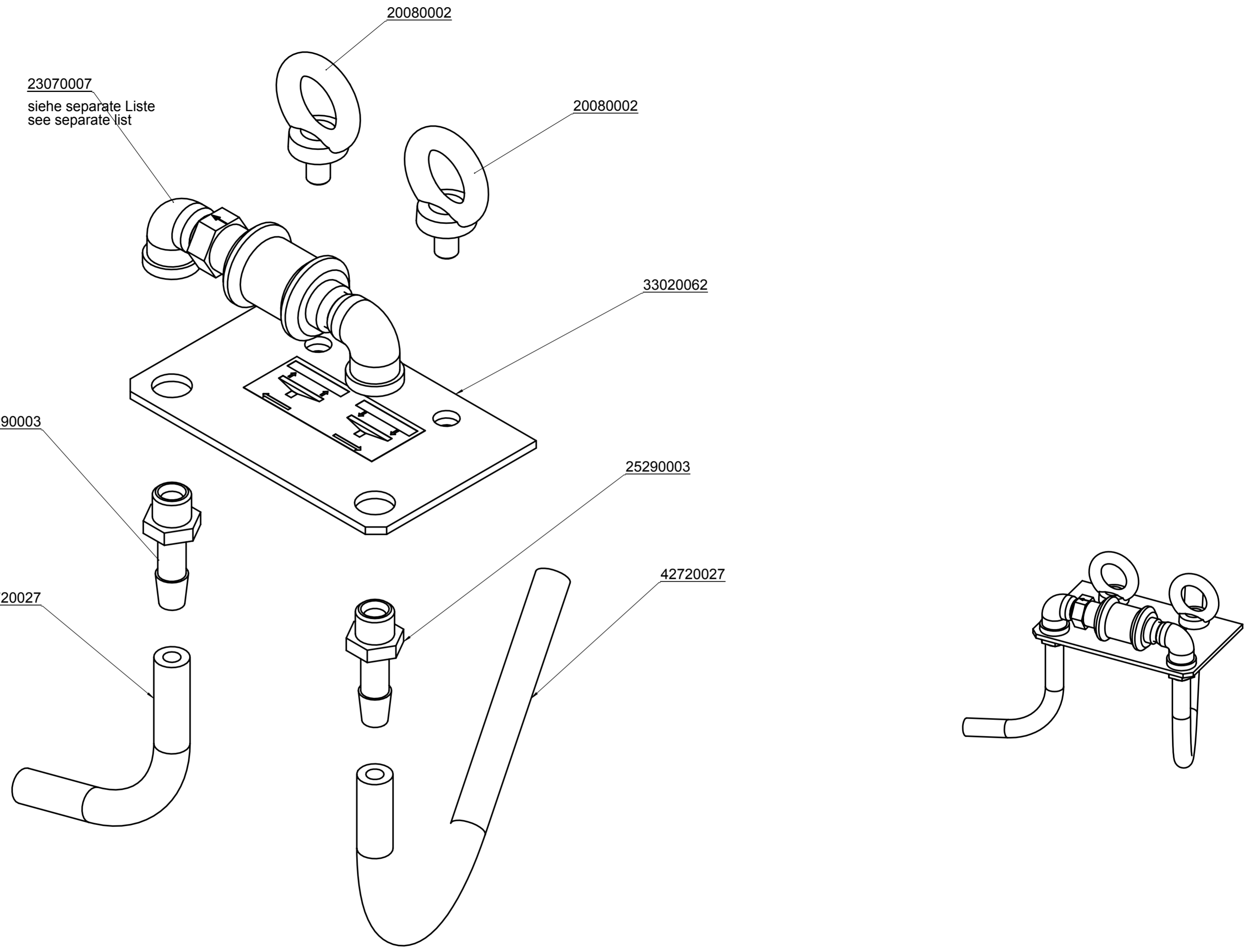
33020062


25290003

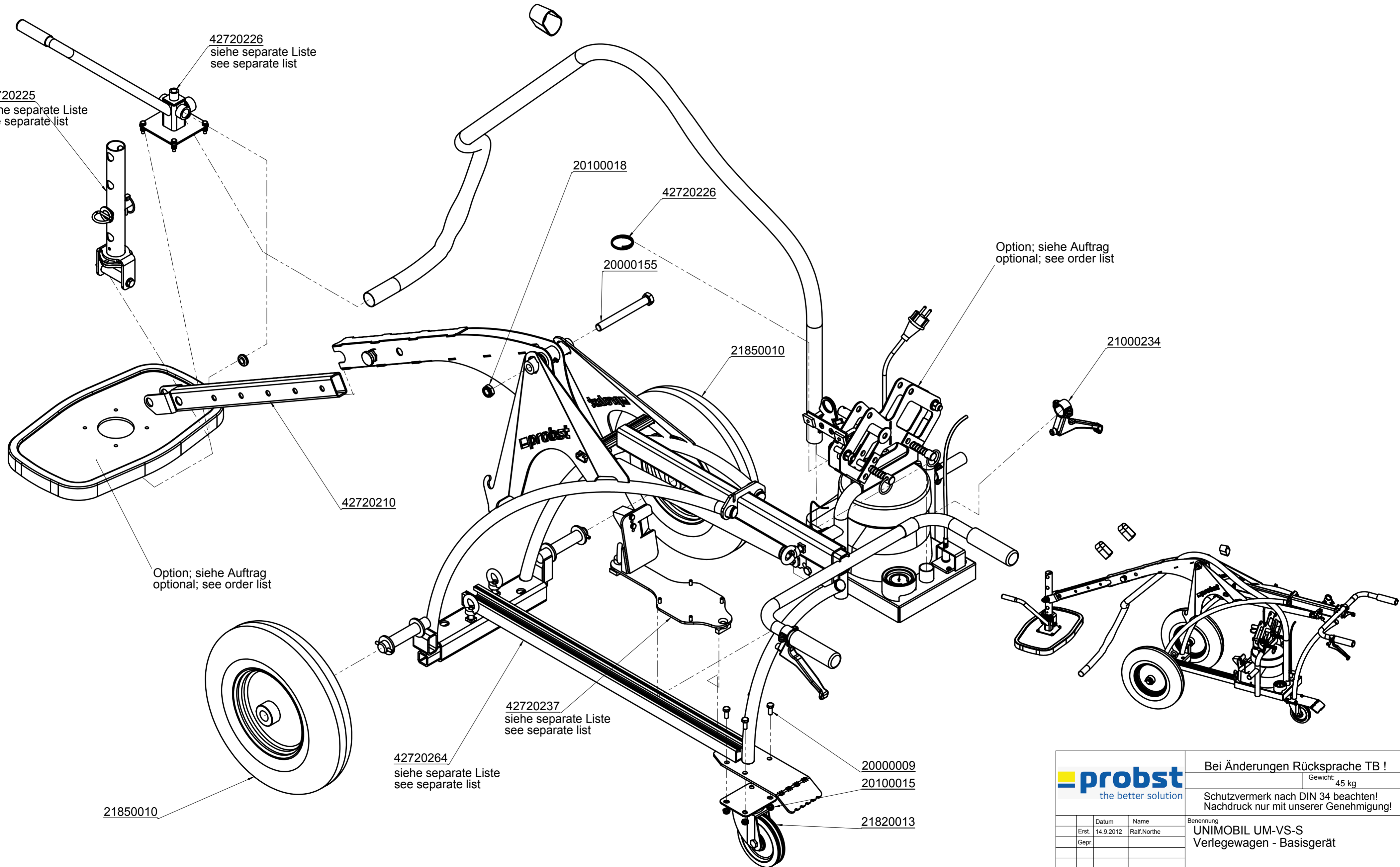
25290003

42720027

42720027



		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 0,7 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
	Datum	Name	Benennung
Erst.	17.9.2012	Ralf Northe	Anbausatz SM zu UM
Gepr.			
	WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer
	Kunde:		E42720215
1	Zust.	Urspr.	Ers. f.
			Ers. d.
			Blatt 1 von 1



		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 45 kg	
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!		Benennung	
		UNIMOBIL UM-VS-S Verlegewagen - Basisgerät	
WA:		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
Kunde:		E42740012	
Zust. Urspr.		Ers. f. Ers. d.	
		Blatt 1 von 1	

8 7 6 5 4 3 2 1

F

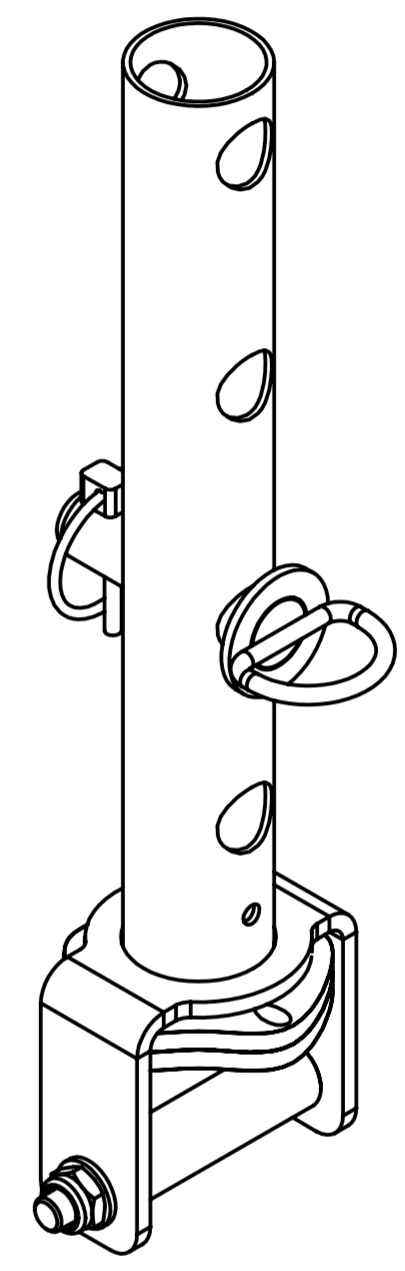
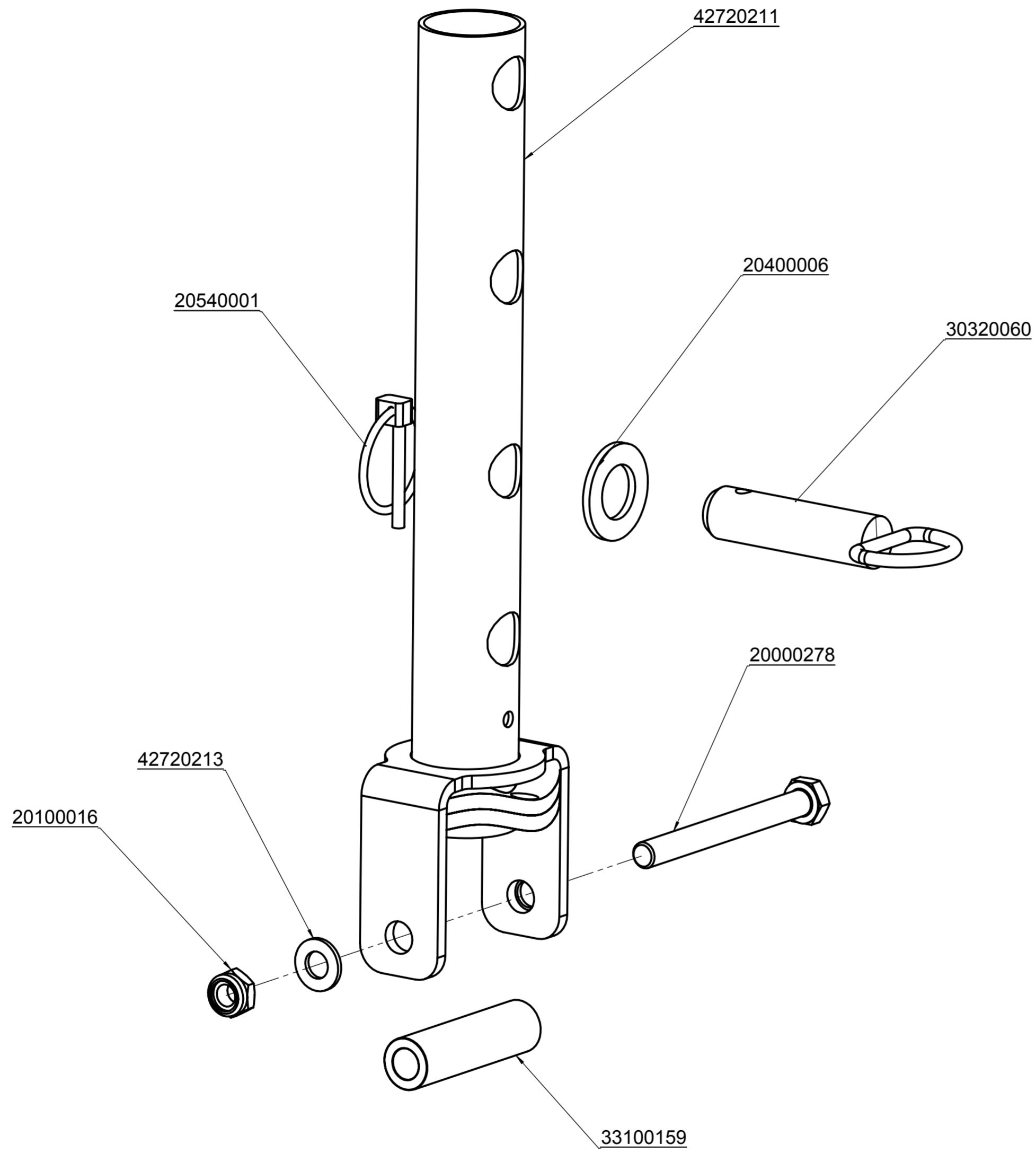
E

D

C

B

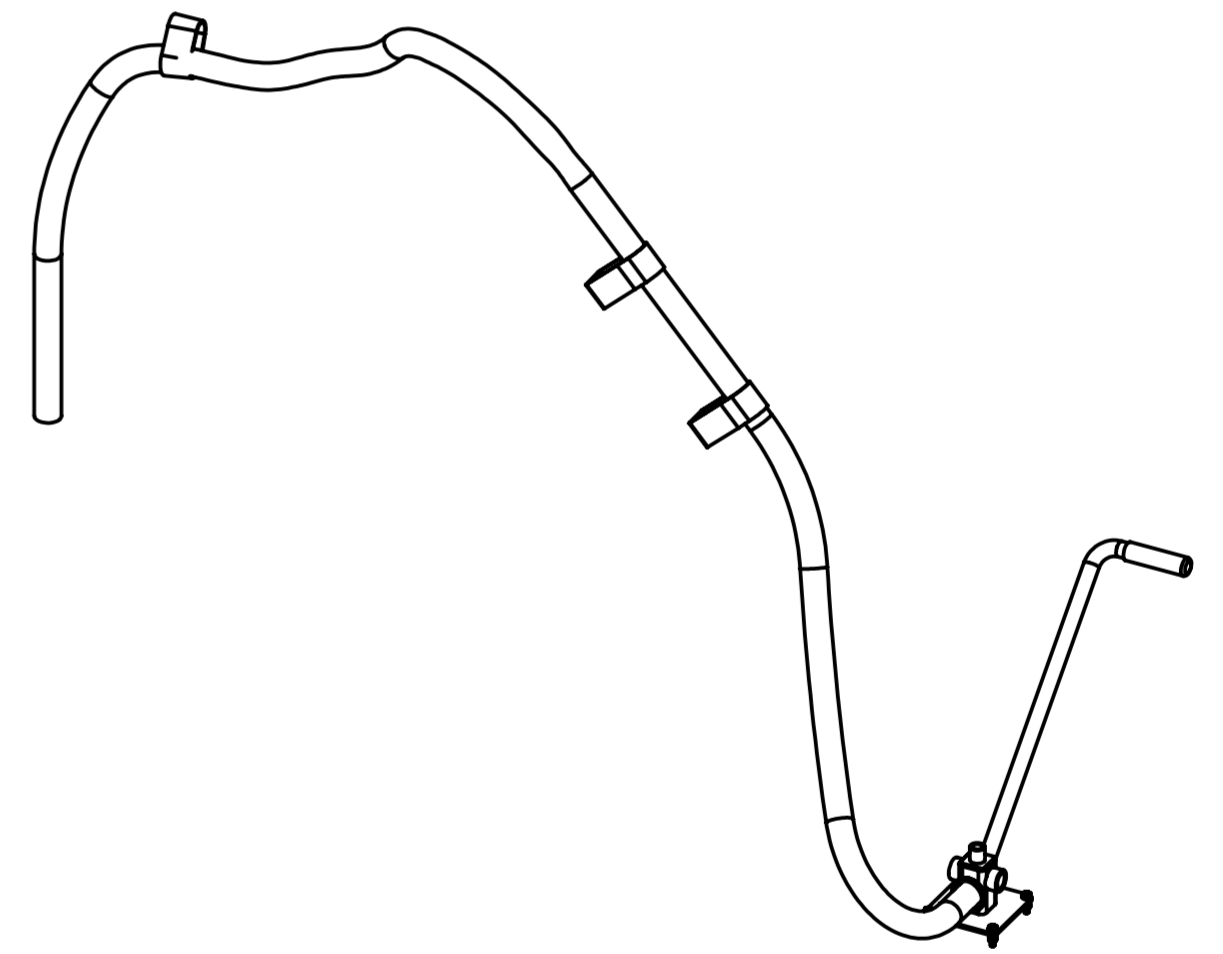
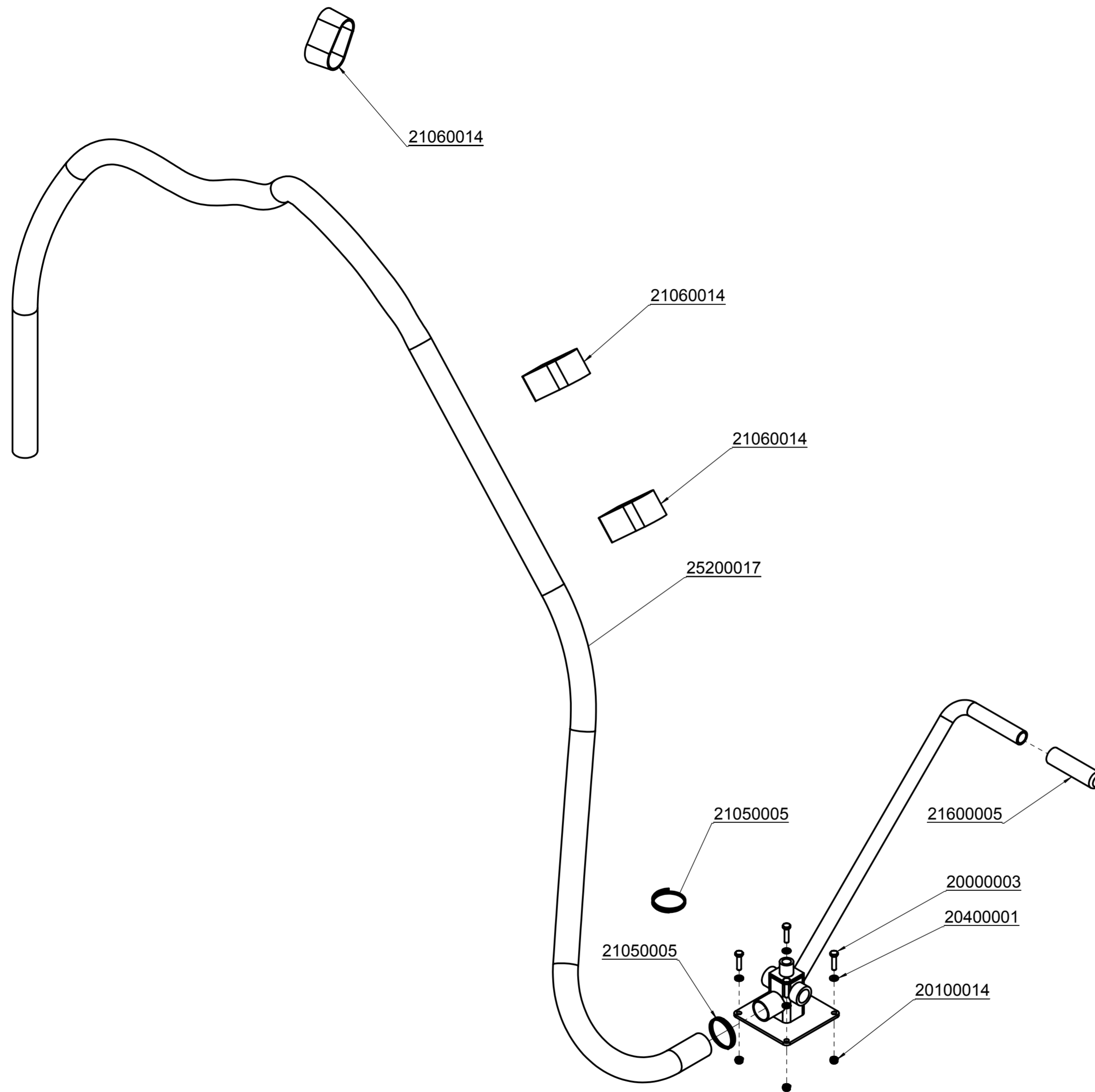
A



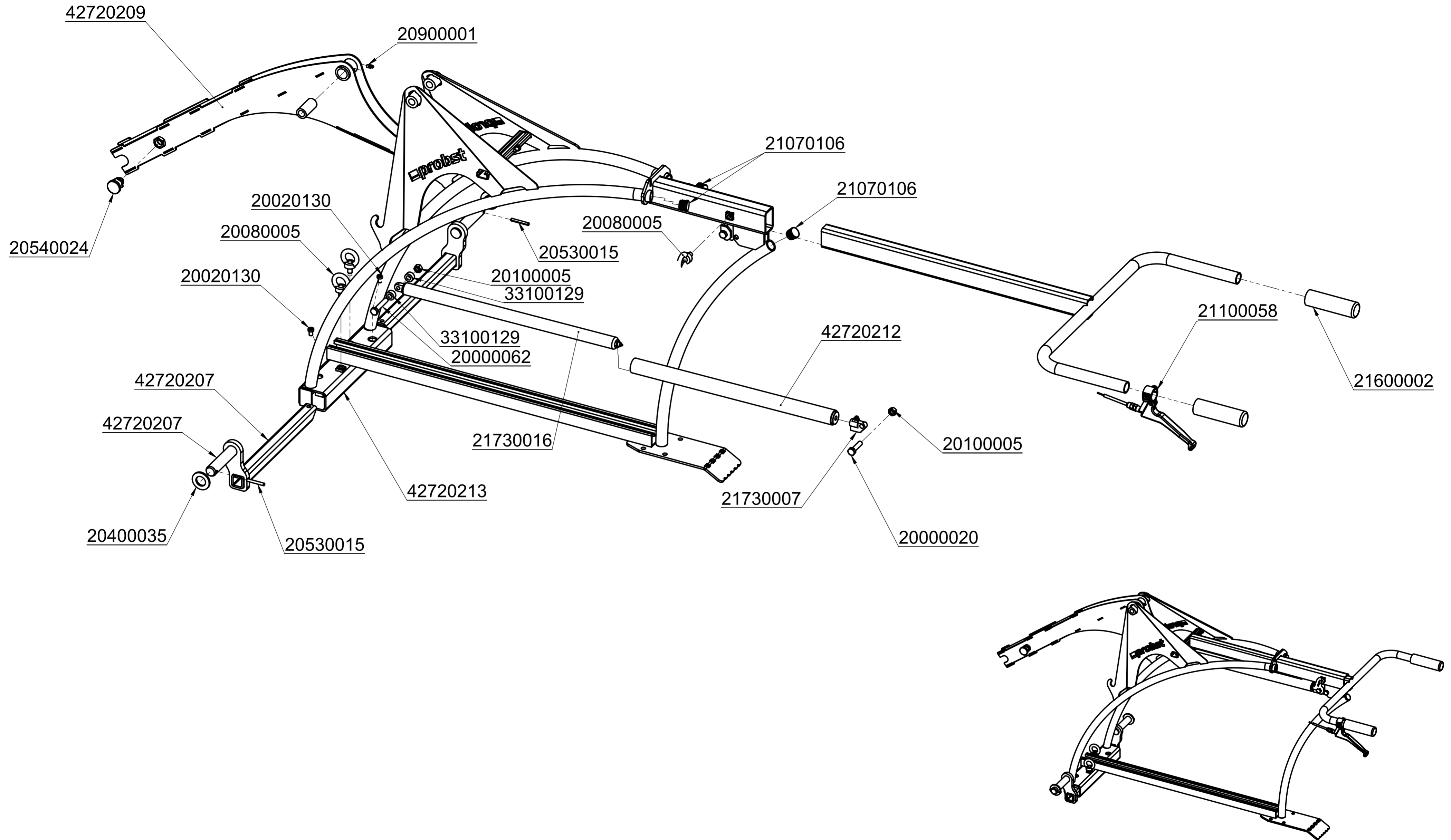
		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 1,5 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung	
		Drehaufhängung SM+Speedy VS zu UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720225	
		Blatt	
		1	
		von 1	
Zust.		Ers. d.	
Urspr.		Ers. f.	

8 7 6 5 4 3 2 1

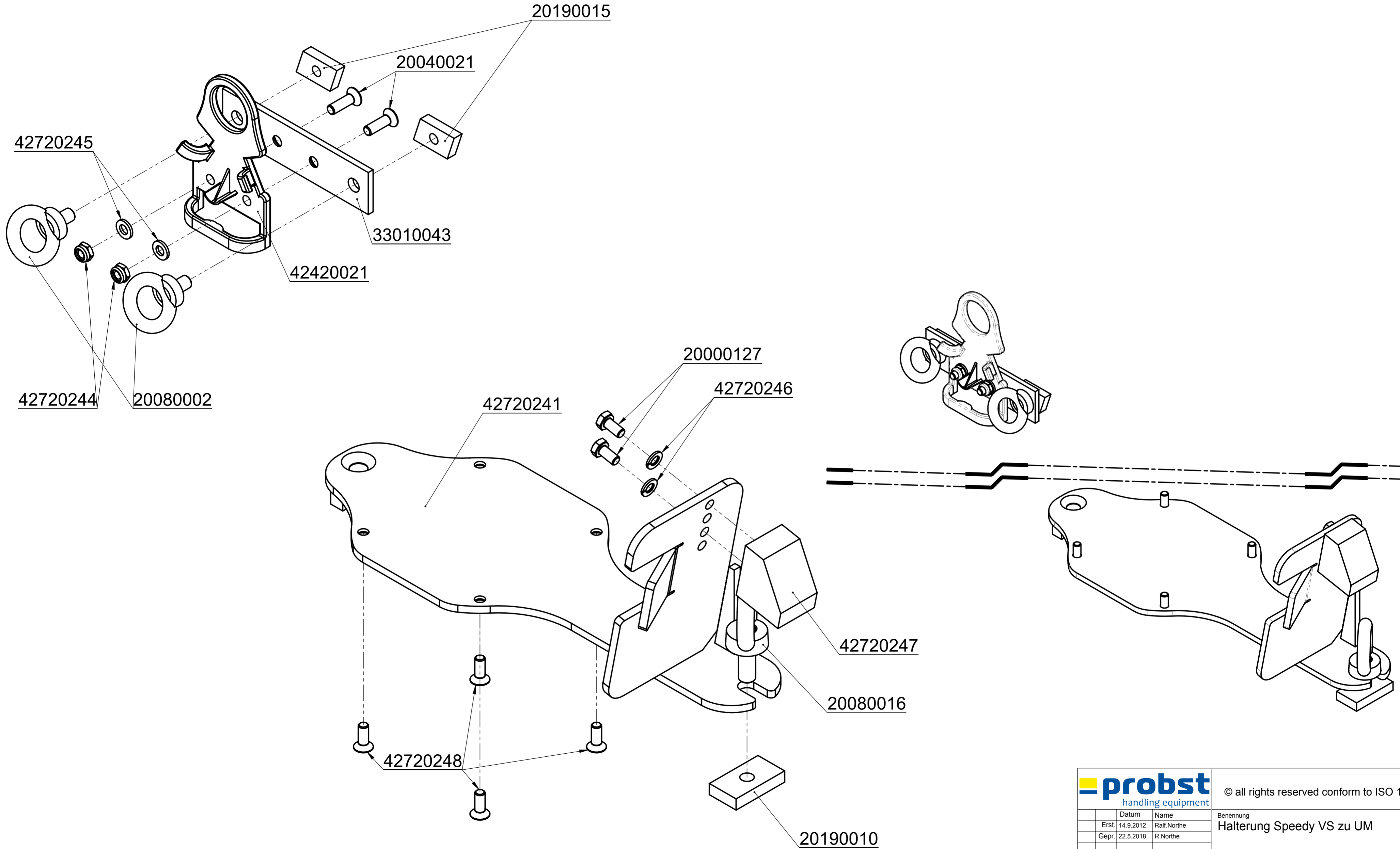




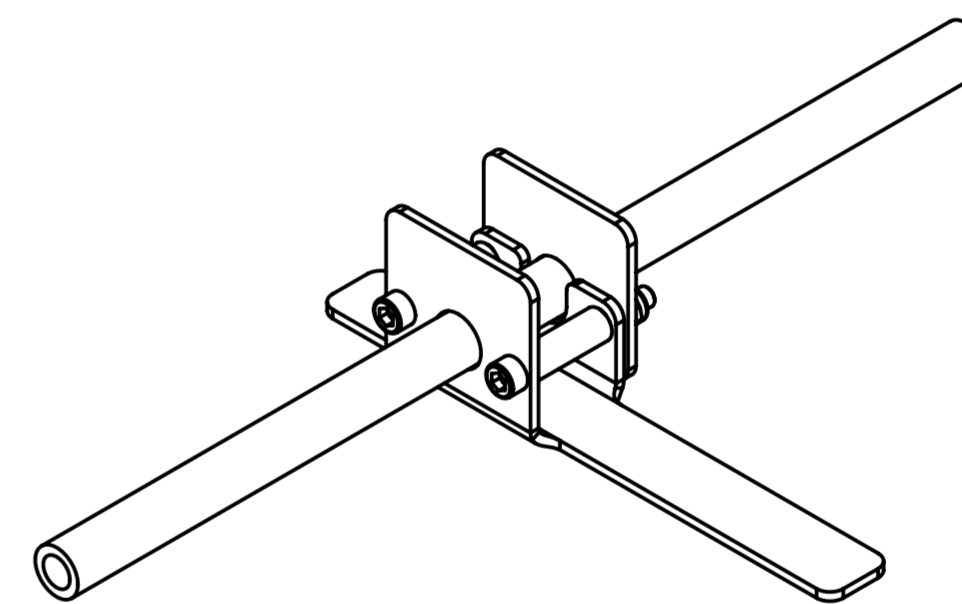
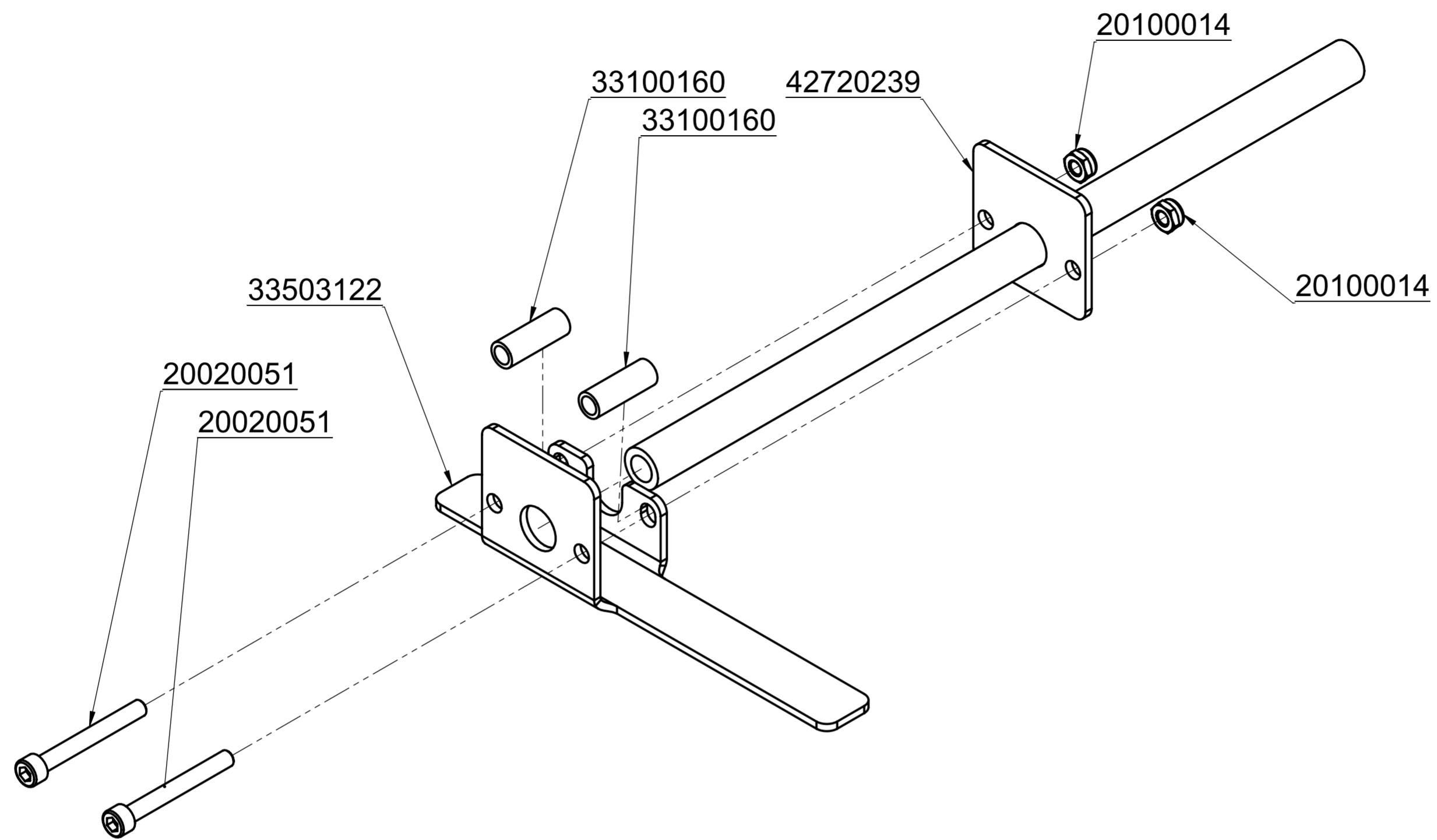
		Bei Änderungen Rücksprache TB !	
		Gewicht: 3,4 kg	
		Schutzvermerk nach DIN 34 beachten! Nachdruck nur mit unserer Genehmigung!	
		Benennung	
		Adapter Saugplatte Speedy VS zu UM	
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	
		E42720226	
		Blatt	
		1	
		von 1	
WA:		Ers. f.	
Kunde:		Ers. d.	
Zust. Urspr.			



		© all rights reserved conform to ISO 16016	
	Datum	Name	Benennung
	Erst.	13.9.2012	Ralf Northe
	Gepr.	14.5.2018	J. Werner
			zu Uni Mobil / Floris Mobil
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer
			E42720264
			Blatt 1 von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



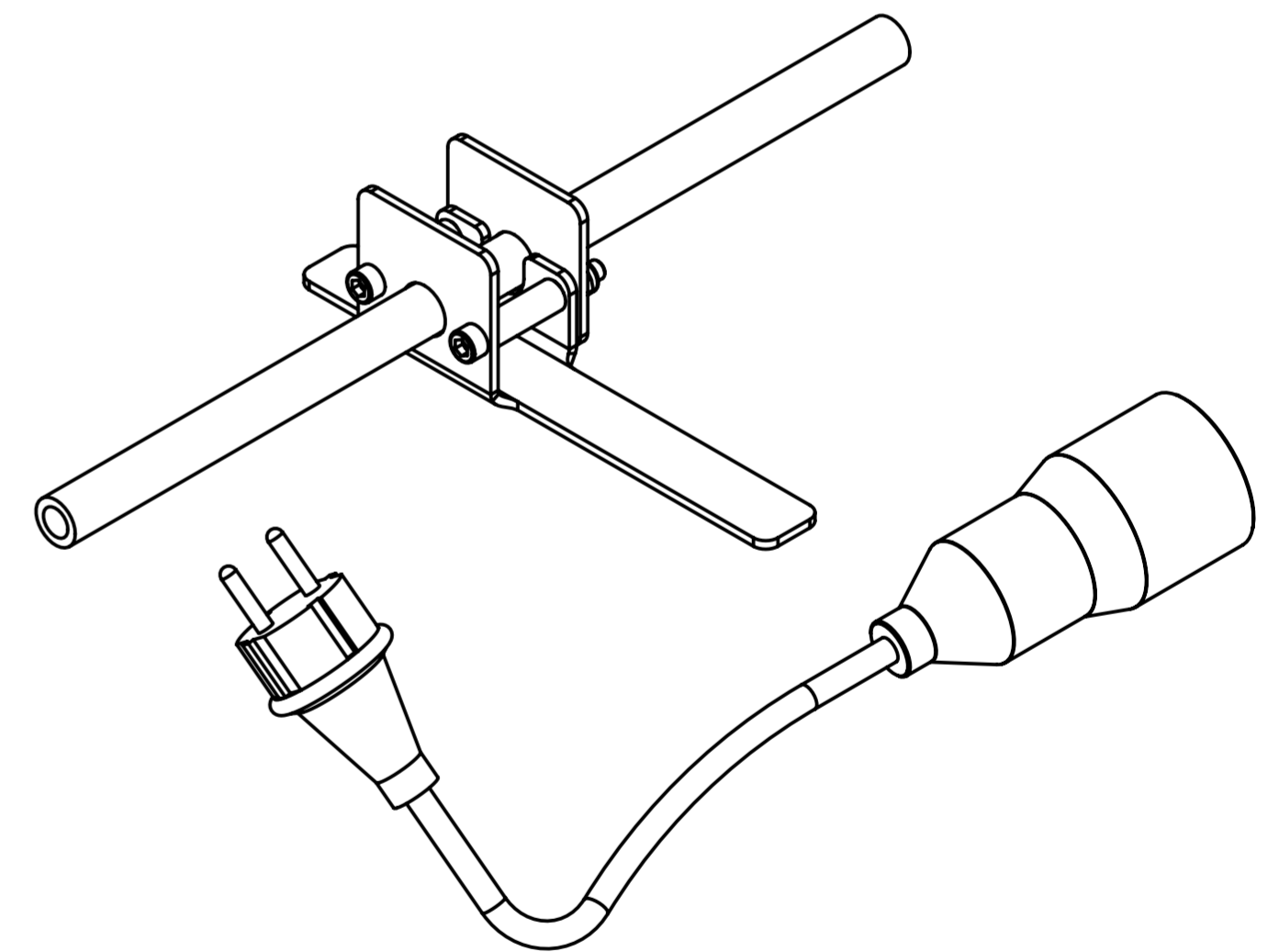
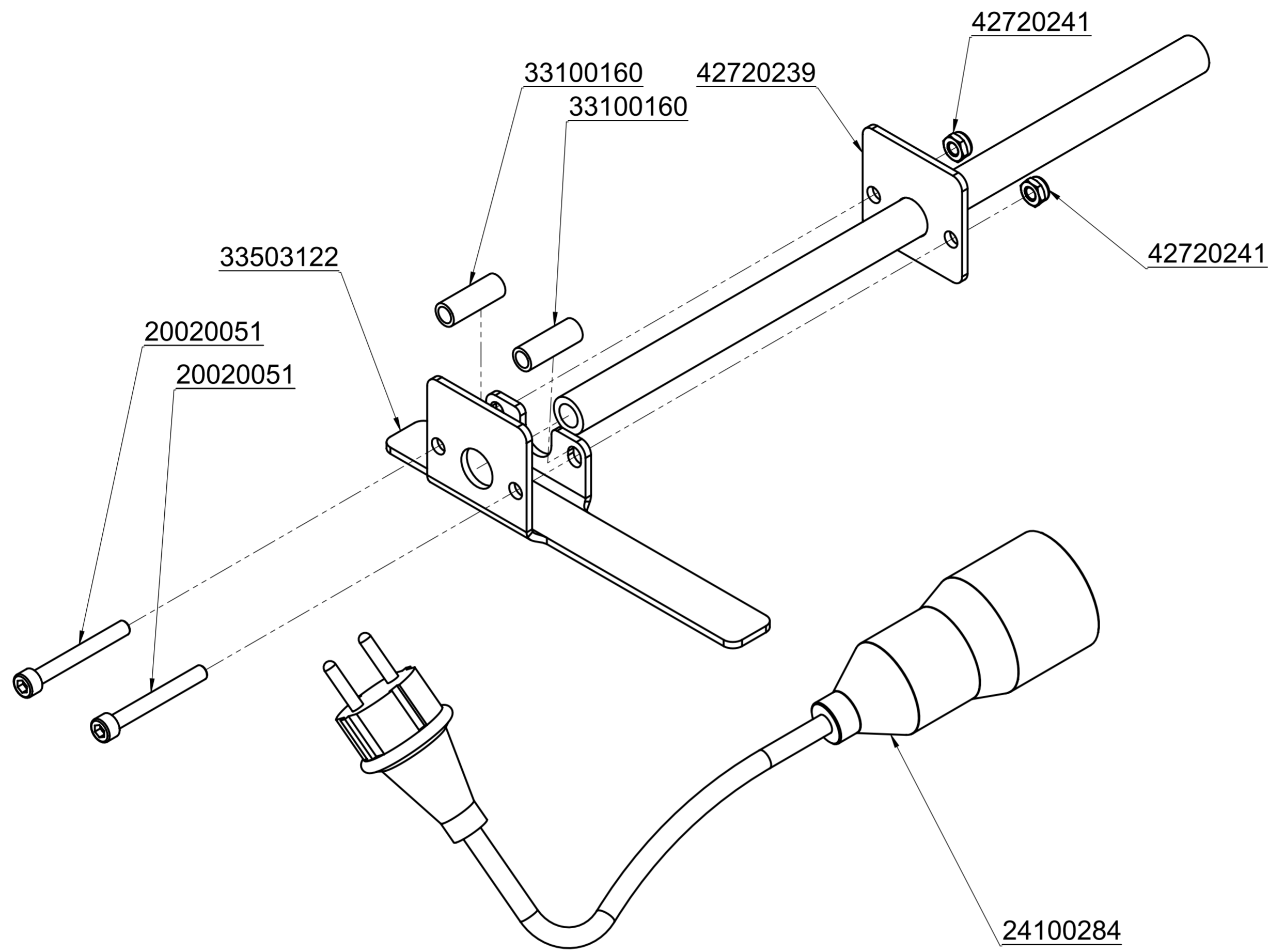
		© all rights reserved conform to ISO 16016	
Benennung		Halterung Speedy VS zu UM	
Erst.	14.9.2012	Name	Ralf.Northe
Gepr.	22.5.2018	Name	R.Northe
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt 1 von 1	
E42720237			
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



**probst**  
handling equipment

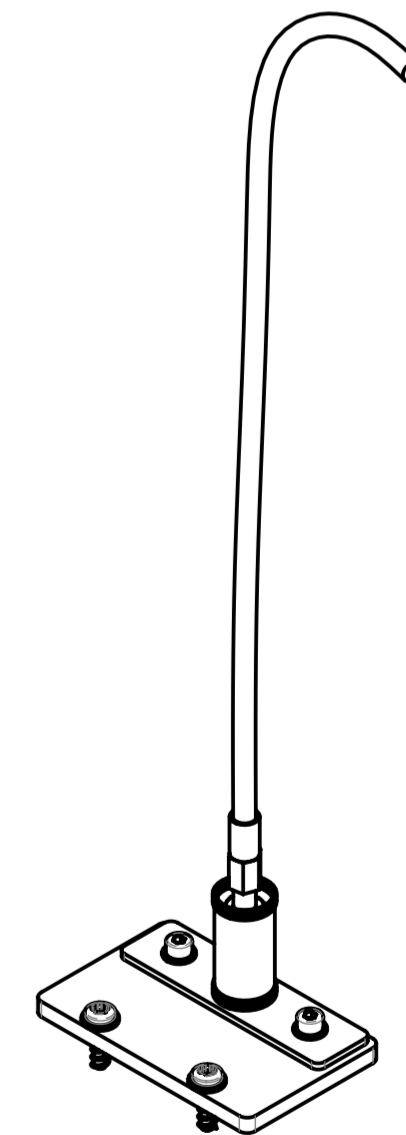
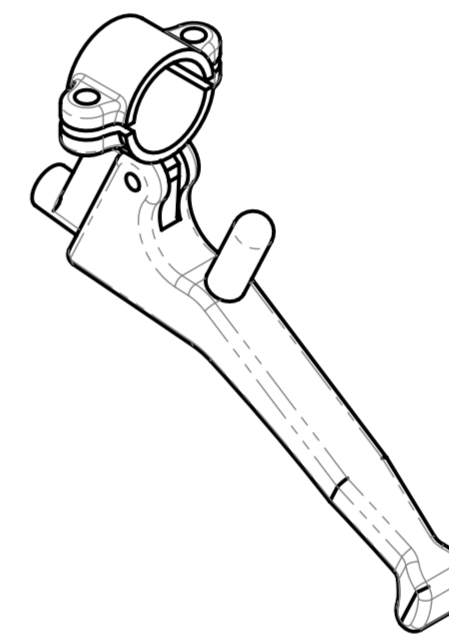
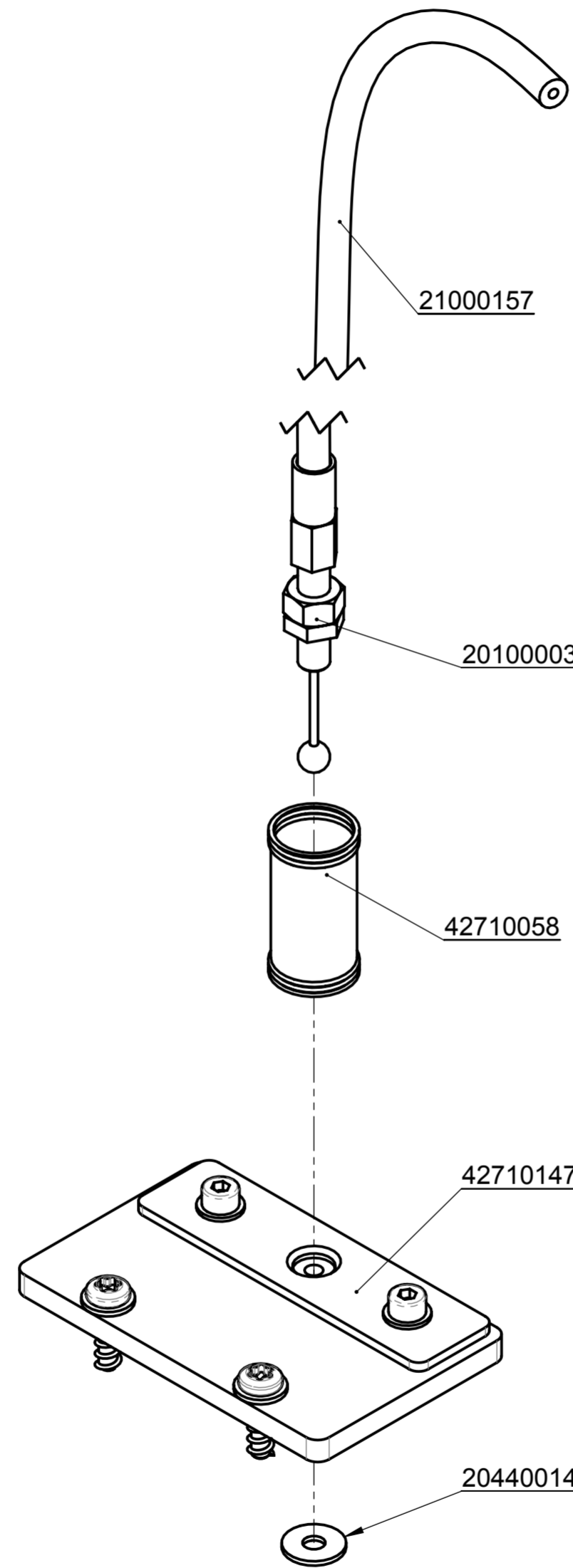
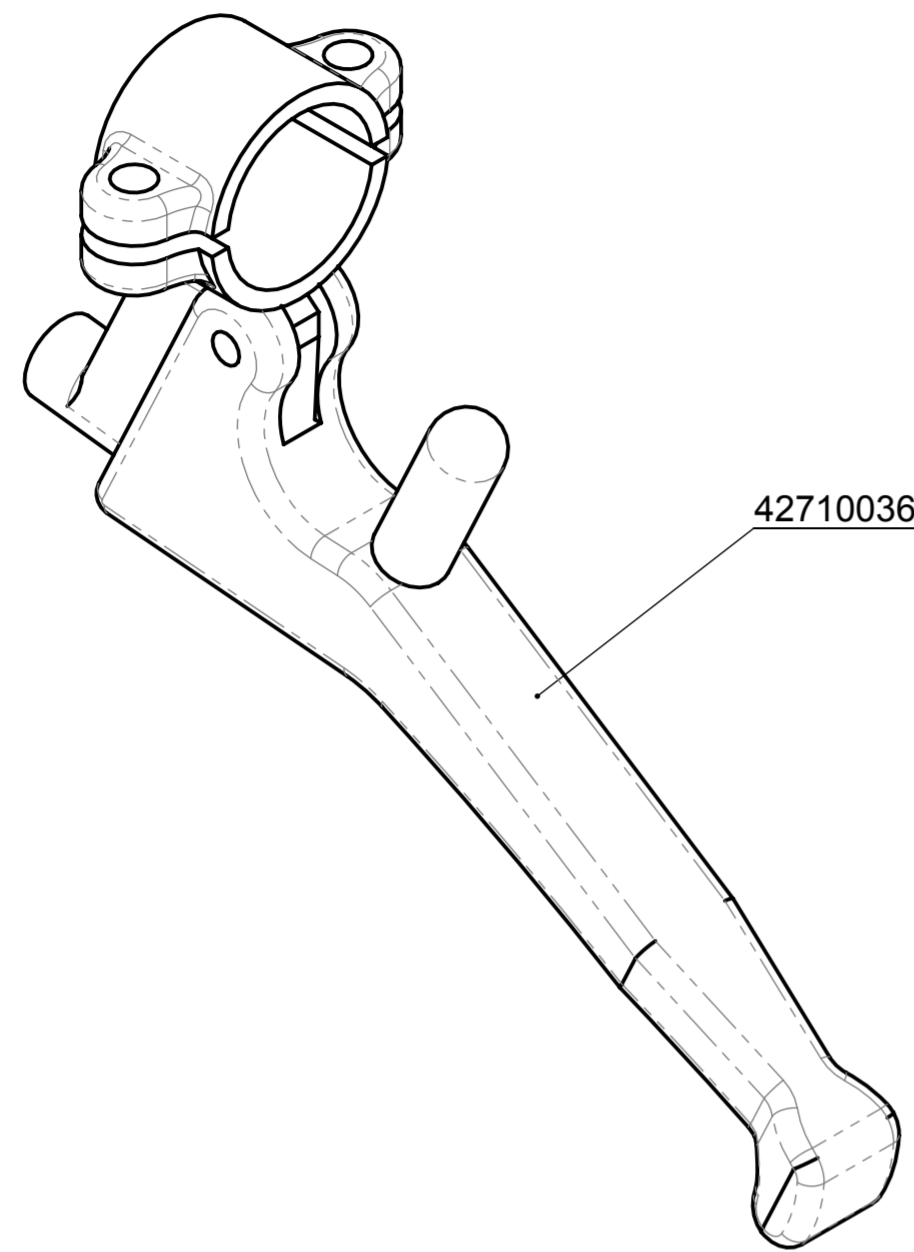
© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name	Benennung	
Erst. 12.10.2012	Ralf.Northe	Pendelaufhängung zu UM für Honda-Stromerzeuger ohne Netzkabelverlängerung	
Gepr. 22.5.2018	R.Northe		
		Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
		E42720238	1
			von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.



© all rights reserved conform to ISO 16016

Datum	Name	Benennung
Erst. 15.5.2013	Ralf.Northe	Pendelaufhängung zu UM für Honda-Stromerzeuger mit Netzkabelverlängerung
Gepr. 22.5.2018	R.Northe	
Artikelnummer/Zeichnungsnummer		Blatt
E42720290		1
Zust. Urspr.		von 1
Ers. f.		Ers. d.



**probst**  
handling equipment

© all rights reserved conform to ISO 16016

	Datum	Name	Benennung	
	Erst. 27.2.2017	I.Krasnikov	Bowdenzug 1,5m kpl. mit Handgriff zur Nachrüstung an UNIMOBIL-UM-VS-140/200	
	Gepr. 27.2.2017	I.Krasnikov		
			Artikelnummer/Zeichnungsnummer	Blatt
			E42720373	1
				von 1
Zust.	Urspr.	Ers. f.	Ers. d.	